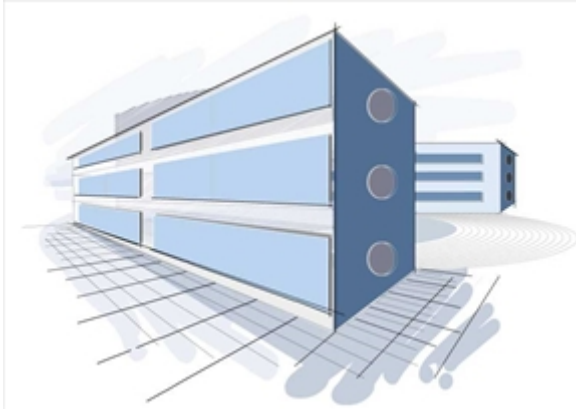


Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung



Projekt

DKFZ_DD

Neubau DKFZ Standort Dresden

Bauvorhaben

-
-
-
-

Leistung (LV)

3250

Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst

Ausführungsbeginn

k.A.

Ausführungsende

k.A.

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin

k.A.

Abgabezeit

k.A.

Abgabeort

Zuschlagsfrist

k.A.

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 92

Leistungsverzeichnis (ohne Beginn neuer Gliederungs

Leistungsverzeichnis

Projekt (DKFZ_DD)

Neubau DKFZ Standort Dresden

Leistung (LV)

3250 Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst

Bauvorhaben

Bauherr

Telefon

Fax

Planverfasser / Ausschreibung

Telefon

Fax

Bauleitung

Telefon

Fax

Ansprechpartner / Bemerkung

-

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/ Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns.

Angebotssumme in EUR

Angebotssumme, Netto:

.....

.....

zzgl. MwSt. (19,0 %):

.....

.....

Angebotssumme, Brutto:

.....
Angebotsabgabe

.....
Geprüft

.....
Anbieter - Datum, Ort

.....
Ausschreibender - Ort, Datum

Stempel

Stempel

.....
Anbieter - Unterschrift

.....,
Angebotssumme nachgeprüft

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

Allgemeine Angaben

! Als Vertragsgrundlage für die Ausführung der Arbeiten, Lieferungen und unentgeltlich zu bewirkender Nebenleistungen gelten die in der Leistungsbeschreibung eingefügten Allgemeinen, Zusätzlichen, Technischen und Besonderen Vertragsbedingungen, die durch Unterschrift auf dieser Seite anerkannt werden.

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins
- Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einzelpreise (EP) sind Netto in EUR mit maximal drei Nachkommastellen einzutragen.
- Ein Bieterangabenverzeichnis kann Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung sein. Angaben oder Ausprägungen sind dort vollständig und kompakt einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichniss haben nur dann Gültigkeit, wenn sie schriftlich vereinbart werden.
- Unterschrift/ Stempel sind auf den Seiten 'Zwei', 'Drei' und der "LV-Zusammenfassung" erforderlich.
- Legen Sie Ihrem Angebot eine gültige Freistellungsbescheinigung (Bauabzugssteuer) bei.
- Legen Sie Ihrem Angebot einen vollständigen und aktuellen Eignungsnachweis (z.B. PQ) bei.
- Anlagen sind Ausschreibungsbestandteil. Nur vollständige Angebotsabgaben können berücksichtigt werden.
- Skontovereinbarung: -
- Vertragsstrafe: -
- Sicherheit / Gewährleistung: 0,00% von Rechnungsbetrag
- Vergabeverfahren:

Abzüge Netto

- Erfüllungsbürgschaft -
- anteilige Baubeschilderung -
- anteilige Baureinigung -
- anteiliges Bauwasser -
- anteiliger Baustrom -

Abzüge Brutto

- Bauleistungsversicherung -

Anbieter - Datum, Stempel/Unterschrift

Stempel

.....
Anbieter

GAEB-Datenaustausch

- Zusätzlich zur Papierform oder PDF-/XPS-Datei können Sie dieses Leistungsverzeichnis auch als Austauschdatei per E-Mail oder Datenträger erhalten.
- Austauschformat: GAEB 90/ 2000/ XML 3.1/ 3.2 (Datenart 81/ 83)
- GAEB-Struktur der Ordnungszahlen (Gliederung): '1122PPPP'
- **Die Angebotsabgabe im Format GAEB 84 ist erwünscht.**

Inhaltsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
		ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR BAUSTELLE	5
		ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG	9
		1. UNTERLAGEN / PLÄNE ZUR KALKULATION	12
		2. LEISTUNGSUMFANG	12
		3. PLANUNGEN DES AN	13
1	Bereich	Übergeordnete Leistungen	15
1. 1	Abschnitt	Baustelleneinrichtung	15
1. 2	Abschnitt	Planung, Prüfung, Dokumentation	17
1. 3	Abschnitt	Bemusterungen	20
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG	21
2. 1	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht Nord	26
2. 2	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht Ost	31
2. 3	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht Süd	37
2. 4	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht West	43
2. 5	Abschnitt	Aluminiumlochblechbekleidungen an Aluminiumfenstern	51
2. 6	Abschnitt	Aluminiumgesimsverblechungen über und unter Fenstern	55
3	Bereich	Pfosten- und Riegelfassaden EG	57
3. 1	Abschnitt	Pfosten- und Riegelfassaden inkl. Einbauelementen	57
4	Bereich	Außentüren	74
4. 1	Abschnitt	Außentüren EG und 3.OG	74
5	Bereich	Raffstores und Raffstorekästen	83
5. 1	Abschnitt	Raffstorekästen unten offen für Einbau von Raffstoreanlagen	83
5. 2	Abschnitt	Leerkästen ohne Raffstoreanlagen unten geschlossen	86
5. 3	Abschnitt	Raffstoreanlagen mit Elektroantrieb	89
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	92

3250 LV Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR BAUSTELLE

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR BAUSTELLE

0.1. Allgemeine Vorbemerkungen- Angaben zur Baustelle entsprechend VOB C DIN 18299 ATV

Abkürzungen:

Die im Folgenden verwendete Abkürzung AG bezeichnet den Auftraggeber.

Die Abkürzung **AN** bezeichnet denjenigen Auftragnehmer, dessen Vertrags-Soll mit dieser Unterlage definiert wird. Die Abkürzung **OÜ** bezeichnet die vom AG beauftragte Objektüberwachung des Architekten bzw. der Fachplaner Haustechnik.

0.1.1 Lage der Baustelle, Umgebungsbedingungen, Zufahrtsmöglichkeiten und Beschaffenheit der Zufahrt sowie etwaige Einschränkungen bei ihrer Benutzung.

Das Baufeld liegt in 01307 Dresden, nördlich der Mildred-Scheel-Straße. Das Baufeld grenzt östlich an das bestehende Haus 42a (eingeschossiges Lagergebäude), nördlich an eine UKD-interne Straße vor dem Haus 48 (Trafostation) und südlich an das Wohnhaus Mildred Scheel Straße 10. Westlich bildet die Verlängerung der Mildred Scheel Straße auf dem Gelände der Uniklinik Dresden den Abschluss des Baufeldes. Bis auf das Wohnhaus sind die Nachbargebäude wie auch das Baufeld Eigentum des Freistaats Sachsen. Die Straßen sind nicht Teil des Baufelds.

Die Zufahrt zum Grundstück ist über eine Schrankenanlage an der Mildred-Scheel-Straße möglich. Auf dem Baufeld befindet sich eine schützenswerte Eiche, die erhalten bleiben muss.

0.1.2 Besondere Belastungen aus Immissionen sowie besondere klimatische oder betriebliche Bedingungen.

0.1.3 Art und Lage der baulichen Anlagen, z. B. auch Anzahl und Höhe der Geschosse.

Das Deutsche Krebsforschungszentrum beabsichtigt den Neubau eines 5-geschossigen Gebäudes mit Untergeschoss. Die Gesamthöhe beträgt ca. 20 m. Der Neubau befindet sich auf dem Campus der Universität Carl Gustav Carus Dresden.

0.1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle, insbesondere Verkehrsbeschränkungen.

Die zu nutzende Baustelleneinrichtungsfläche, sowie die nutzbare Zu- und Abfahrt in den öffentlichen Verkehrsraum sind dem BE-Plan zu entnehmen. Die öffentliche An- und Abfahrt zur Baustelle erfolgt über die Mildred-Scheel-Straße von Süden. Die Ausfahrt über die Schubertstraße ist aufgrund der beengten Verkehrsverhältnisse nur bedingt möglich.

Parken auf der Baustelle sowie dem gesamten UKD-Gelände ist nicht gestattet. Auf dem Baufeld sind nur Anlieferungen möglich. Aufgrund der besonderen Lage im innerstädtischen Bereich ist das Parken auch in der näheren Umgebung stark eingeschränkt.

Auf Patienten, Besucher und Mitarbeiter ist Rücksicht zu nehmen. Krankentransporte und Klinikverkehr dürfen nicht behindert werden. Es gilt die StVO.

3250 LV Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR BAUSTELLE

0.1.5 Für den Verkehr freizuhaltende Flächen.

Alle Flächen außerhalb des Baustellenbereiches sind freizuhalten. Die Feuerwehrrangriffsflächen und -zufahrten, sowie die Zufahrt zur Lagerfläche hinter Haus 42a sind zu jeder Zeit uneingeschränkt freizuhalten. Die Flächen sind auf dem Baustelleneinrichtungsplan dargestellt. Des Weiteren ist das Parken von Fahrzeugen und das Zwischenlagern von Materialien auf den Zufahrtsstraßen / Gehwegen / nicht dafür ausgewiesenen Klinikflächen verboten und wird sanktioniert.

0.1.6 Art, Lage, Maße und Nutzbarkeit von Transporteinrichtungen und Transportwegen, z. B. Montageöffnungen.

0.1.7 Lage, Art, Anschlusswert und Bedingungen für das Überlassen von Anschlüssen für Wasser, Energie und Abwasser.

Siehe Weitere besondere Vertragsbedingungen (WBVB). Lage gem. Baustelleneinrichtungsplan. Anschlusswerte Baustrom: 1 x 110kVA – 160A. Die Bauwasserleitung besteht aus PE-Rohr DN25, Systemtrenner DN32 und einem Bauwasserverteiler mit 3 Abnahmestellen. Der Systemdruck beträgt 5 bar.

0.1.8 Lage und Ausmaß der dem AN für die Ausführung seiner Leistungen zur Benutzung oder Mitbenutzung überlassenen Flächen und Räume.

Die zur Verfügung stehenden Flächen sind dem Baustelleneinrichtungsplan und mit der örtlichen Objektüberwachung abzustimmen.zu entnehmen.

0.1.9 Bodenverhältnisse, Baugrund und seine Tragfähigkeit. Ergebnisse von Bodenuntersuchungen.

0.1.10 Hydrologische Werte von Grundwasser und Gewässern. Art, Lage, Abfluss, Abflussvermögen und Hochwasserverhältnisse von Vorflutern. Ergebnisse von Wasseranalysen.

0.1.11 Besondere umweltrechtliche Vorschriften.

Es gelten die ortsüblichen Regularien.

0.1.12 Besondere Vorgaben für die Entsorgung, z. B. Beschränkungen für die Beseitigung von Abwasser und Abfall.

Siehe Weitere besondere Vertragsbedingungen (WBVB)

0.1.13 Schutzgebiete oder Schutzzeiten im Bereich der Baustelle, z. B. wegen Forderungen Gewässer-, Boden-, Natur-, Landschafts- oder Immissionsschutzes, vorliegende Fachgutachten oder dergleichen.

Außerhalb der Baustellen- und Baustelleneinrichtungsflächen sind auf dem Campus des UKD keine Materiallagerungen des Auftragnehmers geduldet. In unmittelbarer Nachbarschaft zur Baustelle befinden sich Klinikgebäude. Hieraus können sich gegebenenfalls zeitweise Einschränkungen für lärm- und erschütterungsintensive Baumaßnahmen ergeben. Der AG ist berechtigt Arbeitsunterbrechungen zu veranlassen. Durch den Betrieb des bestehenden Klinikums müssen die Arbeiten mit einem Minimum an Lärm- und Staubentwicklung durchgeführt werden. Es

3250 LV Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR BAUSTELLE

dürfen daher nur schallgedämpfte Maschinen verwendet werden. Bei Nichtnutzung von Fahrzeugen und Maschinen sind diese abzuschalten, um unnötige Störungen bzw. Lärmbelästigungen vor Ort zu vermeiden. Für den Schutz gegen Baulärm gelten außer den Anforderungen des BImSchG, der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift gegen Baulärm-/Geräuschimmission und den zusätzlichen landesrechtlichen Vorschriften folgende Festlegungen:

Nachtruhe / Mittagsruhe: Siehe Weitere besondere Vertragsbedingungen

Es sind folgende Maßnahmen zur Lärmbekämpfung immer zu berücksichtigen und einzukalkulieren:

- Verwendung von Geräten mit geringen Schallpegeln
- Geräte/Maschinen sind bei Nichtgebrauch grundsätzlich abzuschalten
- Bündelung von Arbeiten mit höherem Geräuschpegel in mit dem Klinikum abgestimmten Zeiten
- Verwendung von Hilfskonstruktionen und Stützgerüsten zur Reduzierung der Fallhöhe bzw. zum Absetzen von Bauteilen.

Weitere Angaben siehe Baustellenordnung.

0.1.14 Art und Umfang des Schutzes von Bäumen, Pflanzenbeständen, Vegetationsflächen, Verkehrsflächen, Bauteilen, Bauwerken, Grenzsteinen und dergleichen im Bereich der Baustelle.

Der Schutz der im BE-Plan erkennbaren zu erhaltenden Bäume hat oberste Priorität. Dies gilt insbesondere auch für den Wurzelbereich, der vereinfacht angenommen dem Kronendurchmesser plus einem umlaufend 1,5m breiten Schutzstreifen entspricht. In diesen Bereichen ist das Überfahren, das Lagern jeglicher Materialien, das Aufstellen oder Abstützen schwerer Lasten oder das Verunreinigen der Bodenoberflächen untersagt. Das Arbeiten mit Hebezeugen ist in diesem Bereich mit besonderer Sorgfalt durchzuführen.

0.1.15 Art und Umfang der Regelung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs.

0.1.16 Im Bereich der Baustelle vorhandene Anlagen, insbesondere Abwasser- und Versorgungsleitungen.

Auf bzw. an das Baufeld grenzende Medien sind den Planunterlagen zu entnehmen.

0.1.17 Bekannte oder vermutete Hindernisse im Bereich der Baustelle, z. B. Leitungen, Kabel, Dräne, Kanäle, Bauwerksreste und, soweit bekannt, deren Eigentümer.

0.1.18 Bestätigung, dass die im jeweiligen Bundesland geltenden Anordnungen zu Erkundungs- und gegebenenfalls Räumungsmaßnahmen hinsichtlich Kampfmitteln erfüllt wurden.

0.1.19 Gemäß der Baustellenverordnung getroffene Maßnahmen.

0.1.20 Besondere Anordnungen, Vorschriften und Maßnahmen der Eigentümer (oder der anderen Weisungsberechtigten) von

3250 LV Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR BAUSTELLE

Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen, Straßen, Wegen, Gewässern, Gleisen, Zäunen und dergleichen im Bereich der Baustelle.

Weisungsberechtigt um ggf. nötige Arbeitsunterbrechungen anzuordnen sind der/die Technische Leitung des Klinikums, das Bauherrenteam sowie die Objektüberwachung des AG. Erfolgt eine Anweisung zur Arbeitsunterbrechung direkt vom Klinikum, weil z. B. eine Absprache mit der Objektüberwachung nicht möglich ist, so hat der AN sich die Anordnung mit Namensangabe vom Anordnenden schriftlich bestätigen zu lassen und diese Bestätigung umgehend, bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt, der Objektüberwachung oder dem AG zu übergeben.

0.1.21 Art und Umfang von Schadstoffbelastungen, z. B. des Bodens, der Gewässer, der Luft, der Stoffe und Bauteile, vorliegende Fachgutachten oder dergleichen.

0.1.22 Art und Zeit der vom Auftraggeber veranlassten Vorarbeiten.

0.1.23 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle.

Die Arbeiten des AN verlaufen im Anschluss, im Vorfeld oder parallel mit Arbeiten anderer Gewerke. Eine entsprechend übliche gegenseitige Rücksichtnahme und Koordination ist zu gewährleisten und einzukalkulieren.

3250 LV Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR BAUSTELLE

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

0.2 Allgemeine Vorbemerkungen - Angaben zur Ausführung entsprechend VOB C DIN 18299 ATV

0.2.1 Vorgesehene Arbeitsabschnitte, Arbeitsunterbrechungen und Arbeitsbeschränkungen nach Art, Ort und Zeit sowie Abhängigkeit von Leistungen anderer.

0.2.2 Besondere Erschwernisse während der Ausführung, z. B. Arbeiten in Räumen, in denen der Betrieb weiterläuft, Arbeiten im Bereich von Verkehrswegen oder bei außergewöhnlichen äußeren Einflüssen.

Für die Zwischenlagerung von Baumaterialien, Werkzeugen usw. stehen nur begrenzte Flächen innerhalb des Baufeldes zur Verfügung, siehe Anlagen; Pläne.

Winterbaumaßnahmen sind nicht zu kalkulieren. Sofern diese erforderlich werden, so müssen diese vom AG angeordnet werden und werden auf Nachweis vom AG extra vergütet.

In jeder Bauphase ist Rücksicht auf die umliegenden Gehölze und Grünflächen zu nehmen. Beeinträchtigungen dieser sind unbedingt auf ein Minimum zu reduzieren!

Werden durch den AN öffentliche Verkehrswege außerhalb des Baufeldes verschmutzt, sind die betroffenen Bereiche unverzüglich und eigenverantwortlich zu reinigen. Geschieht dies nicht, wird der AG im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht die Reinigung zu Lasten des Verursachers bei Dritten veranlassen.

Sollten aus der vom AN gewählten Technologie Verkehrsrechtliche Anordnungen erforderlich sein, so sind diese selbst zu beantragen. Eine separate Vergütung erfolgt dafür nicht. Durch den AG werden keine VAO beantragt.

0.2.3 Vorgaben, die sich aus dem SiGe-Plan gemäß Baustellenverordnung ergeben.

Siehe SiGe-Plan.

0.2.4 Art und Umfang der Leistungen zur Unfallverhütung und zum Gesundheitsschutz für Mitarbeiter anderer Unternehmen, zum Beispiel trittsichere Abdeckungen.

Es sind die rechtlichen Vorgaben einzuhalten.

0.2.5 Besondere Anforderungen für Arbeiten in kontaminierten Bereichen, gegebenenfalls besondere Anordnungen für Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen.

0.2.6 Besondere Anforderungen an die Baustelleneinrichtung und Entsorgungseinrichtungen, z. B. Behälter für die getrennte Erfassung. Der AN hat alle anfallende Reststoffe, Verpackungsmaterialien usw. eigenständig von der Baustelle zu entfernen und fachgerecht zu entsorgen. Firmenwerbung am Bauzaun oder Gerüst ist nicht gestattet, jedoch kann dem AN auf Wunsch auf dem Bauschild des AG eine Werbefläche gegen Entgelt zur Verfügung gestellt werden.

3250 LV Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

0.2.7 Besondere Anforderungen an das Auf- und Abbauen sowie Vorhalten von Gerüsten.

0.2.8 Mitbenutzung fremder Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen durch den Auftragnehmer.

Bauseits steht ein Fassadengerüst zur Verfügung. Für einen eigenen Aufenthaltscontainer wird dem AN durch die OÜ auf der BE-Fläche ein Stellplatz zugewiesen. Lagerflächen stehen aufgrund der beengten Platzverhältnisse nur sehr beschränkt zur Verfügung, das Material ist im Wesentlichen arbeitstäglich anzuliefern. Die durch den AG gestellten sanitären Einrichtungen stehen dem AN zur Verfügung.

0.2.9 Wie lange, für welche Arbeiten und gegebenenfalls für welche Beanspruchung der Auftragnehmer Gerüsten, Hebezeugen, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen für andere Unternehmer vorzuhalten hat.

0.2.10 Verwendung oder Mitverwendung von wiederaufbereiteten (Recycling-)Stoffen.

Grundsätzlich sind alle durch den AN zu liefernde und/oder einzubauenden Stoffe, Materialien und Bauteile, die im Verlauf der Bauausführung oder nach Abnahme in den Besitz des Auftraggebers übergehen, in neuwertigem, ungebrauchten Zustand zu verwenden. Geplante Abweichungen von diesem Grundsatz sind dem AG rechtzeitig vor Ausführung anzuzeigen und bedürfen dessen Zustimmung.

0.2.11 Anforderungen an wiederaufbereitete (Recycling-)Stoffe und an nicht genormte Stoffe und Bauteile

Wenn nicht geregelte bzw. genormte Stoffe, Bauteile oder Bauprodukte verwendet werden sollen, sind eigenverantwortlich durch den AN die Verwendbarkeitsnachweise (z.B. Zustimmung im Einzelfall) zu erbringen und rechtzeitig vor der geplanten Ausführung dem AG zur Prüfung und Freigabe vorzulegen.

0.2.12 Besondere Anforderungen an Art, Güte und Umweltverträglichkeit der Stoffe und Bauteile, auch z. B. an die schnelle biologische Abbaubarkeit von Hilfsstoffen.

Verwendete Stoffe, Materialien und Bauprodukte sollen ohne gesundheits- oder umweltschädliche Inhaltsstoffe wie Lösungsmittel und Weichmacher verwendet werden.

0.2.13 Art und Umfang der vom AG verlangten Eignungs- und Gütenachweise.

Für die einzubauenden Stoffe, Materialien und Bauteile sind rechtzeitig vor Ausführung alle Produktnachweise, sowie Zulassungen und Verwendbarkeitsnachweise vorzulegen. Die finale Zusammenstellung der Unterlagen erfolgt dann unabhängig im Zuge der Erstellung der Dokumentation.

Gleiches gilt für die Verwendung von Recyclingstoffen.

0.2.14 Unter welchen Bedingungen auf der Baustelle gewonnene Stoffe verwendet werden dürfen oder müssen oder einer anderen Verwendung zuzuführen sind.

3250 LV Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

0.2.15 Art, Zusammensetzung und Menge der aus dem Bereich des Auftraggeber zu entsorgenden Böden, Stoffe und Bauteile; Art der Verwertung oder bei Abfall die Entsorgungsanlage; Anforderungen an die Nachweise über Transport, Entsorgung und die vom Auftraggeber zu tragenden Entsorgungskosten.

0.2.16 Art, Anzahl, Menge oder Maße der Stoffe und Bauteile, die vom Auftraggeber beigestellt werden, sowie Art, genaue Bezeichnung des Ortes und Zeit ihrer Übergabe.

0.2.17 In welchem Umfang der Auftraggeber Abladen, Lagern und Transport von Stoffen und Bauteilen übernimmt oder dafür dem Auftragnehmer Geräte oder Arbeitskräfte zur Verfügung stellt.

0.2.18 Leistungen für andere Unternehmer.

0.2.19 Mitwirken beim Einstellen von Anlagenteilen und bei der Inbetriebnahme von Anlagen im Zusammenwirken mit anderen Beteiligten, z. B. mit dem Auftragnehmer für Gebäudeautomation.

0.2.20 Benutzung von Teilen der Leistung vor Abnahme.

Der AN hat dem AG den Zugang zur Baustelle jederzeit zu ermöglichen. Andere auf der Baustelle tätige Firmen müssen in Teilen an durch den AN zu erbringende, noch nicht abgenommene Leistungen anschließen. Der AN hat dafür zu sorgen, dass seine eigene Leistung dadurch keinen Schaden nimmt und abnahmefähig bleibt. Wenn aus Sicht des AN dazu Teilleistungsfeststellungen erforderlich sind, ist das Verlangen rechtzeitig und begründet an den AG heranzutragen.

0.2.21 Übertragung der Wartung während der Dauer der Verjährungsfrist für die Mängelansprüche für maschinelle und elektrotechnische sowie elektronische Anlagen oder Teile davon, bei denen die Wartung Einfluss auf die Sicherheit und die Funktionsfähigkeit hat, durch einen besonderen Wartungsvertrag.

Falls zutreffend, siehe gesonderter Wartungsvertrag als Teil der Leistungsbeschreibung.

0.2.22 Abrechnung nach bestimmten Zeichnungen oder Tabellen.

Die Abrechnung hat ausschließlich anhand von Aufmaßplänen zu erfolgen. Das Aufmaß ist in Papier und digital (GAEB DA11) zu übergeben. Aufmaße sind in Positionsreihenfolge und positionsweise kumulativ zu fassen. Zu jedem Einzelaufmaß ist ein Aufmaßdeckblatt zu erstellen, auf dem

- Positionsmenge gesamt Soll,
 - Positionsmenge Gesamt Ist
 - Positionsmengenzuwachs
- zum jeweiligen Aufmaß ablesbar gelistet ist.

Die Aufmaße werden durch die OÜ des AG geprüft. Die Rechnungslegung durch den AN kann nur auf Basis vorher fertig geprüfter und ggf. korrigierter, von der OÜ des AG freigegebener Aufmaße erfolgen. Das zeitgleiche Einreichen von nicht freigegebenen Aufmaßen und zugehörigen Rechnungen führt zur Zurückweisung.

3250 LV Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst

1. UNTERLAGEN / PLÄNE ZUR KALKULATION

1. UNTERLAGEN / PLÄNE ZUR KALKULATION

Neben dem Leistungsverzeichnis sind Übersichtspläne/ Grundrisse/ Schnitte/ Detailpläne/ Skizzen und/ oder weitere Dokumente als Ergänzung zum Textteil im pdf-Format beigelegt. Der Umfang kann der in den Anlagen beigelegten Plan- und Anlagenliste entnommen werden.

2. LEISTUNGSUMFANG

Alle in den Positionen beschriebenen Leistungen verstehen sich grundsätzlich, wenn nicht anders beschrieben, jeweils inklusive:

- Lieferung, Montage/ Einbau einschließlich aller erforderlichen Befestigungs- und Hilfsmittel

oder

- Demontage / Rückbau / Aushubleistungen einschl. Entsorgung (wenn in der jeweiligen Position nicht anders gefordert)

In nachfolgender Leistungsbeschreibung wird der Umfang der zu erbringenden Leistung beschrieben. Die angebotene Bauart muss alle beschriebenen Randbedingungen und Besonderheiten berücksichtigen.

Planungsleistungen die durch eine Änderung der ausgeschriebene/ vorgeschlagene Ausführungsart entstehen, sind Sache des AN's und gehen zu dessen Lasten, einschließlich aller dadurch ggf. anfallenden weiteren Kosten wie zusätzliche Prüfgebühren.

Der AN ist verpflichtet, seine Leistungen mit den bauausführenden Gewerken zu koordinieren. U.a. ist hierzu die Teilnahme an den wöchentlich stattfindenden Baubesprechungen durch den Bauleiter oder eine entsprechend autorisierte und weisungsbefugte Vertretung vorgeschrieben.

Der AN hat Verschmutzungen im öffentlichen Verkehrsraum zu vermeiden und bei Auftreten unverzüglich eigenverantwortlich zu beseitigen.

Bautagesberichte

Leistungsbestandteil des AN ist es, für auf der Baustelle ausgeführte Arbeiten tägliche Bautagesberichte zu erstellen.

Erstellen von Bautagesberichten als Dokumentation des Bauablaufes und des Baufortschritts, als lückenlose Dokumentation des eigenen Bauablaufes und Baufortschrittes, als Bestandteil der Bauakte.

Die Berichte sind arbeitstäglich anzufertigen und jeweils 1 x wöchentlich, in Papierform, der OÜ zu übergeben.

Die Berichte müssen mit folgendem Inhalt erstellt werden:

- Arbeitszeiten (Beginn und Ende),
- Anzahl der Arbeitnehmer (Polier/Facharbeiter/Helfer) nach Firmen getrennt,
- erfassen der ausgeführten Arbeiten,
- Etwaiger Arbeitsausfall und deren Gründe,
- Materiallieferungen,
- Erledigung vorgeschriebener Prüfungen einschl. Dokumentation Prüfergebnisse oder Verweis auf die Dokumentation,
- Beginn und Ende einzelner Bauabschnitte,
- Arbeitsunterbrechung und deren Gründe,
- soweit erforderlich, erfassen wichtiger Punkte für die kalkulatorische Beurteilung von Einheitspreisen,

3250 LV Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst

2. LEISTUNGSUMFANG

- außergewöhnliche Ereignisse (z.B. Unfälle),
- notwendige Abweichungen von der vorgegebenen Planung einschl. deren Begründung und Genehmigung oder Verweis auf die entsprechenden Dokumente,
- Eingang von Ausführungszeichnungen, Änderungs- und Berichtigungsblättern sowie Aushändigungsvermerk an Auftragnehmer,
 - Hinweise auf Anordnung der Bauüberwachung nach § 4 Nr. 1 VOB/B,
 - mündliche Weisungen von Vorgesetzten an den Bauführer,
 - Übernahme des Dienstes bei Schichtwechsel, Vertretung und Nachfolge,
 - Name des Bauleiters des AN bei etwaigem Wechsel,
- mind. zu Beginn und Ende jeder Schicht Wetter und Temperaturen, höchste und niedrigste Tagestemperatur, besondere Wetterereignisse,
- Fotografische Erfassung der Arbeitsergebnisse, mind. 3 Bilder pro Arbeitstag sind als Anlage beizufügen.

Bauablaufplan

Der AN hat bis 2 Wochen nach Auftragserteilung einen Feinbauablaufplan für die Durchführung seiner Arbeiten sowie Zeiten für erforderliche eigene Planungen (z. B. Fertig- und Halbfertigteile), inkl. Prüffristen aller beteiligten, zu erstellen. Dieser ist dem AG bzw. dessen OÜ im "mpp"-Format (Gant-Diagramm) sowie im "pdf"-Format zu übergeben.

Logistikplan

In gleicher Frist wie beim Bauablaufplan hat der AN dem AG und der OÜ einen Plan mit der beabsichtigten Andienung der Baustelle (Zu- und Abfahrten, ggf. Beladezonen, etc.) zur Abstimmung mit der Koordinierungsstelle Logistik des UKD vorzulegen.

Mängelmanagement

Der AN ist verpflichtet die Webapplikation PLANRADAR zu nutzen. Diese steht dem AN -nach Einladung durch die OÜ - kostenfrei zur Verfügung. Zur Nutzung benötigte Hardware (PC, Tablet oder Mobilphone) stellt der AN kostenfrei selbst zur Verfügung. Die Applikation ist über Downloads aus dem Netz zu beziehen. Zur Nutzung der Applikation gibt der AN eine verbindliche E-Mail-Adresse ab. Über die Nutzung der Applikation (Einstellungen / Nutzungsrechte) treffen AN und OÜ vor Ausführungsbeginn (z.b. zum Bauanlaufgespräch) Abstimmungen. Mängel und Restleistungen an den Werkleistungen den AN, die über die Applikation dem AN bekannt gemacht worden sind, gelten als rechtssicher zugegangen.

3. PLANUNGEN DES AN

Leistungsbestandteil des AG's ist die Bereitstellung der Planunterlagen 1 mal in Papierform und digital im PDF-Format zum Zwecke der Ausführung der vertraglich vereinbarten Leistung. Dies betrifft auch die Planindizes.

Werkstatt- und Montageplanung (W+M-Planung)

Der AN hat seine Planung auf Grundlage der Ausführungsplanung und den Detailvorgaben des Architekten, welche im Leistungstext der Leistungsbeschreibung bzw. den beigelegten Plänen eingeflossen sind, anzufertigen. Ein Anspruch des AN auf eine komplette Ausführungsplanung besteht nicht.

Berechnungen und Zeichnungen des AN müssen u. a. enthalten:

- Dimensionierung aller Konstruktionsteile,
- statische Berechnungen und Nachweise für alle tragenden Konstruktionsteile,
- alle erforderl. statischen Detailnachweise

3250 LV Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst

3. PLANUNGEN DES AN

- Montageanweisungen,
- Angaben zum Korrosionsschutz.

Anfallende Planungsleistungen durch eine andere als die ausgeschriebene oder vorgeschlagene Ausführungsart sind Sache des AN und gehen zu dessen Lasten, einschl. aller dadurch ggf. anfallenden Kosten wie zusätzliche Prüfgebühren.

Der AN ist verantwortlich für Richtigkeit, Vollständigkeit und Übereinstimmung seiner W+M-Pläne untereinander und mit den Vertragsunterlagen. Die Prüfung der vorgelegten Unterlagen und Planungen des AN durch den AG bzw. seiner OÜ bezieht sich auf die allgemeine Übereinstimmung mit den Vertragsunterlagen und ist nicht notwendigerweise vollständig.

Alle zur Freigabe der Ausführung seitens des AN vorzulegenden Pläne, Unterlagen, Prüfzeugnisse, Zulassungen und Zustimmungen sind dem AG kostenfrei zur Verfügung zu stellen und zwar so rechtzeitig, dass der vertraglich vereinbarte Termin zur Fertigstellung der W+M-Planung eingehalten werden kann. Dabei ist zu berücksichtigen, dass dem AG mind. 10 Arbeitstage zur Prüfung und Kommentierung jeder Planunterlage und ggf. auch jeder wieder vorzulegenden Planunterlage zur Verfügung stehen und danach noch ausreichend Zeit eingeplant werden muss, um die W+M-Planung zu überarbeiten und ggf. erneut zur Freigabe vorzulegen.

Die Ausführung darf erst nach Freigabe der W+M-Planung erfolgen. Sollte eine Prüfung durch einen Prüfstatiker notwendig sein, so sind die fertigen Planunterlagen dem Prüfstatiker zu übergeben (digital und 2 x in Papier). Die Prüfungen des Prüfstatikers ist mit ca. 4 Wochen einzukalkulieren. Die Verantwortung für die rechtzeitige Prüfung und Freigabe durch den Prüfingenieur liegt in Verantwortung des AN.

Aufgrund des engen Ausführungszeitraumes ist die W+M-Planung teilweise ohne vorheriges Aufmaß der Vorleistungen anderer Auftragnehmer anzufertigen. Die Planung hat der AN unter Berücksichtigung der zulässigen Toleranzen des Rohbaus nach DIN 18202 zu erstellen.

Die Prüfung der Vorleistungen hat mind. 20 Arbeitstage vor Einbau zu erfolgen, so dass ggf. vorgefundene Mängel durch den Verursacher vor der Montage beseitigt werden können.

Zusammen mit dem Ausführungsterminplan ist dem AG ein Terminplan mit Vorlageterminen, Prüfumlaufzeiten, Freigabeterminen und Montageterminen vorzulegen, der alle Vertragstermine und die oben angegebenen Vorgaben berücksichtigt.

Die Planunterlagen müssen die Bauteile vollständig darstellen und sind vollständig in allen drei Dimensionen zu vermaßen, einschl. der Angabe von Höhenkoten bezogen auf OKFFB der jeweiligen Einbauebene. Alle Anschlüsse an Bauteile anderer Gewerke sind darzustellen.

Details sind in Übersichtsplänen, Grundrissen oder/und Schnitten zu markieren.

Alle Befestigungsmittel sind bezüglich Material, Dimensionierung und Lage zu bezeichnen.

Prüfkommentare und Korrekturen des AG sind vollständig einzuarbeiten. Sollte eine Korrektur nicht übernommen werden, ist dies auf dem Plan zu vermerken und zu

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst
3. PLANUNGEN DES AN		
begründen. Sämtliche Planänderungen sind in der Indexliste zu dokumentieren und im Plan leicht erkennbar (z.B. durch Wolken) zu kennzeichnen. Der AG geht grundsätzlich davon aus, dass alle auf den zur Prüfung eingereichten Plänen dargestellten Bauteile, Materialien und Konstruktionen dem vereinbarten Leistungssoll entsprechen. Sollte dies aus Sicht des AN nicht der Fall sein, so sind diese Bauteile, Materialien oder Konstruktion auf dem Plan deutlich zu markieren und mit einem entsprechenden Hinweis leicht erkennbar zu kennzeichnen. Die aus der Abweichung vom Vertragssoll resultierenden Folgen (z.B. Ankündigung Mehrvergütungsanspruch oder notwendige Bauzeitverlängerung) sind mit Übergabe der Planunterlagen schriftlich darzulegen. Sollten wegen Abweichungen von dieser Regel durch den AG im Rahmen der Planprüfung Vertragsabweichungen nicht erkannt werden und beharrt der AG im Folgenden auf dem vereinbarten Leistungssoll, gehen alle eventuellen Folgen (z.B. Rückführung der W+M-Planung, Fehlproduktionen oder Rückbaunotwendigkeiten) zu Lasten des AN. Die Planung (Zeichnungen und Berechnungen) für eventuell notwendige Baubehelfe sind, soweit notwendig, Sache des AN. Genehmigungen Alle vor oder während der Ausführung notwendigen Genehmigungen von Behörden oder Prüfsachverständigen sind eigenverantwortlich durch den AN einzuholen. 1.1.10 Baustelleneinrichtung des Auftragnehmers Einrichten der eigenen BE und aller sonstigen benötigten Aufwendungen / Leistungen für alle Leistungsteile dieses Leistungsverzeichnisses. Aufbau der eigenen BE auf dem Baufeld bzw. der vom AG zur Verfügung gestellten und nach Abstimmung mit dem AG zugewiesenen Baustelleneinrichtungsfläche. Aufgrund der beengten Platzverhältnisse auf der Baustelle sind alle benötigten Lager- und Containerflächen mit der örtlichen Bauüberwachung abzustimmen und dürfen nur nach ausdrücklicher Freigabe genutzt bzw. belegt werden. Zu den Leistungen zählen unter anderem: – An- und Abtransport, Auf- und Abbau, Vor- und Unterhalten sowie Warten aller benötigten Maschinen, Hebezeuge, Hubsteiger, Geräte, Aggregate und Gerüste sowie Werkzeuge usw., alles in der Menge und Dimensionierung, die einen ordnungsgemäßen und reibungslosen Ablauf der auszuführenden Arbeiten gewährleisten. Die Größen und Dimensionierungen sind dabei entsprechend den gültigen Vorschriften ausulegen. Leistungen einschließlich aller erforderlichen Planungen und Genehmigungen. – Liefern und Vorhalten sicherheits- und arbeitsschutztechnischer Einrichtungen und Anlagen sowie geeigneter persönlicher Schutzausrüstung für alle durch den AN auf der Baustelle beschäftigten Personen. – Aufstellen, Errichten, Vorhalten, Warten und Demontieren von Pausen- und Lagercontainern inkl. erforderlicher - Fortsetzung auf nächster Seite Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
1	Bereich	Übergeordnete Leistungen		
1.1	Abschnitt	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Transportleistungen sowie Sicherung der Anlagen. Leistung einschließlich Zugangseinrichtungen für die oberen Container bei gestapelter Aufstellung. – Sämtliche Maßnahmen, die der Unfallverhütung dienen und den bauaufsichtlichen, straßenbauaufsichtlichen, verkehrspolizeilichen, gewerbeamtlichen sowie berufsgenossenschaftlichen und örtlichen Angaben entsprechen, einschließlich deren Beantragung und eventuell anfallender Gebühren. – Schutz und Sicherung öffentlichen und privaten Eigentums vor Beschädigung und Verschmutzung. – Beschilderung der Baustelle und eigenen Baustelleneinrichtungsflächen mit Hinweis-, Gebots- und Verbotsschildern. Die Beschilderung gemäß den gültigen gesetzlichen Vorschriften herstellen, auch Beschilderungen die infolge Belastungen durch den Baubetrieb und Baustellenverkehrs des AN nötig sind. – Sämtliche Kosten (auch Genehmigungskosten), die durch den Einsatz der Geräte des AN bzw. dessen gewählte Montage- und Demontagetechnologie entstehen. – Sämtliche Kosten für zusätzliche vom AN benötigte Lagerflächen, die nicht vom AG zur Verfügung gestellt werden. – Regelmäßige unverzügliche arbeitstägl. Reinigung der am Baugelände anliegenden Straßen und Wege von Verschmutzungen, die der AN verursacht hat. – Schutz von Einbauteilen, Entwässerungseinrichtungen, Schachtabdeckungen, Kabeln und Leitungen innerhalb des Baugeländes aller Art. – Vorhalten und Betreiben der Baustelleneinrichtungen über den Vertragszeitraum. – Restloses Räumen der BE-Fläche nach Abschluss der Arbeiten und Wiederherstellung des Urzustandes der genutzten Flächen.			Übertrag:
		1 psch		GP
1.1.20	Bauzeittür doppelflüglig; BxH ca. 3,50 x 2,2 m (behelfsmäßig), verschließbar			
	Herstellung eines behelfsmäßigen Baustellenverschlusses in die Pfosten-Riegel-Konstruktion. Zweiflüglige Ausführung in der Fassadenöffnung der späteren Drehtür, Schutz der angrenzenden Fassadenbereiche, Befestigung am Baukörper und der Fassadenkonstruktion, massive Konstruktion, Material nach Wahl des AN. Verschluss mit eingebautem Schloss inkl. Profilzylinder und 10 Schlüsseln. Tür liefern, in das Bauwerk einbauen, vorhalten und beseitigen. Lichte Weite: ca. 3,50 m			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
1	Bereich	Übergeordnete Leistungen		
1.1	Abschnitt	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Höhe: ca. 2,20 m Bodenfreiheit: ca. 0,05 m Vorhaltdauer: bis 6 Monate			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
1.1.30	Bauzeittür, doppelflüglig demontieren Bauzeittür der der Vorposition auf Anforderung des AG demontieren und Entsorgen. Ausführung im Zuge der Montage Drehtür.			
		1 St	EP.....	GP
Summe Abschnitt 1. 1		Baustelleneinrichtung, Netto:		
1.2.10	Vermessungstechnische Überprüfung der Fassadenflächen Vermessungstechnische Überprüfung der gesamten Rohbaufassade und Erstellen eines Mess- und Lotprotokolles aller Fassadenflächen. Ausführung mind. 4 Wochen vor Montagebeginn der Fenster, damit eventuell festgestellte Mängel durch den Rohbauer noch abgestellt werden können. Die Messergebnisse 2-fach in Papier und jeweils 1-fach digital im Format PDF und DWG (Version 2000), für die Verwendung durch Folgegewerke, an die Objektüberwachung übergeben. Verbindliche Vermessung durch eine Fachfirma für Vermessungsarbeiten als: – Höhenriss, Achsfeststellung, Ebenheiten und – Toleranzabweichung, einschl. aller ergänzenden – Messungen, die für die Fenster- und Fassadengewerke – erforderlich sind. Es ist die gesamte Rohbaufassade zu überprüfen, also auch Flächen, welche bauseits mit Metall-Fassadenelementen bekleidet werden, sind in die Messung mit einzubeziehen. Die Messprotokolle der aufgenommenen Flächen sind dem entsprechenden AN umgehend zur Verfügung zu stellen.			
		1 psch		GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
1	Bereich	Übergeordnete Leistungen		
1.2	Abschnitt	Planung, Prüfung, Dokumentation		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
1.2.20	Auszugsversuche Dübelbefestigung Stahlbeton Durchführung von Auszugsversuchen durch den AN zur Bestimmung der Tragfähigkeit der Dübelbefestigungen in den Stahlbeton-Wandelementen des Rohbaus, für die einzusetzenden Dübel der nachbeschriebenen, angebotenen Fassaden- / Fester - Systeme. Die Versuche sind auszuwerten. Die erhaltenen Tragfähigkeiten sind als Grundlage zur Bemessung der Dübelbefestigung / Anzahl vorzusehen. Angaben zur Versuchsdurchführung (analog ETAG 029 Anhang B): – Die verwendete Prüfvorrichtung für die Versuche muss eine kontinuierliche, langsame Laststeigerung zulassen, die mit einer geeichten Kraftmessdose aufgezeichnet wird. – Die Last muss senkrecht zur Oberfläche des Verankerungsgrundes einwirken und über ein Gelenk auf den Dübel übertragen werden. – Die Reaktionskräfte sollten in solcher Weise auf den Verankerungsgrund übertragen werden, dass ein mögliches Ausbrechen des Untergrundmaterials nicht behindert wird. – Minimale Probenanzahl 10 Der Prüfbericht muss entsprechend ETAG 029 Anhang B alle Angaben enthalten, die zur Beurteilung der Tragfähigkeit der geprüften Dübel erforderlich sind und ist dem für die Bemessung der Befestigung verantwortlichen Statiker (siehe Position Statische Berechnung), zu übergeben. Abrechnung: 1 St = min. 10 Proben			
		1 Stk	EP.....	GP
1.2.30	Prüffähige Statik und Werkstatt- / Montageplanung Erstellung der prüffähigen Statik und der Werkstatt- und Montageplanung für den kompletten Umfang der Ausschreibung. Dies beinhaltet alle nach erfolgtem Aufmaß erforderlichen statischen Berechnungen / Nachweise, einschl. der zeichnerischen Darstellung der gesamten Konstruktionen, inkl. detaillierte Material- und Stücklisten, Ausführungszeichnungen, Montageanweisungen, Nachweise (Prüfzeugnisse, Gutachten, Zulassungen, CE-Kennzeichnung, etc.) für alle Fenster- und Fassadenkonstruktionen sowie aller ihrer Einbauelemente insbesondere der Verglasungen, Verankerungen, Sonnenschutzanlagen, Erstellung objektspezifischer Leitungsschemapläne für angebotene elektrische Anlagen etc. Aus den Darstellungen müssen Konstruktion, Maße, Einbau, Befestigung und Bauanschlüsse der Bauteile, sowie die Einbaufolge erkennbar sein. Rechnerischer Nachweis U-Wert 1,1 W/m²K gemäß GEG-Nachweis. Bauseitige Konstruktionen (Mobiles Geländer für Reinigungszwecke, z.B. Innotech FSG-01-05 im 3.OG) sind statisch zu berücksichtigen und in den Zeichnungen geometrisch darzustellen. Bearbeitung und Vorlage unmittelbar nach Auftragserteilung.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
1	Bereich	Übergeordnete Leistungen		
1.2	Abschnitt	Planung, Prüfung, Dokumentation		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: Die statischen Systeme einschließlich der Dimensionierung der erforderlichen Unterkonstruktionen, aller zugehöriger Befestigungen / Verankerungen sind vom Auftragnehmer in eigener Verantwortung festzulegen. Auf der Grundlage der Übersichtszeichnungen; basierend auf diesen Plänen und in Verbindung mit den Planungsunterlagen des Architekten hat der Auftragnehmer die statischen Berechnungen zu erbringen und beim Prüfstatiker das AG einzureichen. Die Bearbeitung umfasst sämtliche Fassaden-/ Fensterprofile, Verglasungen, Verbindungsstöße und Verbindungsmittel. Sollten Abweichungen von den vorgegebenen Profilen und Ausführungen erforderlich sein, so sind diese mit dem Architekten und dem vom AG beauftragten Tragwerksplaner detailliert abzustimmen. Der statische Nachweis ist an den Prüfstatiker zur Freigabe einzureichen; insgesamt sind zusätzlich zur digitalen Form 4 Ausfertigungen in Papier erforderlich: – 2 x für Prüfstatiker – 1 x für Tragwerksplaner – 1 x für Bauherr Die prüfbaren Unterlagen sind in schriftlicher Form, innerhalb von 10 Arbeitstagen nach Freigabe der Werk- und Ausführungsplanung durch den Architekt, prüffähig aufzustellen und dem Prüfstatiker zur Prüfung und Freigabe vorzulegen. Den weiteren o.g. Projektbeteiligten sind die Unterlagen zu übersenden. Werkstattpläne sind in zweifacher Ausfertigung dem Architekten und AG zur Genehmigung einzureichen. Bei statisch relevanten Details in vierfacher Ausfertigung an Architekten, Tragwerksplaner und Prüfstatiker und AG zur Prüfung und Genehmigung einzureichen, ggf. mehrfache Vorlage. Mit Vorlage der Werkstattplanung bestätigt der AN, dass er bei der Bemessung der Konstruktion die besonderen Einbausituationen dieses Gebäudes (Aufnahme der Rohbautoleranzen unabhängig von der DIN 18 202) sowie Dehnungen und Bewegungen durch Temperatureinflüsse berücksichtigt hat. Inkl. Vorlage von Prüfzeugnissen, gutachterlichen Stellungnahmen, Zulassungen etc. Die Fertigung erfolgt erst nach Freigabe dieser Unterlagen. Die Kosten der Statikprüfung, einschl. Detailnachweise wie beschrieben trägt der AG, der Prüfstatiker wird vom AG benannt. Außerdem ist bei der Werkstatt- / Montageplanung / Statik die sukzessive Abstimmung mit dem AN Fassade (Vorhangfassaden) erforderlich, um alle Abhängigkeiten zwischen Fensterbefestigung, UK Fassade etc. zu klären und zu berücksichtigen. Alle Aufwendungen hierzu sind ebenso einzukalkulieren. Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
1	Bereich	Übergeordnete Leistungen		
1.2	Abschnitt	Planung, Prüfung, Dokumentation		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
		1 Stk	EP.....	GP
1.2.40	Dokumentation Dokumentation über die Anforderungen der VOB hinausgehend, entsprechend Dokumentationsrichtlinie und CAFM der UKD (siehe Anlagen). Erstellen einer vollständige Dokumentation und Übergabe mind. 2 Wochen vor Abnahme. Die Übergabe der vollständigen und sachlich richtigen Dokumentation ist Voraussetzung für die Abnahme. Die Unterlagen sind entsprechend Dokumentationsrichtlinie in digitaler und gedruckter Form zu übergeben. Position gilt als Pauschale für die gesamte Dokumentation.			
		1 psch		GP
1.2.50	Wartungs- und Revisionsunterlagen Wartungs- und Revisionsunterlagen in 3 facher Ausfertigung nach den gültigen Vorschriften und Richtlinien inkl. Datenträger.			
		1 Psch		GP
Summe Abschnitt 1. 2		Planung, Prüfung, Dokumentation, Netto:	.....	
1.3.10	Vorlage Handmusterstücke Vorlage von Handmusterstücken zur Bemusterung durch den Architekten und den Bauherrn für folgende Gegenstände bzw. Bauteile: – 8 Stück Bleche mit Lochung gemäß Detailplan, im DIN A4 Format in 8 verschiedenen NCS-Farbtönen. – 2 Stück Blendrahmenprofile Rahmenprofile 40 cm lang jeweils in DB703 und RAL 9006. – 2 Stück Flügelrahmenprofile (verdeckter Flügel) 40 cm lang jeweils in RAL 9010 und RAL 9016 – 1 Stück Pfosten- Riegelprofil 40 cm lang jeweils in RAL 9010 und RAL 9016 – 2 Stück Gesimsbleche 50 cm lang jeweils in RAL 9010 und RAL 9016 – 2 Stück Sonnenschutzlamellen 20 cm lang jeweils in DB703 und RAL 9006 – 1 Stück 3-fach Isolierverglasung im DIN A4 Format – 1 Stück Glaspaneel im DIN A4 Format passend zur			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
1	Bereich	Übergeordnete Leistungen		
1.3	Abschnitt	Bemusterungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Isolierverglasung			Übertrag:
	– 1 Stück Insektengitterschutzgitter			
	– Prospektmaterial für Windfangkarusselltür, manuell, 3-flügelig mechanisch, abschließbar.			
		1 psch		GP
1.3.20	Vorgezogene Fertigung Lochblechkästen 500 x 1650 x 260 mm und Grundplatten			
	Herstellung und Lieferung 1 Stück Lochblechkasten und 2 Stück Grundplatten im Zuge der Werk- und Montageplanung als vorgezogene Leistung.			
	Aluminiumlochbleche mit umlaufenden Abkantungen, Aufhängeösen und versetzter Lochung auf Frontseite, inkl. Grundplatte und Einhängenhaken			
	– Blechdicken Lochblech und Grundplatte: 2,0 mm			
	– Lochfeld 400 x 1500 mm, versetzte Lochung, freier Querschnitt ca. 68 %			
	– Kantungstiefe Lochblech 260 mm			
	– Grundplatte 600 x 1700 mm			
	– Farbe Lochblechkasten: NCS-Farbton lt. Farbkonzept			
	– Farben Grundplatten: 1 x DB703; 1 x RAL9016			
		1 psch		GP
Summe Abschnitt 1. 3			Bemusterungen, Netto:	.....
Summe Bereich 1			Übergeordnete Leistungen, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....
Technische Vorbemerkungen Fenster				
Herstellung, Lieferung und fachgerechter Einbau von Fenstern als mehrteilige Aluminiumrahmenkonstruktionen aus thermisch getrennten Aluminiumprofilen mit verdeckten Dreh-Kipp-Flügeln, Verglasungen und Paneelfüllungen in kompletter Leistung.				
Der Anschluss der Elemente an die Leibungen der Stahlbetonaußenwände erfolgt nach den Regeln der Technik.				
Bauphysikalische Anforderungen:				
– Wärmeschutz Gesamtkonstruktion: $U_w \leq 1,0$ (W/(m ² K))				
– Schallschutz Gesamtkonstruktion: SSK 2, 30-34 dB				
Konstruktionsmerkmale Grundkonstruktion:				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG
Technische Vorbemerkungen Fenster		
– Hochwärmegedämmtes Aluminium-Fenster-System – Durchlaufende Dämmebene in Rahmen, Flügeln und Füllungen, mit zum Falz hin flächenbündigen Dämmstegen – Hauptprofile als Fünfkammerhohlprofile, Kantenradius $\leq 0,5$ mm – Einwärts öffnende verdeckt eingebaute Flügel mit 10 mm Flächenversatz zur inneren Rahmenebene. 5 mm Rahmenüberschlag mit gerundeten Kanten. – Vierseitig umlaufender Mitteldichtungsrahmen in Eigenfertigung aus EPDM-Schaum koextrudiert, in den Fensterecken unterbrechungsfrei ohne Einschnitte verlegt. – Rahmenenden oben mittig und klebstofffrei mit Dichtungsformstück gestoßen. – Innere Anschlagsdichtung umlaufend, unterbrechungsfrei, ohne Aussparung im Bereich der Bänder, oben mittig gestoßen und verklebt. – Verglasungsdichtung innen aus EPDM vierseitig unterbrechungsfrei verlegt, oben mittig gestoßen und verklebt. – Verglasungsdichtungen mit Unterbrechungen bzw. Verklebungen in den Falz- bzw. Rahmenecken sind nicht zulässig. – Verglasungsdichtung außen aus EPDM-Schaum koextrudiert. – Konstruktion im 3.OG geeignet für Aufnahme von mobilen Geländern für Reinigungszwecke, z.B. Typ Innotech FSG-01-05 Rahmenverbindungen: – Gehrungsverbindung durch systemeigene hohlkammerfüllende Gusseckwinkel mit Spreiz- und Klebemengenkontrollfunktion. – Das angebotene Profilsystem muss nachweislich eine Kontrollmöglichkeit zur ausreichenden Klebstoffinjektion in den Gehrungsstößen aufweisen. Stumpfe Verbindungen: – Mit systemeigenen, hohlkammerfüllenden Aluminiumprofilverbindern und mengenbegrenzter Klebstoffinjektion. – Offene Fügequerschnitte in der Dämmzone von stumpfen Verbindungen müssen mit systemeigenen Kunststoffformteilen und Injektionstechnik dichtend geschlossen werden. Rahmenbautiefe: 75 mm Gesamtbautiefe Profilsystem: 85 mm Außenansichtsbreiten: Blendrahmenprofile ca. 120 bis 155 mm Kämpfer- und Stützenprofile ca. 140 mm Zusätzliche Konstruktionsmerkmale für verdeckte Flügelprofile: – Äußere Glasleistenprofile in Flügeln aus Polyamid, glasfaserverstärkt. – Außen überstehende Flächen der Flügelprofile vollständig durch EPDM-Dichtungen überdeckt. – Äußere Glasdichtung in Flügeln mit vulkanisierten Rahmen aus EPDM, mit nicht mehr als ca. 10 mm Überstand über die äußeren Aluminium-Rahmenkanten. Rahmenfalzhöhe: ca. 44 mm Außenansichtsbreiten:		

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG
Technische Vorbemerkungen Fenster		
Blendrahmenprofile ca. 74 mm Einspannblendrahmen ca. 66 mm Innenansichtsbreiten: Flügelprofile ca. 65 mm Verglasungen: Wärmeschutz-3-fach-Glas, Glasaufbau: – Glasart außen Float – Glasart mitte Float – Glasart innen Float – Sicherheitsglas in Bereichen 0 bis 2 m über FFB entspr. ASR – Verglasung mit thermisch verbessertem Randverbund. – Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung: $g \leq 0,4$ Alu-Glas-Verbundpaneelfüllungen Brüstungsfestfelder im 1.OG: – Innenschale: 2,0 mm Aluminiumblech – Dämmkern: Mineralfaser – Außenschale: 6,0 mm Fassadenplatte aus Einscheibensicherheitsglas abgestimmt auf die Isolierverglasung. ESG als ESG-H zzgl. Sonnenschutzbeschichtung analog Isolierverglasung – Paneel mit thermisch verbessertem Abstandshalter. Paneelstärke: ca. 60,0 mm Innenschale allseitig Z-förmig gekantet. Einspannzone auf Falzbreite der Fensterkonstruktion abgestimmt. Aluminiumverbundpaneelfüllung Lüftungsflügel 1. OG bis 3.OG: – Innenschale: 2,0 mm Aluminiumblech – Dämmkern: Mineralfaser – Außenschale: 2,0 mm Aluminiumblech – Paneel mit thermisch verbessertem Abstandshalter. Paneelstärke: ca. 80,0 mm Die Stärke der Dämmung richtet sich nach den wärmetechnischen und schallschutztechnischen Anforderungen, sowie den baulichen Gegebenheiten. U-Wert Gesamtkonstruktion: 1,1 W/m²K Beschläge: – Verdeckt liegender Dreh-Kipp-Beschlag aus Aluminium mit Einhandbedienung, für Flügellasten bis 130/160 kg und einem Öffnungswinkel in Drehstellung von 90°/180°. – Der Beschlag ist mit einer in Dreh- und in Kippstellung wirksamen Fehlbedienungssperre auszustatten. – Scheren- und Ecklager verdeckt liegend im Falz eingebaut. – Alle Verriegelungspunkte sind mit Schließrollen auszuführen. – Die untere griffseitige Eckumlenkung muss mit einem Entlastungslager ausgeführt werden. Die Verriegelung an diesem Punkt erfolgt über einem im Auflaufbock integrierten Verschlusspunkt mit Schließrolle.		

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG
Technische Vorbemerkungen Fenster		
– Die Öffnungsweite der Flügel in Drehstellung beträgt maximal 180°. – Durch Montage eines zusätzlichen Anchlages wird der Öffnungswinkel, der Einbausituation angepasst, auf 90° begrenzt. – Korrosionsschutz des Grundbeschlages nach DIN EN 1670: Klasse 5 – Bedienkräfte nach DIN EN 13115: Klasse 2 – Dauerfunktion nach DIN EN 12400: Klasse 2 – Öffnungs- und Verriegelungssysteme mit Kettenantrieb Alle sichtbaren Bänder an den Fenstern der nachstehend beschriebenen Beschläge pulverbeschichtet im RAL-Farbtönen der Fensterprofile. Abdichtung / Anschlüsse: Fachgerechte Montage mit umlaufend luftdichtem Anschluss (Quellband) an die Stahlbetonrohbauleibungen innen und diffusionsoffenem, wind- und schlagregendichtem Anschluss außen. Ein Blower-Door Test wird bauseits durchgeführt. Oberflächen: Alle Aluminiumbauteile der Konstruktion sowie die Paneeloberflächen farblich pulverbeschichtet. Farbtönen und Farbqualität entsprechend Farb- und Materialkonzept lt. Anlage Sonstiges: Dimensionen und Materialstärken der zu verwendenden Profile und Materialien muss der Auftragnehmer nach den statischen Erfordernissen unter Beibehaltung der architektonischen Vorgaben festlegen. Die Profilabmessungen sind für alle Fensterelemente der einzelnen Fenstertypen einheitlich auszuführen und müssen die größte statische Belastung, gegebenenfalls mit unsichtbaren Verstärkungsmaßnahmen, aufnehmen können. Lichte Breiten der Lüftungsflügel zwischen den Rahmenprofilen max. 300 mm. Kalkulations- und Abrechnungshinweis: Grundlage für Angebotsbearbeitung und Abrechnung sind die angegebenen Größen der Rohbauöffnungen. Darüber hinausgehende Bauteile wie Abdichtungen, Befestigungen und Abdeckbleche sind in den Stückpreis einzurechnen. Die zulässigen Maßabweichungen für Rohbauöffnungen entsprechend DIN 18202 sind ebenfalls im Stückpreis zu berücksichtigen. Angebotenes Fabrikat: '.....' Abkürzung der Elemente im Lang- und Kurztext der Positionen: – DK => Dreh-Kipp-Fenster – D => Dreh-Fenster ALLE ABBMESSUNGEN SIND CA.-MASSE UND VOR ORT ZU PRÜFEN!		

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG
Technische Vorbemerkungen freibewitterte Pulverbeschichtung		
Technische Vorbemerkungen freibewitterte Pulverbeschichtung 1. Anforderungen an die zu beschichtenden Teile Die Konstruktionen müssen beschichtungsgerecht ausgeführt sein. Konstruktionsfehler, die die Korrosion fördern, z.B. Zusammenschluss nicht kombinierbarer Werkstoffe bzw. verschiedener Metalle, nicht entlüftbare Hohlräume, Spalten und andere nicht zur Beschichtung geeignete Konstruktionen oder Oberflächen, sind zu vermeiden. Aluminiumbleche müssen aus Reinaluminium (Al 99.5) der Serie 1000, Mangan-Legierungen (AlMn 1) der Serie 3000, Magnesium-Legierungen (AlMg 0.5-3) der Serie 5000 und Aluminiumprofile aus Legierungen der Zusammensetzung AlMgSi (0.3–1.0) entsprechend der Serie 6000 nach EN 573-3 hergestellt sein. 2. Vorbehandlung Die Vorbehandlung der zu beschichtenden Bauteile ist mit besonderer Sorgfalt auszuführen, da davon weitgehend die Qualität und die Haltbarkeit der Beschichtung abhängt. Aluminiumbauteile für den Außenbereich bedürfen einer nass- oder elektrochemischen Vorbehandlung, der gegebenenfalls ein mechanisches Reinigen vorgeschaltet ist. Die vorbehandelten Teile sind sauber und vollständig getrocknet unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb eines Arbeitstages, der Pulverbeschichtung zuzuführen. Es sind die Richtlinien der Gütegemeinschaften GSB und QUALICOAT sowie die internationalen Normen nach EN, BS und ASTM genau zu befolgen. Die Vorbehandlung hat entsprechend den witterungsbedingten Anforderungen - durch Gelb- oder Grünchromatierung gemäß EN 12487 entweder in Tauchbädern oder in Sprühkammern zu erfolgen. - durch chromfreie Verfahren zu erfolgen. Die Qualität muss jener der Chromatierung entsprechen. Die Güterichtlinien nach GSB, QUALICOAT und prEN12206-1 zu beachten. - durch Voranodisierung zu erfolgen. Die Eignung der gewählten Vorbehandlung ist nachzuweisen. 3. Schichtaufbau Die Mindestschichtdicke von Pulverbeschichtungen im Ein-Schichtaufbau beträgt 70 [µm] porendichte Beschichtung an Ecken und Kanten. Vor allem bei sehr hellen und Intensivfarbtönen muss auf eine erhöhte Schichtstärke geachtet werden, um Farbunterschiede an der Fassade zu vermeiden. Für die Einheitlichkeit sollten vorab Versuche durchgeführt werden. Alle Schichtdicken sind nach ISO 2360 zu messen. 4. Anforderungen an Beschichtung & Beschichtungsmaterial Die Ausführung der Pulverbeschichtung muss den Anforderungen der Güterichtlinie «Stückbeschichtung» von GSB oder von QUALICOAT entsprechen. Für die Pulverbeschichtung dürfen nur geprüfte und den Güterichtlinien konforme Produkte eingesetzt werden.		

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG
Technische Vorbemerkungen freibewitterte Pulverbeschichtung		
5. Pulverbeschichtung		
Qualität: hochwertigste Qualität: GSB Klasse „Master“ und/oder Qualicoat Klasse „2“ mit 3 Jahren Floridabewitterung		
Farbton: entsprechend Farb- und Materialkonzept		
Glanzgrad: a) tiefmatt, nach ISO 2813: 3 - 11 R´/60° b) matt, nach ISO 2813: 20 - 30 R´/60° c) Seidenglanz, nach ISO 2813: 65 - 85 R´/60°		
Struktur: a) glatt b) Feinstruktur		
Effekt: a) Perlglimmer b) Unifarbton		
2.1.10	Fenstertyp 1.1, 6-teilig, Rohbauöffnung: BxH= 2,92 x 2,57 m Ausführung gem. Technischer Vorbemerkungen Fenstertyp: 1.1 Ansicht Nord Rohbauöffnungsmaß: BxH= 2,92 x 2,57 m Fenster 6-teilig. – 2x DK-Fensterflügel verglast. BxH: ca. 1,19 x 1,67 m – 1x DK-Lüftungsflügel mit Aluminiumverbundpaneelfüllung BxH: ca. 0,38 x 1,67 m – Lichte Breite des Lüftungsflügels zwischen den Rahmenprofilen max. 30 mm – 2x Glasverbundpaneelfüllung unter Fensterflügeln fest eingebaut BxH: ca. 1,19 x 0,595 m – 1x Aluminiumverbundpaneelfüllung unter Lüftungsflügel fest eingebaut BxH: ca. 0,38 x 0,595 m Anschlag Fensterflügel verglast: 1x DIN rechts, 1x DIN links Anschlag Lüftungsflügel in Mitte: DIN links Im Bereich 0 bis 2 m über FFB Sicherheitsglas gemäß ASR Einbauort: 1.OG Ansicht Nord, Ausführung gem. beiliegendem Detail: – 1911_A-_A-_0164_--_DT_1911_Fenstertypen 1.1 und 1.1E sowie den dem LV beiliegenden Fensteranschlussdetails Ansichten, Grundrissen und Schnitten.	
3 St EP..... GP		
Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst			
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG			
2.1	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht Nord			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag:
2.1.20	Fenstertyp 1.1 E, 6-teilig, Rohbauöffnung: BxH= 2,845 x 2,57 m Ausführung gem. Technischer Vorbemerkungen Fenstertypen: 1.1 E Ansicht Nord Rohbauöffnungsmaß: BxH= 2,845 x 2,57 m Fenster 6-teilig. – 2x DK-Fensterflügel verglast BxH: 1x ca. 1,19 x 1,67 m und BxH: 1x ca. 1,115 x 1,67 m – 1x DK-Lüftungsflügel mit Aluminiumverbundpaneelfüllung BxH: ca. 0,38x 1,67 m – Lichte Breite des Lüftungsflügels zwischen den Rahmenprofilen max. 30 mm – 2x Glasverbundpaneelfüllung unter Fensterflügeln fest eingebaut BxH: 1x ca. 1,19 x 0,595 m und BxH: 1x ca. 1,035 x 0,595 m – 1x Aluminiumverbundpaneelfüllung unter Lüftungsflügel fest eingebaut BxH ca. 0,38 x 0,595 m Anschlag Fensterflügel verglast: 1x DIN rechts, 1x DIN links Anschlag Lüftungsflügel in Mitte: DIN rechts/links Im Bereich 0 bis 2 m über FFB Sicherheitsglas gemäß ASR Einbauort: 1.OG Ansicht Nord Ausführung gem. beiliegendem Detail: – 1911_A- A- 0164_--_DT_1911_Fenstertypen 1.1 und 1.1E sowie den dem LV beiliegenden Fensteranschlussdetails Ansichten, Grundrissen und Schnitten.				
			2 St	EP.....	GP
2.1.30	Fenstertypen 2.1, 3.1, 3-teilig, Rohbauöffnung: BxH= 2,285 x 2,37 m Ausführung gem. Technischer Vorbemerkungen Fenstertypen: 2.1 und 3.1 Ansicht Nord Rohbauöffnungsmaß: BxH= 2,285 x 2,37 m Fenster 3-teilig – 1x DK-Fensterflügel verglast BxH: ca. 1,305 x 2,125 m – 2x DK-Lüftungsflügel mit Paneelfüllung BxH ca. 0,38 x 2,125 m – Lichte Breite des Lüftungsflügels zwischen den Rahmenprofilen max. 30 mm Anschlag Fensterflügel verglast: DIN links Anschlag Lüftungsflügel: 1x DIN rechts, 1x DIN links Im Bereich 0 bis 2 m über FFB Sicherheitsglas gemäß ASR				
					Übertrag:
- Fortsetzung auf nächster Seite -					

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG		
2.1	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht Nord		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Einbauort: 2. und 3.OG Ansicht Nord				
Ausführung gem. beiliegendem Detail:				
– 1914_A-A_0164--DT_1914_Fenstertyp 2.1 sowie den dem LV beiliegenden Fensteranschlussdetails.				
Ausführung gem. beiliegenden Details:				
– 1914_A-A_0164--DT_1914_Fenstertyp 2.1				
– 1916_A-A_0164--DT_1916_Fenstertyp 3.1 sowie den dem LV beiliegenden Fensteranschlussdetails Ansichten, Grundrissen und Schnitten.				
		10 St	EP.....	GP
2.1.40	Aluminiumstrangpressprofile für Raffstoreführungen			
Aluminiumstrangpressprofile mit Nut für Raffstoreführung liefern und auf Fensterposten außen aufgesetzt montieren.				
Profil ohne thermische Trennung.				
Profil mit Gummikeder für geräuscharmen Lauf des Raffstorebehanges.				
Abmessungen:				
Profilbreite: ca. 30,0 mm				
Profiltiefe: ca. 140,0 mm				
Aluminiumprofile farblich pulverbeschichtet passend zu den Fensterprofilen.				
Einbauorte: Vorrüstung für spätere Raffstorebehänge				
		98,8 m	EP.....	GP
2.1.50	Glasgeländer (Absturzsicherung), Fenstertyp 3.1, BxH= 1,30 x 0,39 m			
Glasgeländer als Absturzsicherung außen zweiseitig eingespannt liefern und auf Pfostenprofilen der Aluminiumfensterkonstruktion montieren.				
Geländerabmessung: BxH = 1,30 x 0,39 m				
Konstruktion:				
– Aluminiumklemmprofile Breite ca. 45,0 mm, Tiefe ca. 35,0 mm. Befestigung auf Fensterrahmenprofilen.				
– Absturzsichernde Verglasung, VSG 2 x 6 mm, (PVB 1,52) inkl. EPDM-Dichtungsprofilen sowie sonstigem Zubehör in Aluminiumklemmprofile eingebaut.				
– Glaskantenschutzprofil auf Oberseite aus Aluminium.				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG		
2.1	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht Nord		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	– Befestigung der Konstruktion muss auf die Verwendung der bauseitigen mobilen Geländer für Reinigungszwecke abgestimmt sein.			
	Alle Aluminiumbauteile farblich pulverbeschichtet wie die Fensterprofile.			
	Leistung inkl. aller erforderlichen statischen Nachweise für Verglasungen und Befestigungen.			
	Einbauort: Fenstertyp 3.1, 3.OG Ansicht Nord			
	Siehe hierzu auch beiliegendes Detail: 1928_A- A- 0164 -- DT_1928_VS04 Fensterbrüstung ohne Paneel 3.OG, Nr. 3250.10			
		5 St	EP.....	GP
2.1.60	Absturzsicherung Fenstertyp 3.1, 2x Aluminiumquadratrohr, L ca. 0,4 m Lieferung und fachgerechte Montage einer Absturzsicherung außen vor den Lüftungsflügeln bestehend aus jeweils zwei übereinander liegenden Aluminiumquadratrohren Konstruktion: – Zwei Stück übereinander liegende Aluminiumquadratrohre ca. 20/20/1,5 mm bzw. gem. statischem Erfordernis. – Länge: 0,4 m (je Stab) Lage: – Erstes Rohr ca. 15,0 cm über OK Außenfensterbank. – Mittlerere Abstand der beiden Aluminiumrohre ca. 35,0 cm Befestigung der Aluminiumquadratrohre seitlich in den Fensterprofilen mit Befestigungselementen gem. statischem Erfordernis. Oberfläche: – Alle Aluminiumbauteile farblich pulverbeschichtet passend zu den Fensterprofilen, Befestigungsmittel aus Edelstahl Leistung einschl. aller erforderlichen sonstigen Nebenarbeiten. Einbauort: Fenstertyp 3.1, 3.OG Ansicht Nord Siehe hierzu auch beiliegende Details: – 1929_A- A- 0164 -- DT_1929_VS05 Brüstung Lüftungsklappe 3.OG, Nr. 3250.29 BEACHTET: Die im Positionstext angegebenen Profile, Querschnitte, Verschraubungen usw. sind nur ein Dimensionsvorschlag. Sämtliche aus der Statik des AN resultierenden weiteren Maßnahmen und Änderungen der Bauteildimensionen sind Bestandteil der Leistung.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG		
2.1	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht Nord		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Werkplanung und statische Berechnungen sind im Titel 1.1. zu kalkulieren.			
	Abrechnungseinheit in Stück pro Fenster			
		5 St	EP.....	GP
2.1.70	Insektenschutzgitter mit Spannrahmen, BxH ca. 0,35 x 2,105 m=			
	Insektenschutzgitter mit Aluminiumspannrahmen, ohne zusätzliche Befestigungen eingespannt im Fensterrahmen, von innen zur Reinigung demontierbar.			
	Abmessung: BxH ca. 0,35 x 2,105 m			
	Gitter:			
	– Farbe: schwarz			
	– Fadenstärke: 0,15 mm			
	– Maschenweite: 1,1 x 1,0 mm			
	– Pollenrückhalt (1): 66,4 %			
	– Feinstaubrückhalt (2): 63,5 %			
	– Lichtdurchlass: 77,0 % (offene Siebfläche)			
	– Luftdurchlässigkeit: 11.000 l (l/m²/s bei 30 PA) nach EN ISO 9237, +/- 5% Abweichungen möglich)			
	– Material Kern: Polyester			
	– Material Mantel: Terpolymer			
	Einbauort: Fenstertyp 2.1 und 3.1, 2. und 3.OG Ansicht Nord			
	Siehe hierzu auch beiliegende Details:			
	– 1926_A-_A-_0164_--_DT_1926_VS02 Sturz Lüftungsklappe 3.OG, Nr. 3250.29			
	– 1929_A-_A-_0164_--_DT_1929_VS05 Brüstung Lüftungsklappe 3.OG, Nr. 3250.29			
		20 St	EP.....	GP
2.1.80	Insektenschutzgitter mit Spannrahmen, BxH ca. 0,29 x 1,65 m=			
	Wie Position 2. 1.70 jedoch:			
	Ausführung wie in o.g. Bezugsposition beschrieben, jedoch:			
	Abmessung: BxH ca. 0,29 x 1,65 m			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst			
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG			
2.1	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht Nord			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:					
Einbauort: Fenstertyp 1.1 und 1.1 E, 1.OG Ansicht Nord					
Siehe hierzu auch beiliegendes Detail:					
– 1936_A-_A-_0164_--_DT_1936_VS12 Sturz Lüftungsklappe					
			5 St	EP.....	GP
2.1.90	Mehrpreis für zweifarbige Ausführung der Fensterprofile				
Mehrpreis für vorstehende Fenstertypen					
1.1, 1.1 E, 2.1, 3.1 der Nordansichten,					
für zweifarbige Ausführung der Fensterprofile, innen verkehrsweiß, außen anthrazit DB703.					
Anzahl: 15 Stück					
			1 psch		GP
Summe Abschnitt 2. 1					
			Aluminiumfenster Ansicht Nord, Netto:		
2.2.10	Fenstertyp 1.2 E, 6-teilig, Rohbauöffnung: BxH= 3,07 x 2,57 m				
Ausführung gem. Technischer Vorbemerkungen					
Fenstertyp: 1.2 E Ansicht Ost					
Rohbauöffnungsmaß: BxH= 3,07 x 2,57 m					
Fenster 6-teilig.					
– 2x DK-Fensterflügel verglast BxH: 1x ca. 1,23 x 1,67 m und BxH: 1x ca. 1,305 x 1,67 m					
– 1x DK-Lüftungsflügel mit Aluminiumverbundpaneelfüllung BxH: ca. 0,38x 1,67 m					
– Lichte Breite des Lüftungsflügels zwischen den Rahmenprofilen max. 30 mm					
– 2x Glasverbundpaneelfüllung unter Fensterflügeln fest eingebaut BxH: 1x ca. 1,23 x 0,595 m und BxH: 1x ca. 1,305 x 0,595 m					
– 1x Aluminiumverbundpaneelfüllung unter Lüftungflügel fest eingebaut BxH ca. 0,38 x 0,595 m					
Anschlag Fensterflügel verglast: 1x DIN rechts, 1x DIN links					
Anschlag Lüftungsflügel in Mitte: DIN links					
Einbauort: 1.OG Ansicht Ost					
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
			Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG		
2.2	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht Ost		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Ausführung gem. beiliegendem Detail:				
– 1912_A-A-0164--DT_1912_Fenstertypen 1.2 und 1.2E sowie den dem LV beiliegenden Fensteranschlussdetails Ansichten, Grundrissen und Schnitten.				
		1 St	EP.....	GP
2.2.20	Fenstertyp 2.2, 3.2, 3-teilig, Rohbauöffnung: BxH= 2,285 x 2,37 m			
Ausführung gem. Technischer Vorbemerkungen				
Fenstertypen: 2.2 und 3.2 Ansicht Ost				
Rohbauöffnungsmaß: BxH= 2,285 x 2,37 m				
Fenster 3-teilig.				
– 1x DK-Fensterflügel verglast BxH: ca. 1,305 x 2,125 m				
– 2x DK-Lüftungsflügel mit Paneelfüllung BxH ca. 0,38 x 2,125 m				
– Lichte Breite des Lüftungsflügels zwischen den Rahmenprofilen max. 30 mm				
Anschlag Fensterflügel verglast: DIN links				
Anschlag Lüftungsflügel: 1x DIN rechts, 1x DIN links				
Einbauort: 2. und 3.OG Ansicht Ost				
Ausführung gem. beiliegenden Details:				
– 1915_A-A-0164--DT_1915_Fenstertyp 2.2				
– 1917_A-A-0164--DT_1917_Fenstertyp 3.2 sowie den dem LV beiliegenden Fensteranschlussdetails Ansichten, Grundrissen und Schnitten.				
		4 St	EP.....	GP
2.2.30	Fenstertyp 3.4, 1-teilig, Rohbauöffnung: BxH= 1,42 x 2,37 m			
Ausführung gem. Technischer Vorbemerkungen				
Fenstertyp: 3.4 Ansicht Ost				
Rohbauöffnungsmaß: BxH= 1,42 x 2,37 m				
Fenster 1-teilig.				
– 1x DK-Fensterflügel verglast. BxH: ca. 1,305 x 2,125 m				
Anschlag Fensterflügel verglast: 1x DIN links				
Einbauort: 3.OG Ansicht Ost				
Ausführung gem. beiliegendem Detail:				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG		
2.2	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht Ost		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	– 1919_A- A- 0164 -- DT_1919_Fenstertyp 3.4 sowie den dem LV beiliegenden Fensteranschlussdetails Ansichten, Grundrissen und Schnitten.	1 St	EP.....	GP
2.2.40	Fenstertyp 4.1, 1-teilig, Rohbauöffnung: BxH= 1,0 x 2,56 m Ausführung gem. Technischer Vorbemerkungen Fenstertyp: 4.1 Ansicht Ost Rohbauöffnungsmaß: BxH= 1,0 x 2,56 m Fenster 1-teilig. – 1x DK-Fensterflügel verglast. BxH: ca. 0,81 x 2,355 m Anschlag Fensterflügel verglast: 1x DIN links Einbauort: 4.OG Ansicht Ost Ausführung gem. beiliegendem Detail: – 1920_A- A- 0164 -- DT_1920_Fenstertyp 4.1 sowie den dem LV beiliegenden Fensteranschlussdetails Ansichten, Grundrissen und Schnitten.	1 St	EP.....	GP
2.2.50	Aluminiumstrangpressprofile für Raffstoreführungen Aluminiumstrangpressprofile mit Nut für Raffstoreführung liefern und auf Fensterpfosten außen aufgesetzt montieren. Profil ohne thermische Trennung. Profil mit Gummikeder für geräuscharmen Lauf des Raffstorebehanges. Abmessungen: Profilbreite: ca. 30,0 mm Profiltiefe: ca. 140,0 mm Aluminiumprofile farblich pulverbeschichtet passend zu den Fensterprofilen. Einbauorte: Vorrüstung für spätere Raffstorebehänge	40 m	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG		
2.2	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht Ost		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
2.2.60	Glasgeländer (Absturzsicherung), Fenstertyp 3.2, 3.4, BxH= 1,30 x 0,39 m Glasgeländer als Absturzsicherung außen zweiseitig eingespannt liefern und auf Pfostenprofilen der Aluminiumfensterkonstruktion montieren. Geländerabmessung: BxH = 1,30 x 0,39 m Konstruktion: – Aluminiumklemmprofile Breite ca. 45,0 mm, Tiefe ca. 35,0 mm. Befestigung auf Fensterrahmenprofilen – Absturzsichernde Verglasung, VSG 2 x 6 mm, (PVB 1,52) inkl. EPDM-Dichtungsprofilen sowie sonstigem Zubehör in Aluminiumklemmprofile eingebaut. – Glaskantenschutzprofil auf Oberseite aus Aluminium. – Befestigung der Konstruktion muss auf die Verwendung der bauseitigen mobilen Geländer für Reinigungszwecke abgestimmt sein. Alle Aluminiumbauteile farblich pulverbeschichtet wie die Fensterprofile. Leistung inkl. aller erforderlichen statischen Nachweise für Verglasungen und Befestigungen. Einbauort: Fenstertyp 3.2 und 3.4, 3.OG Ansicht Ost Siehe hierzu auch beiliegendes Detail: 1928_A- A- 0164 -- DT_1928_VS04 Fensterbrüstung ohne Paneel 3.OG, Nr. 3250.10			
		3 St	EP.....	GP
2.2.70	Absturzsicherung Fenstertyp 3.2, 2x Aluminiumquadratrohr, L ca. 0,4 m Lieferung und fachgerechte Montage einer Absturzsicherung außen vor den Lüftungsflügeln bestehend aus jeweils zwei übereinander liegenden Aluminiumquadratrohren Konstruktion: – Zwei Stück übereinander liegende Aluminiumquadratrohre ca. 20/20/1,5 mm bzw. gem. statischem Erfordernis. – Länge: 0,4 m (je Stab) Lage: – Erstes Rohr ca. 15,0 cm über OK Außenfensterbank. – Mittlere Abstand der beiden Aluminiumrohre ca. 35,0 cm Befestigung der Aluminiumquadratrohre seitlich in den Fensterprofilen mit Befestigungselementen gem. statischem Erfordernis. Oberfläche:			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst			
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG			
2.2	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht Ost			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:					
– Alle Aluminiumbauteile farblich pulverbeschichtet passend zu den Fensterprofilen, Befestigungsmittel aus Edelstahl					
Leistung einschl. aller erforderlichen sonstigen Nebenarbeiten. Einbauort: Fenstertyp 3.2, 3.OG Ansicht Ost					
Siehe hierzu auch beiliegende Details:					
– 1929_A-_A-_0164_--_DT_1929_VS05 Brüstung Lüftungsklappe 3.OG, Nr. 3250.29					
BEACHTEN:					
Die im Positionstext angegebenen Profile, Querschnitte, Verschraubungen usw. sind nur ein Dimensionsvorschlag. Sämtliche aus der Statik des AN resultierenden weiteren Maßnahmen und Änderungen der Bauteildimensionen sind Bestandteil der Leistung.					
Werkplanung und statische Berechnungen sind im Titel 1.1. zu kalkulieren.					
Abrechnungseinheit in Stück pro Fenster					
			2 St	EP.....	GP
2.2.80	Absturzsicherung Fenstertyp 3.2, 2x Aluminiumquadratrohr, L ca. 0,9 m				
Wie Position 2. 2.70 jedoch: Ausführung wie in o.g. Bezugsposition beschrieben, jedoch:					
Konstruktion:					
– Zwei Stück übereinander liegende Aluminiumquadratrohre ca. 20/20/1,5 mm bzw. gem. statischem Erfordernis.					
– Länge: 0,9 m (je Stab)					
Lage:					
– Erstes Rohr ca. 37,0 cm über OK Außenfensterbank.					
– Mittlerer Abstand der beiden Aluminiumrohre ca. 28,0 cm					
Einbauort: Fenstertyp 4.1, 4.OG Ansicht Ost					
Siehe hierzu auch beiliegendes Detail:					
– 1934_A-_A-_0164_--_DT_1934_VS10 Fensterbrüstung 4.OG					
			1 St	EP.....	GP
2.2.90	Insektenschutzgitter mit Spannrahmen, BxH ca. 0,35 x 2,105 m=				
Insektenschutzgitter mit Aluminiumspannrahmen, ohne zusätzliche Befestigungen eingespannt im Fensterrahmen, von innen zur Reinigung demontierbar.					
Abmessung: BxH ca. 0,35 x 2,105 m					
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG		
2.2	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht Ost		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: Gitter: – Farbe: schwarz – Fadenstärke: 0,15 mm – Maschenweite: 1,1 x 1,0 mm – Pollenrückhalt (1): 66,4 % – Feinstaubrückhalt (2): 63,5 % – Lichtdurchlass: 77,0 % (offene Siebfläche) – Luftdurchlässigkeit: 11.000 l (l/m²/s bei 30 PA) nach EN ISO 9237, +/- 5% Abweichungen möglich) – Material Kern: Polyester – Material Mantel: Terpolymer Einbauort: Fenstertyp 2.2 und 3.2, 2. und 3.OG Ansicht Ost Siehe hierzu auch beiliegende Details: – 1926_A-_A-_0164_--_DT_1926_VS02 Sturz Lüftungsklappe 3.OG, Nr. 3250.29 – 1929_A-_A-_0164_--_DT_1929_VS05 Brüstung Lüftungsklappe 3.OG, Nr. 3250.29	8 St	EP.....	GP
2.2.100	Insektenschutzgitter mit Spannrahmen, BxH ca. 0,29 x 1,65 m= Wie Position 2. 2.90 jedoch: Ausführung wie in o.g. Bezugsposition beschrieben, jedoch: Abmessung: BxH ca. 0,29 x 1,65 m Einbauort: Fenstertyp 1.2 E, 1.OG Ansicht Ost Siehe hierzu auch beiliegendes Detail: – 1936_A-_A-_0164_--_DT_1936_VS12 Sturz Lüftungsklappe	1 St	EP.....	GP
2.2.110	Mehrpreis für zweifarbig Ausführung der Fensterprofile Mehrpreis für vorstehende Fenstertypen 1.2, 2.2, 3.4, 4.1 der Ostansichten, für zweifarbig Ausführung der Fensterprofile, innen weiß, außen anthrazit. Anzahl: 7 Stück	1 psch		GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst			
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG			
2. 2	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht Ost			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Abschnitt 2. 2					
			Aluminiumfenster Ansicht Ost, Netto:		
2.3.10	Fenstertyp 1.2, 6-teilig, Rohbauöffnung: BxH= 2,92 x 2,57 m				
	Ausführung gem. Technischer Vorbemerkungen				
	Fenstertyp: 1.2 Ansicht Süd				
	Rohbauöffnungsmaß: BxH= 2,92 x 2,57 m				
	Fenster 6-teilig				
	– 2x DK-Fensterflügel verglast. BxH: ca. 1,19 x 1,67 m				
	– 1x DK-Lüftungsflügel mit Aluminiumverbundpaneelfüllung BxH: ca. 0,38 x 1,67 m				
	– Lichte Breite des Lüftungsflügels zwischen den Rahmenprofilen max. 30 mm				
	– 2x Glasverbundpaneelfüllung unter Fensterflügeln fest eingebaut BxH: ca. 1,19 x 0,595 m				
	– 1x Aluminiumverbundpaneelfüllung unter Lüftungsflügel fest eingebaut BxH: ca. 0,38 x 0,595 m				
	Anschlag Fensterflügel verglast: 1x DIN rechts, 1x DIN links				
	Anschlag Lüftungsflügel in Mitte: DIN rechts				
	Im Bereich 0 bis 2 m über FFB Sicherheitsglas gemäß ASR				
	Einbauort: 1.OG Ansicht Süd				
	Ausführung gem. beiliegendem Detail:				
	– 1912_A- A- 0164 -- DT_1912_Fenstertypen 1.2 und 1.2E sowie den dem LV beiliegenden Fensteranschlussdetails Ansichten, Grundrissen und Schnitten.				
		3 St	EP.....	GP	
2.3.20	Fenstertyp 1.2 E, 1.3 E, 6-teilig, Rohbauöffnung: BxH= 2,845 x 2,57 m				
	Ausführung gem. Technischer Vorbemerkungen				
	Fenstertyp: 1.2 E und 1.3 E				
	Rohbauöffnungsmaß: BxH= 2,845 x 2,57 m				
	Fenster 6-teilig.				
	– 2x DK-Fensterflügel verglast BxH: 1x ca. 1,19 x 1,67 m und BxH: 1x ca. 1,115 x 1,67 m				
	– 1x DK-Lüftungsflügel mit Aluminiumverbundpaneelfüllung BxH: ca. 0,38x 1,67 m				
	– Lichte Breite des Lüftungsflügels zwischen den Rahmenprofilen max. 30 mm				
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst			
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG			
2.3	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht Süd			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:					
– 2x Glasverbundpaneelfüllung unter Fensterflügeln fest eingebaut BxH: 1x ca. 1,19 x 0,595 m und BxH: 1x ca. 1,035 x 0,595 m – 1x Aluminiumverbundpaneelfüllung unter Lüftungsflügel fest eingebaut BxH ca. 0,38 x 0,595 m					
Anschlag Fensterflügel verglast: 1x DIN rechts, 1x DIN links					
Anschlag Lüftungsflügel in Mitte: DIN rechts/links					
Im Bereich 0 bis 2 m über FFB Sicherheitsglas gemäß ASR					
Einbauort: 1.OG Ansicht Süd					
Ausführung gem. beiliegenden Details:					
– 1912_A-A-0164--DT_1912_Fenstertypen 1.2 und 1.2E – 1913_A-A-0164--DT_1913_Fenstertypen 1.3 und 1.3E sowie den dem LV beiliegenden Fensteranschlussdetails Ansichten, Grundrissen und Schnitten.					
			2 St	EP.....	GP
2.3.30	Fenstertypen 2.2, 3.1, 3.2, 3-teilig, Rohbauöffnung: BxH= 2,285 x 2,37 m				
Ausführung gem. Technischer Vorbemerkungen					
Fenstertypen: 2.2, 3.1 und 3.2 Ansicht Süd					
Rohbauöffnungsmaß: BxH= 2,285 x 2,37 m					
Fenster 3-teilig.					
– 1x DK-Fensterflügel verglast. BxH: ca. 1,305 x 2,125 m – 2x DK-Lüftungsflügel mit Paneelfüllung BxH ca. 0,38 x 2,125 m – Lichte Breite des Lüftungsflügels zwischen den Rahmenprofilen max. 30 mm					
Anschlag Fensterflügel verglast: DIN rechts					
Anschlag Lüftungsflügel: 1x DIN rechts, 1x DIN links					
Im Bereich 0 bis 2 m über FFB Sicherheitsglas gemäß ASR					
Einbauort: 2. und 3.OG Ansicht Süd					
Ausführung gem. beiliegenden Details:					
– 1915_A-A-0164--DT_1915_Fenstertyp 2.2 – 1916_A-A-0164--DT_1916_Fenstertyp 3.1 – 1917_A-A-0164--DT_1917_Fenstertyp 3.2 sowie den dem LV beiliegenden Fensteranschlussdetails Ansichten, Grundrissen und Schnitten.					
			6 St	EP.....	GP
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG		
2.3	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht Süd		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
2.3.40	Fenstertyp 3.3, 3-teilig, Rohbauöffnung: BxH= 2,285 x 2,37 m Ausführung gem. Technischer Vorbemerkungen Fenstertyp: 3.3 Ansicht Süd Rohbauöffnungsmaß: BxH= 2,285 x 2,37 m Fenster 3-teilig. – 1x D-Fensterflügel verglast. BxH: ca. 1,225 x 2,545 m – 2x DK-Fenster mit Paneelfüllung. BxH ca. 0,4 x 2,545 m Anschlag Fensterflügel verglast: DIN links Anschlag Lüftungsflügel: 1x DIN rechts, 1x DIN links Im Bereich 0 bis 2 m über FFB Sicherheitsglas gemäß ASR Einbauort: 3.OG Ansicht Süd Ausführung gem. beiliegendem Detail: – 1918_A- A- 0164 -- DT 1918_Fenstertyp 3.3 sowie den dem LV beiliegenden Fensteranschlussdetails Ansichten, Grundrissen und Schnitten.			
		1 St	EP.....	GP
2.3.50	Mehrpreis für Öffnungs- und Verriegelungssystem (RWA) an Typ 3.3 Mehrpreis zu vorstehender Position, "Fenstertyp 3.3, 3-teilig, Rohbauöffnung: BxH= 2,285 x 2,37 m" für Lieferung und Montage eines Öffnungs- und Verriegelungssystems für die tägliche Be- und Entlüftung sowie für sicheren und schnellen Rauch- und Wärmeabzug mit Rauchableitung an einem Drehflügel wie folgt: Flügelabmessung Drehflügel: BxH ca. 1,225 x 2,545 m Antrieb für Drehfenster einwärts Flügelmontage: – Elektrokettantrieb als Direktaussteller in 24 V Ausführung – Antriebssteuerung über Mikroprozessor – Öffnungsweite und Laufgeschwindigkeit über Software programmierbar – Endlagenabschaltung und Überlastschutz – elektronisch geregelter Softanlauf – Dichtschluss über elektronisch definierten Anpressdruck. – Ansteuerung im RWA-Fall über Steuerzentrale. – Tägliche Nutzung der Lüftungsfunktion über Lüftertaster. Technische Daten als Kalkulationsannahme. – Hub: mind. 150 – Öffnungsweite: bis 1.700 mm – freier Lüftungsquerschnitt mind. 1 m²			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG		
2.3	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht Süd		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	– Zug- und Schubkraft: 350 N/200 N – Spannung: 24 V DC / 230 V AC mit externem Netzteil – Stromaufnahme: Lüftung (24 V): 0,9 A; RWA (18 V): 1,0A – Schutzart: IP 40 – Umgebungstemperatur: -5 °C bis +70 °C – Anschlusskabel: 2 m, Silikon ummantelt – aufliegende Montage – Farbton: RAL 9016 verkehrsweiß Leistung einschließlich: – Öffnungstaster für Lüftungsbetrieb als Schlüsselschalter auf Putz montiert. 1x letztes oberes Podest. – Rauchmelder. 1x letztes oberes Podest. Verkabelungen von Rauchmeldern im Bereich des Obergeschosses inkl. Anschluss an die Steuerzentrale sind Sache des Auftragnehmers. Am Antrieb und an der Steuerzentrale sind Anschlusskabel, Länge ca. 2,0 m, aufgerollt im Kunststoffbeutel für Anschluss durch Gewerk Elektro an die jeweilige Anschlussdose hängen zu lassen. Bauseits durch Gewerk Elektro erfolgt die Verkabelung der RWA-Auslösetaster vom OG bis in das EG sowie das Anschließen der Anschlusskabel für Antrieb und Steuerzentrale an der jeweiligen Anschlussdose im Gebäude. Einbauort: 3.OG Ansicht Süd, Treppenhausbereich			
		1 St	EP.....	GP
2.3.60	Aluminiumstrangpressprofile für Raffstoreführungen Aluminiumstrangpressprofile mit Nut für Raffstoreführung liefern und auf Fensterpfosten außen aufgesetzt montieren. Profil ohne thermische Trennung. Profil mit Gummikeder für geräuscharmen Lauf des Raffstorebehanges. Abmessungen: Profilbreite: ca. 30,0 mm Profiltiefe: ca. 140,0 mm			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG		
2.3	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht Süd		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Aluminiumprofile farblich pulverbeschichtet passend zu den Fensterprofilen.				
Einbauorte: Vorrüstung für spätere Raffstorebehänge				
		85 m	EP.....	GP
2.3.70	Glasgeländer (Absturzsicherung), Fenstertyp 3.1, 3.2, 3.4, BxH= 1,30 x 0,39 m			
Glasgeländer als Absturzsicherung außen zweiseitig eingespannt liefern und auf Pfostenprofilen der Aluminiumfensterkonstruktion montieren.				
Geländerabmessung: BxH = 1,30 x 0,39 m				
Konstruktion:				
– Aluminiumklemmprofile Breite ca. 45,0 mm, Tiefe ca. 35,0 mm. Befestigung auf Fensterrahmenprofilen. – Absturzsichernde Verglasung, VSG 2 x 6 mm, (PVB 1,52) inkl. EPDM-Dichtungsprofilen sowie sonstigem Zubehör in Aluminiumklemmprofile eingebaut. – Glaskantenschutzprofil auf Oberseite aus Aluminium. – Befestigung der Konstruktion muss auf die Verwendung der bauseitigen mobilen Geländer für Reinigungszwecke abgestimmt sein.				
Alle Aluminiumbauteile farblich pulverbeschichtet wie die Fensterprofile.				
Leistung inkl. aller erforderlichen statischen Nachweise für Verglasungen und Befestigungen.				
Einbauort: Fenstertyp 3.1, 3.2 und 3.3, 3.OG Ansicht Süd				
Siehe hierzu auch beiliegendes Detail: 1928_A- A- 0164 -- DT_1928_VS04 Fensterbrüstung ohne Paneel 3.OG, Nr. 3250.10				
		5 St	EP.....	GP
2.3.80	Absturzsicherung Fenstertyp 3.1, 3.2, 3.3, 2x Aluminiumquadratrohr, L ca. 0,4 m			
Lieferung und fachgerechte Montage einer Absturzsicherung außen vor den Lüftungsflügeln bestehend aus jeweils zwei übereinander liegenden Aluminiumquadratrohren				
Konstruktion:				
– Zwei Stück übereinander liegende Aluminiumquadratrohre ca. 20/20/1,5 mm bzw. gem. statischem Erfordernis.				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG		
2.3	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht Süd		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	– Länge: 0,4 m (je Stab)			
	Lage: – Erstes Rohr ca. 15,0 cm über OK Außenfensterbank. – Mittlere Abstand der beiden Aluminiumrohre ca. 35,0 cm			
	Befestigung der Aluminiumquadratrohre seitlich in den Fensterprofilen mit Befestigungselementen gem. statischem Erfordernis.			
	Oberfläche: – Alle Aluminiumbauteile farblich pulverbeschichtet passend zu den Fensterprofilen, Befestigungsmittel aus Edelstahl			
	Leistung einschl. aller erforderlichen sonstigen Nebenarbeiten.			
	Einbauort: Fenstertyp 3.1, 3.2, 3.3, 3.OG Ansicht West			
	Siehe hierzu auch beiliegende Details: – 1929_A-_A-_0164_--_DT_1929_VS05 Brüstung Lüftungsklappe 3.OG, Nr. 3250.29			
	BEACHTEN: Die im Positionstext angegebenen Profile, Querschnitte, Verschraubungen usw. sind nur ein Dimensionsvorschlag. Sämtliche aus der Statik des AN resultierenden weiteren Maßnahmen und Änderungen der Bauteildimensionen sind Bestandteil der Leistung.			
	Werkplanung und statische Berechnungen sind im Titel 1.1. zu kalkulieren.			
	Abrechnungseinheit in Stück pro Fenster			
		10 St	EP.....	GP
2.3.90	Insektenschutzgitter mit Spannrahmen, BxH ca. 0,35 x 2,105 m= Insektenschutzgitter mit Aluminiumspannrahmen, ohne zusätzliche Befestigungen eingespannt im Fensterrahmen, von innen zur Reinigung demontierbar.			
	Abmessung: BxH ca. 0,35 x 2,105 m			
	Gitter: – Farbe: schwarz – Fadenstärke: 0,15 mm – Maschenweite: 1,1 x 1,0 mm – Pollenrückhalt (1): 66,4 % – Feinstaubrückhalt (2): 63,5 % – Lichtdurchlass: 77,0 % (offene Siebfläche) – Luftdurchlässigkeit: 11.000 l (l/m²/s bei 30 PA) nach EN ISO 9237, +/- 5% Abweichungen möglich) – Material Kern: Polyester – Material Mantel: Terpolymer			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG		
2.3	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht Süd		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Einbauort: Fenstertyp 2.2, 3.1, 3.2, 3.3, 2. und 3.OG Ansicht Süd			
	Siehe hierzu auch beiliegende Details: – 1926_A-A_0164_--DT_1926_VS02 Sturz Lüftungsklappe 3.OG, Nr. 3250.29 – 1929_A-A_0164_--DT_1929_VS05 Brüstung Lüftungsklappe 3.OG, Nr. 3250.29			
		14 St	EP.....	GP
2.3.100	Insektenschutzgitter mit Spannrahmen, BxH ca. 0,29 x 1,65 m= Wie Position 2. 3.90 jedoch: Ausführung wie in o.g. Bezugsposition beschrieben, jedoch: Abmessung: BxH ca. 0,29 x 1,65 m Einbauort: Fenstertyp 1.2, 1.2 E, 1.3 E, 1.OG Ansicht Süd Siehe hierzu auch beiliegendes Detail: – 1936_A-A_0164_--DT_1936_VS1 Sturz Lüftungsklappe			
		5 St	EP.....	GP
2.3.110	Mehrpreis für zweifarbige Ausführung der Fensterprofile Mehrpreis für vorstehende Fenstertypen 1.2, 1.2 E, 1.3, 2.2, 3.1 , 3.2, 3.3 der Südansichten, für zweifarbige Ausführung der Fensterprofile, innen weiß, außen anthrazit. Anzahl: 12 Stück			
		1 psch		GP
Summe Abschnitt 2. 3		Aluminiumfenster Ansicht Süd, Netto:		
2.4.10	Fenstertyp -1.1, 1-teilig, Rohbauöffnung: BxH= 1,0 x 1,0 m Ausführung gem. Technischer Vorbemerkungen Fenstertyp: -1.1 Ansicht West Rohbauöffnungsmaß: BxH= 1,0 x 1,0 m Fenster 1-teilig. - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst			
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG			
2.4	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht West			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:				
	– 1x DK-Fensterflügel verglast. BxH: ca. 0,86 x 0,86 m				
	Fensteranschlag: 1x DIN links				
	Einbauort: UG Ansicht West				
	Ausführung gem. beiliegendem Detail:				
	– 1910_A-A_0164_--DT_1910_Fenstertyp -1.1 sowie den dem LV beiliegenden Fensteranschlussdetails Ansichten, Grundrissen und Schnitten.				
			2 St	EP.....	GP
2.4.20	Fenstertyp 1.2, 1.3, 6-teilig, Rohbauöffnung, BxH= 3,15 x 2,57 m				
	Ausführung gem. Technischer Vorbemerkungen				
	Fenstertypen: 1.2 und 1.3 Ansicht West				
	Rohbauöffnungsmaß: BxH= 3,15 x 2,57 m				
	Fenster 6-teilig.				
	– 2x DK-Fensterflügel verglast. BxH: ca. 1,305 x 1,67 m				
	– 1x DK-Lüftungsflügel mit Aluminiumverbundpaneelfüllung BxH: ca. 0,38 x 1,67 m				
	– Lichte Breite des Lüftungsflügels zwischen den Rahmenprofilen max. 30 mm				
	– 2x Alu-Glasverbundpaneelfüllung unter Fensterflügeln fest eingebaut BxH: ca. 1,225 x 0,595 m				
	– 1x Aluverbundpaneelfüllung unter Lüftungsflügel fest eingebaut. BxH: ca. 0,38 x 0,595 m				
	Anschlag Fensterflügel verglast: 1x DIN rechts, 1x DIN links				
	Anschlag Lüftungsflügel in Mitte: DIN rechts				
	Im Bereich 0 bis 2 m über FFB Sicherheitsglas gemäß ASR				
	Einbauort: 1.OG Ansicht West				
	Ausführung gem. beiliegenden Details:				
	– 1912_A-A_0164_--DT_1912_Fenstertypen 1.2 und 1.2E				
	– 1913_A-A_0164_--DT_1913_Fenstertypen 1.3 und 1.3E sowie den dem LV beiliegenden Fensteranschlussdetails Ansichten, Grundrissen und Schnitten.				
			7 St	EP.....	GP
	Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst			
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG			
2.4	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht West			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag:
2.4.30	Fenstertyp 1.2 E, 6-teilig, Rohbauöffnung, BxH= 3,075 x 2,57 m Ausführung gem. Technischer Vorbemerkungen Fenstertyp: 1.2 E Ansicht West Rohbauöffnungsmaß: BxH= 3,075 x 2,57 m Fenster 6-teilig. – 2x DK-Fensterflügel verglast BxH: 1x ca. 1,23 x 1,67 m und BxH: 1x ca. 1,305 x 1,67 m – 1x DK-Lüftungsflügel mit Aluminiumverbundpaneelfüllung BxH ca. 0,38 x 1,67 m – 2x Alu-Glasverbundpaneelfüllung unter Fensterflügeln fest eingebaut. BxH: 1x ca. 1,23 x 0,595 m und BxH: 1x ca. 1,305 x 0,595 m – 1x Aluverbundpaneelfüllung unter Lüftungsflügel fest eingebaut BxH ca. 0,38 x 0,595 m Anschlag Fensterflügel verglast: 1x DIN rechts, 1x DIN links Anschlag Lüftungsflügel in Mitte: DIN rechts/links Im Bereich 0 bis 2 m über FFB Sicherheitsglas gemäß ASR Einbauort: 1.OG Ansicht West Ausführung gem. beiliegendem Detail: – 1912_A-_A-_0164_--_DT_1912_Fenstertypen 1.2 und 1.2E sowie den dem LV beiliegenden Fensteranschlussdetails Ansichten, Grundrissen und Schnitten.				
			2 St	EP.....	GP
2.4.40	Fenstertyp 2.2, 3.2, 3-teilig, Rohbauöffnung: BxH= 2,285 x 2,37 m Ausführung gem. Technischer Vorbemerkungen Fenstertypen: 2.2 und 3.2 Ansicht West Rohbauöffnungsmaß: BxH= 2,285 x 2,37 m Fenster 3-teilig. – 1x DK-Fensterflügel verglast. BxH: ca. 1,305 x 2,125 m – 2x DK-Lüftungsflügel mit Paneelfüllung BxH ca. 0,38 x 2,125 m – Lichte Breite des Lüftungsflügels zwischen den Rahmenprofilen max. 30 mm Anschlag Fensterflügel verglast: DIN rechts Anschlag Lüftungsflügel: 1x DIN rechts, 1x DIN links Im Bereich 0 bis 2 m über FFB Sicherheitsglas gemäß ASR Einbauort: 2. und 3.OG Ansicht West Ausführung gem. beiliegenden Details:				
					Übertrag:
- Fortsetzung auf nächster Seite -					

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG		
2.4	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht West		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	– 1915_A-_A-_0164_--_DT_1915_Fenstertyp 2.2 – 1917_A-_A-_0164_--_DT_1917_Fenstertyp 3.2 sowie den dem LV beiliegenden Fensteranschlussdetails Ansichten, Grundrissen und Schnitten.			
		18 St	EP.....	GP
2.4.50	Mehrpreis für Öffnungs- und Verriegelungssystem an Typ 1.3 Mehrpreis zu vorstehender Position, "Fenstertyp 1.2, 1.3, 6-teilig, Rohbauöffnung, BxH= 3,15 x 2,57 m" für Lieferung und Montage eines Öffnungs- und Verriegelungssystems für die tägliche Be- und Entlüftung an einem Drehflügel wie folgt: Flügelabmessung Drehflügel: BxH ca. 1,225 x 2,545 m Antrieb für Drehfenster einwärts Flügelmontage: – Elektrokettantrieb als Direktaussteller in 24 V Ausführung – Antriebssteuerung über Mikroprozessor – Öffnungsweite und Laufgeschwindigkeit über Software programmierbar – Endlagenabschaltung und Überlastschutz – elektronisch geregelter Softanlauf – Dichtschluss über elektronisch definierten Anpressdruck. – Ansteuerung im RWA-Fall über Steuerzentrale. – Tägliche Nutzung der Lüftungsfunktion über Lüftertaster. Technische Daten als Kalkulationsannahme. – Hub: mind. 150 – Öffnungsweite: bis 1.700 mm – freier Lüftungsquerschnitt mind. 1 m² – Zug- und Schubkraft: 350 N/200 N – Spannung: 24 V DC / 230 V AC mit externem Netzteil – Stromaufnahme: Lüftung (24 V): 0,9 A; RWA (18 V): 1,0A – Schutzart: IP 40 – Umgebungstemperatur: -5 °C bis +70 °C – Anschlusskabel: 2 m, Silikon ummantelt – aufliegende Montage – Farbton: RAL 9016 verkehrsweiß Am Antrieb sind Anschlusskabel, Länge ca. 2,0 m, aufgerollt im Kunststoffbeutel für Anschluss durch Gewerk Elektro an die jeweilige			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG		
2.4	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht West		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Anschlussdose hängen zu lassen.			
	Anschluss an die Stromversorgung bauseits			
	Einbauort: 1.OG Ansicht West Fenster Skywalk zu NCT			
		1 St	EP.....	GP
2.4.60	Aluminiumstrangpressprofile für Raffstoreführungen			
	Aluminiumstrangpressprofile mit Nut für Raffstoreführung liefern und auf Fensterpfosten außen aufgesetzt montieren.			
	Profil ohne thermische Trennung.			
	Profil mit Gummikeder für geräuscharmen Lauf des Raffstorebehanges.			
	Abmessungen:			
	Profilbreite: ca. 30,0 mm			
	Profiltiefe: ca. 140,0 mm			
	Aluminiumprofile farblich pulverbeschichtet passend zu den Fensterprofilen.			
	Einbauorte: Vorrüstung für spätere Raffstorebehänge			
		140 m	EP.....	GP
2.4.70	Glasgeländer (Absturzsicherung), Fenstertyp 3.2, BxH= 1,30 x 0,39 m			
	Glasgeländer als Absturzsicherung außen zweiseitig eingespannt liefern und auf Pfostenprofilen der Aluminiumfensterkonstruktion montieren.			
	Geländerabmessung: BxH = 1,30 x 0,39 m			
	Konstruktion:			
	– Aluminiumklemmprofile Breite ca. 45,0 mm, Tiefe ca. 35,0 mm. Befestigung auf Fensterrahmenprofilen			
	– Absturzsichernde Verglasung, VSG 2 x 6 mm, (PVB 1,52) inkl. EPDM-Dichtungsprofilen sowie sonstigem Zubehör in Aluminiumklemmprofile eingebaut.			
	– Glaskantenschutzprofil auf Oberseite aus Aluminium.			
	– Befestigung der Konstruktion muss auf die Verwendung der bauseitigen mobilen Geländer für Reinigungszwecke abgestimmt sein.			
	Alle Aluminiumbauteile farblich pulverbeschichtet wie die Fensterprofile.			
	Leistung inkl. aller erforderlichen statischen Nachweise für Verglasungen und Befestigungen.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG		
2.4	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht West		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
	Einbauort: Fenstertyp 3.2 Ansicht West			
	Siehe hierzu auch beiliegendes Detail: 1928_A-_A-_0164_--_DT_1928_VS04 Fensterbrüstung ohne Paneel 3.OG, Nr. 3250.10			
		9 St	EP.....	GP
2.4.80	Absturzsicherung Fenstertyp 3.2, 2x Aluminiumquadratrohr, L ca. 0,4 m			
	Lieferung und fachgerechte Montage einer Absturzsicherung außen vor den Lüftungsflügeln bestehend aus jeweils zwei übereinander liegenden Aluminiumquadratrohren			
	Konstruktion:			
	– Zwei Stück übereinander liegende Aluminiumquadratrohre ca. 20/20/1,5 mm bzw. gem. statischem Erfordernis. – Länge: 0,4 m (je Stab)			
	Lage:			
	– Erstes Rohr ca. 15,0 cm über OK Außenfensterbank. – Mittlere Abstand der beiden Aluminiumrohre ca. 35,0 cm			
	Befestigung der Aluminiumquadratrohre seitlich in den Fensterprofilen mit Befestigungselementen gem. statischem Erfordernis.			
	Oberfläche:			
	– Alle Aluminiumbauteile farblich pulverbeschichtet passend zu den Fensterprofilen, Befestigungsmittel aus Edelstahl			
	Leistung einschl. aller erforderlichen sonstigen Nebenarbeiten.			
	Einbauort: Fenstertyp 3.1, 3.2 und 3.3, 3.OG Ansicht Süd			
	Siehe hierzu auch beiliegende Details:			
	– 1929_A-_A-_0164_--_DT_1929_VS05 Brüstung Lüftungsklappe 3.OG, Nr. 3250.29			
	BEACHTEN:			
	Die im Positionstext angegebenen Profile, Querschnitte, Verschraubungen usw. sind nur ein Dimensionsvorschlag. Sämtliche aus der Statik des AN resultierenden weiteren Maßnahmen und Änderungen der Bauteildimensionen sind Bestandteil der Leistung.			
	Werkplanung und statische Berechnungen sind im Titel 1.1. zu kalkulieren.			
	Abrechnungseinheit in Stück pro Fenster			
		18 St	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG		
2.4	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht West		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
2.4.90	Insektenschutzgitter mit Spannrahmen, BxH ca. 0,35 x 2,105 m= Insektenschutzgitter mit Aluminiumspannrahmen, ohne zusätzliche Befestigungen eingespannt im Fensterrahmen, von innen zur Reinigung demontierbar. Abmessung: BxH ca. 0,35 x 2,105 m Gitter: – Farbe: schwarz – Fadenstärke: 0,15 mm – Maschenweite: 1,1 x 1,0 mm – Pollenrückhalt (1): 66,4 % – Feinstaubrückhalt (2): 63,5 % – Lichtdurchlass: 77,0 % (offene Siebfläche) – Luftdurchlässigkeit: 11.000 l (l/m²/s bei 30 PA) nach EN ISO 9237, +/- 5% Abweichungen möglich) – Material Kern: Polyester – Material Mantel: Terpolymer Einbauort: Fenstertyp 2.2, 3.2, 2. und 3.OG Ansicht West Siehe hierzu auch beiliegende Details: – 1926_A-_A-_0164_--_DT_1926_VS02 Sturz Lüftungsklappe 3.OG, Nr. 3250.29 – 1929_A-_A-_0164_--_DT_1929_VS05 Brüstung Lüftungsklappe 3.OG, Nr. 3250.29			
		36 St	EP.....	GP
2.4.100	Insektenschutzgitter mit Spannrahmen, BxH ca. 0,29 x 1,65 m= Wie Position 2. 4.90 jedoch: Ausführung wie in o.g. Bezugsposition beschrieben, jedoch: Abmessung: BxH ca. 0,29 x 1,65 m Einbauort: Fenstertyp 1.2, 1.2 E, 1.3, 1.OG Ansicht West Siehe hierzu auch beiliegendes Detail: – 1936_A-_A-_0164_--_DT_1936_VS12 Sturz Lüftungsklappe			
		9 St	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst			
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG			
2.4	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht West			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag:
2.4.110	Mehrpreis für zweifarbige Ausführung der Fensterprofile				
Mehrpreis für vorstehende Fenstertypen					
1.2, 1.3, 1.2 E, 2.2, 3.2 der Westansichten,					
für zweifarbige Ausführung der Fensterprofile, innen weiß, außen anthrazit.					
Anzahl: 29 Stück					
			1 psch	GP	
Summe Abschnitt 2. 4					
			Aluminiumfenster Ansicht West, Netto:		
2.5.10	Aluminiumlochbleche, einteilige Front, inkl. UK, HxB= 2,34 x 0,5 m vor Lüftungsflügeln 2. und 3.OG				
Aluminiumlochbleche mit umlaufenden Abkantungen und versetzter Lochung auf Frontseite inkl. Unterkonstruktion liefern und vor den Lüftungsflügeln der Fenster montieren wie folgt:					
Blechdicken Lochblech und Unterkonstruktion: 2,0 mm					
Unterkonstruktion:					
– Aluminiumwinkelbleche 1-fach gekantet Zuschnitt: 220,0 + 30,0 mm					
– Länge: 2,34 m					
– Bleche an kurzem Schenkel auf Pfostenprofil des Fensters befestigt.					
– Abstand und Art der Befestigung gem. statischem Erfordernis.					
Lochblech:					
– Abmessung Frontseite (Ansichtsseite): HxB= 2,34 x 0,5 m					
– Abkantung umlaufend: Breite= 120,0 mm					
– Lochblech mit versetzter Lochung. Im Randbereich in einer Breite von ca. 50,0 mm ungelocht. Freier Querschnitt ca. 68,0 %.					
– Montage und Befestigung des Lochbleches seitlich verdeckt an vorstehend beschriebener Unterkonstruktion mit imprägnierter Holzlattung, Querschnitt ca. 30/50 mm als Distanzprofil.					
Oberflächen Lochbleche und Unterkonstruktion;					
– Alle Bleche allseitig farblich pulverbeschichtet entsprechend Farb-und Materialkonzept					
Einbauorte:					
Alle Ansichten Fenster im 2. und 3.OG vor Lüftungsflügeln					
Siehe hierzu auch beiliegende Details:					
– 1923_A-A_0164__DT_1924_Lochblech_Formate / Farbangaben					
– 1924_A-A_0164__DT_1924_Lochblech					
– 1950_A-A_0164__DT_1950_HS06 Fensteranschluss Lüftungsklappe 1.OG					
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG		
2.5	Abschnitt	Aluminiumlochblechbekleidungen an Aluminiumfenstern		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
		78 St	EP.....	GP
2.5.20	Aluminiumlochbleche, einteilige Front, inkl. UK, HxB= 2,69 x 0,5 m vor Lüftungsflügeln 1.OG Wie Position 2. 5.10 jedoch: Ausführung wie in o.g. Bezugsposition beschrieben, jedoch: Unterkonstruktion: – Aluminiumwinkelbleche 1-fach gekantet. Zuschnitt: 220,0 + 30,0 mm – Länge: 2,69 m Lochblech: – Abmessung Frontseite (Ansichtsseite): HxB= 2,69 x 0,5 m Einbauort: Alle Ansichten Fenster im 1. OG vor Lüftungsflügeln Siehe hierzu auch beiliegende Details: – 1923_A-_A-_0164_--_DT_1924_Lochblech_Formate / Farbangaben – 1924_A-_A-_0164_--_DT_1924_Lochblech – 1950_A-_A-_0164_--_DT_1950_HS06 Fensteranschluss Lüftungsklappe 1.OG			
		4 St	EP.....	GP
2.5.30	Aluminiumlochbleche, zweiteilige und zweifarbige Front, inkl. UK, HxB= 2,35/0,34 x 0,5 m vor Lüftungsflügeln 1.OG Wie Position 2. 5.10 jedoch: Ausführung wie in o.g. Bezugsposition beschrieben, jedoch: Unterkonstruktion: – Aluminiumwinkelbleche 1-fach gekantet. Zuschnitt: 220,0 + 30,0 mm – Länge: 2,69 m Lochblech: – Zur Herstellung einer zweifarbigen Fläche zweiteilige, gestoßene Ausführung – Abmessung Frontseite Unterteil (Ansichtsseite): HxB= 2,35 x 0,5 m – Abmessung Frontseite Oberteil (Ansichtsseite): HxB= 0,34 x 0,5 m Einbauort: Alle Ansichten Fenster im 1. OG vor Lüftungsflügeln Siehe hierzu auch beiliegende Details: – 1923_A-_A-_0164_--_DT_1924_Lochblech_Formate / Farbangaben			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG		
2.5	Abschnitt	Aluminiumlochblechbekleidungen an Aluminiumfenstern		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	– 1924_A- A- 0164 -- DT_1924_Lochblech – 1950_A- A- 0164 -- DT_1950_HS06 Fensteranschluss Lüftungsklappe 1.OG	10 St	EP.....	GP
2.5.40	Aluminiumlochbleche, zweiteilige und zweifarbige Front, inkl. UK, HxB= 2,01/0,68 x 0,5 m vor Lüftungsflügeln 1.OG Wie Position 2. 5.10 jedoch: Ausführung wie in o.g. Bezugsposition beschrieben, jedoch: Unterkonstruktion: • Aluminiumwinkelbleche 1-fach gekantet. Zuschnitt: 220,0 + 30,0 mm • Länge: 2,69 m Lochblech: • Zur Herstellung einer zweifarbigen Fläche zweiteilige, gestoßene Ausführung • Abmessung Frontseite Unterteil (Ansichtsseite): HxB= 2,01 x 0,5 m • Abmessung Frontseite Oberteil (Ansichtsseite): HxB= 0,68 x 0,5 m Einbauort: Alle Ansichten Fenster im 1. OG vor Lüftungsflügeln Siehe hierzu auch beiliegende Details: • 1923_A- A- 0164 -- DT_1924_Lochblech_Formate / Farbangaben • 1924_A- A- 0164 -- DT_1924_Lochblech • 1950_A- A- 0164 -- DT_1950_HS06 Fensteranschluss Lüftungsklappe 1.OG			
		10 St	EP.....	GP
2.5.50	Aluminiumlochbleche, zweiteilige und zweifarbige Front, inkl. UK, HxB= 1,67/1,03 x 0,5 m vor Lüftungsflügeln 1.OG Wie Position 2. 5.10 jedoch: Ausführung wie in o.g. Bezugsposition beschrieben, jedoch: Unterkonstruktion: – Aluminiumwinkelbleche 1-fach gekantet. Zuschnitt: 220,0 + 30,0 mm – Länge: 2,69 m Lochblech: – Zur Herstellung einer zweifarbigen Fläche zweiteilige, gestoßene Ausführung			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG		
2.5	Abschnitt	Aluminiumlochblechbekleidungen an Aluminiumfenstern		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	– Abmessung Frontseite Unterteil (Ansichtsseite): HxB= 1,67 x 0,5 m – Abmessung Frontseite Oberteil (Ansichtsseite): HxB= 1,03 x 0,5 m Einbauort: Alle Ansichten Fenster im 1. OG vor Lüftungsflügeln Siehe hierzu auch beiliegende Details: – 1923_A-A_0164_--DT_1924_Lochblech_Formate / Farbangaben – 1924_A-A_0164_--DT_1924_Lochblech – 1950_A-A_0164_--DT_1950_HS06 Fensteranschluss Lüftungsklappe 1.OG	8 St	EP.....	GP
2.5.60	Aluminiumlochbleche, zweiteilige und zweifarbige Front, inkl. UK, HxB= 1,34/1,35 x 0,5 m vor Lüftungsflügeln 1.OG Wie Position 2. 5.10 jedoch: Ausführung wie in o.g. Bezugsposition beschrieben, jedoch: Unterkonstruktion: – Aluminiumwinkelbleche 1-fach gekantet. Zuschnitt: 220,0 + 30,0 mm – Länge: 2,69 m Lochblech: – Zur Herstellung einer zweifarbigen Fläche zweiteilige, gestoßene Ausführung – Abmessung Frontseite Unterteil (Ansichtsseite): HxB= 1,34 x 0,5 m – Abmessung Frontseite Oberteil (Ansichtsseite): HxB= 1,35 x 0,5 m Einbauort: Alle Ansichten Fenster im 1. OG vor Lüftungsflügeln Siehe hierzu auch beiliegende Details: – 1923_A-A_0164_--DT_1924_Lochblech_Formate / Farbangaben – 1924_A-A_0164_--DT_1924_Lochblech – 1950_A-A_0164_--DT_1950_HS06 Fensteranschluss Lüftungsklappe 1.OG	11 St	EP.....	GP
2.5.70	Mehrpreis für Aluminiumeckprofil an Eckstützen Mehrpreis zu vorstehender Position, "Aluminiumlochbleche inkl. UK+Abd., HxB= 2,70 x 0,5 m vor Stahlbetonstützen 1.OG" für Lieferung und Einbau eines Aluminiumeckprofils mit 3 Kantungen. Befestigung seitlich verdeckt an den Lochblechen.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG		
2.5	Abschnitt	Aluminiumlochblechbekleidungen an Aluminiumfenstern		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
	– Profillänge: 2,70 m – Profilzuschnitt: 50,0+140,0+140,0+50,0 mm – Gesamtzuschnitt: 380,0 mm Einbauorte: Gebäudeecken im 1.OG Siehe hierzu auch beiliegendes Detail: – 1947_A-A_0164_--DT_1947_HS03 Fensteranschluss Gebäudeecke 1.OG			
		4 St	EP.....	GP
2.5.80	Aluminiumlochbleche, einteilige Front, inkl. UK+Abd., HxB= 2,34 x 0,5 m auf Stahlbetonwänden 3.OG Aluminiumlochbleche mit umlaufenden Abkantungen und versetzter Lochung auf Frontseite inkl. Unterkonstruktion liefern und auf gedämmten Stahlbetonaußenwänden montieren wie folgt: Blechdicken Lochblech und Unterkonstruktion: 2,0 mm Unterkonstruktion: – Aluminiumwinkelbleche 1-fach gekantet, Zuschnitt: 220,0 + 30,0 mm – Länge: 2,34 m – Bleche an kurzem Schenkel auf Stahlbetonaußenwand befestigt. – Abstand und Art der Befestigung gem. statischem Erfordernis. Lochblech: – Abmessung Frontseite (Ansichtsseite): HxB= 2,34 x 0,5 m – Abkantung umlaufend: Breite= 120,0 mm – Lochblech mit versetzter Lochung. Im Randbereich in einer Breite von ca. 50,0 mm ungelocht. Freier Querschnitt ca. 68,0 %. – Montage und Befestigung des Lochbleches seitlich verdeckt an vorstehend beschriebener Unterkonstruktion mit imprägnierter Holzlattung, Querschnitt ca. 30/50 mm als Distanzprofil. Sonstiges: – Abdeckung der bauseitig durch das Gewerk Wärmedämmverbundsystem eingebauten Dämmung mit einer Fassadenunterspannbahn aus spezialbeschichtetem, hochreißfestem Polyestervlies mit wasserdichter Kunststoffbeschichtung. Oberflächen Lochbleche und Unterkonstruktion; – Alle Bleche allseitig farblich pulverbeschichtet nach Angabe des Architekten. Einbauort: Fenster Ansicht Ost 3.OG			
		2 St	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG		
2.5	Abschnitt	Aluminiumlochblechbekleidungen an Aluminiumfenstern		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
2.5.90	Aluminiumlochbleche, einteilige Front, inkl. UK+Abd., HxB= 2,69 x 0,5 m auf Stahlbetonwänden 1.OG Wie Position 2. 5.80 jedoch: Ausführung wie in o.g. Bezugsposition beschrieben, jedoch: Unterkonstruktion: – Aluminiumwinkelbleche 1-fach gekantet. Zuschnitt: 220,0 + 30,0 mm – Länge: 2,69 m Lochblech: – Abmessung Frontseite (Ansichtsseite): HxB= 2,69 x 0,5 m Einbauort: Fenster/Wandbereich Ansicht Ost 1.OG			
		2 St	EP.....	GP
Summe Abschnitt 2. 5 Aluminiumlochblechbekleidungen an Aluminiumfenstern, Netto:				
2.6.10	Durchlaufende 2-teilige Gesimsverblechung an Fensterbrüstungen unten Lieferung und fachgerechte Montage einer zweiteiligen Gesimsverblechung aus Aluminium einschließlich dazwischen liegendem Dämmkeil aus Mineralwolle wie folgt: Material: Aluminiumblech, Blechdicke: 1,0 mm 1. Teil unten: – Einhangblech, 2-fach gekantet – Zuschnitt: 30,0 + 230,0 + 30,0 mm – Befestigung des Bleches an hinterer Abkantung an Stahlbetonaußenwänden. 2. Teil oben – Abdeckblech, 4-fach gekantet – Zuschnitt: 30,0 + 285,0 +100,0 + 50,0 + 30,0 mm – Gefälle: mind. 5° nach außen – Blech mit ca. 70,0 mm Überstand über Vorderkante des Wärmedämmverbundsystems. – Befestigung des Bleches an hinterer Aufkantung an Fensterprofilen oder an Stahlbetonaußenwänden. Blech vorn eingehangen und unsichtbar befestigt am Einhangblech (1.Teil). Dämmkeil zwischen den Blechen: – Aus Mineralwolle. Oberseite mit 5° Neigung. – Höhe: im Mittel 80,0 mm, Tiefe: 200,0 mm Oberflächen:			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG		
2.6	Abschnitt	Aluminimgesimsverblechungen über und unter Fenstern		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	– Alle sichtbaren Oberflächen farblich pulverbeschichtet nach Angabe des Architekten.			
	Einbauorte: Nord-, Ost-, Süd- und Westansichten an Fassade durchlaufend unter Fenstern 1. bis 3.OG			
	Siehe hierzu beispielgebend beiliegende Details:			
	– 1925_A-A_0164_--DT_1925_VS01 Fenstersturz mit Raffstore 3.OG			
	– 1928_A-A_0164_--DT_1928_VS04 Fensterbrüstung ohne Paneel 3.OG			
		190 m	EP.....	GP
2.6.20	Durchlaufende 2-teilige Gesimsverblechung über Fensterstürzen oben			
	Wie Position 2. 6.10 jedoch: Ausführung wie in o.g. Bezugsposition beschrieben, jedoch:			
	Einbauorte: Nord-, Ost-, Süd- und Westansichten an Fassade durchlaufend über Fenstern 1. bis 3.OG			
		188,5 m	EP.....	GP
2.6.30	Zulage für 90 Grad-Eckausbildungen			
	Zulage zu vorstehenden Positionen, "Durchlaufende 2-teilige Alublechabdeckung"			
	für Herstellung von 90 Gradecken. Bleche auf Gehrung gearbeitet und verbunden.			
		20 Stk	EP.....	GP
Summe Abschnitt 2. 6				
	Aluminimgesimsverblechungen über und unter Fenstern, Netto:			.....
Summe Bereich 2				
	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG, Netto:			.....
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		
	Gesamtsumme, Brutto:			.....

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst			
3	Bereich	Pfosten- und Riegelfassaden EG			
3.1	Abschnitt	Pfosten- und Riegelfassaden inkl. Einbauelementen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag:
A0001	Technische Vorbemerkungen Pfosten-Riegel-Fassade				
Ausführungsbeschr.	Herstellung, Lieferung und fachgerechter Einbau einer 1- geschossigen Pfosten-Riegel-Fassade aus thermisch getrennten Aluminiumprofilen mit Verglasung in kompletter Leistung				
Der Anschluss der Elemente an Stahlbetonaußenwände, Stahlbetonböden und Stahlbetondecken erfolgt nach den Regeln der Technik.					
Bauphysikalische Anforderungen:					
– Wärmeschutz Gesamtkonstruktion: $U_w \leq 1,0 \text{ (W/(m}^2\text{K))}$					
– Schallschutz Gesamtkonstruktion: SSK 2, 30-34 dB					
Profiltechnik:					
– Ansichtsbreite: 50 mm					
– Pfostenbautiefe: mindestens 120,0 mm bzw. entsprechend dem statischen Erfordernis.					
– Riegelbautiefe: mindestens 120,0 mm bzw. entsprechend dem statischen Erfordernis.					
– Die Profiltiefen der tragenden Profile sind vom Auftragnehmer unter Berücksichtigung aller für das betreffende Profil geltenden statischen Erfordernisse festzulegen.					
– Pfostenprofile, einteilig, als tragende Konstruktion raumseitig angeordnet und auf Stahlbetonböden sowie an Stahlbetondecken entsprechend den statischen Erfordernissen befestigt.					
– Andruckprofile verdeckt verschraubt.					
– Abdeckprofile aus Aluminium.					
– Kantenradius für Abdeckprofile im Außenbereich sowie Pfosten- und Riegelprofile im Innenbereich $\leq 0,5 \text{ mm}$. Ausführung scharfkantig.					
Konstruktionsmerkmale:					
– Durchlaufende Dämmebene in Profilkonstruktion und Füllungen.					
– Dämmleisten, aufgesetzt und durchgehend, entsprechend gefordertem U_f -Wert bzw. geforderter Füllungsdicke					
– Überlappende Verbindung der Riegel auf den Pfosten um eventuell auftretende Feuchtigkeit sicher abzuleiten.					
– T- und Kreuzstöße mit Standardriegelbefestigung und überlappendem Stoß. Bei Gewichten $> 1,2 \text{ kN}$ zusätzliche Riegelbefestigung durch Verbinder unterschiedlicher Bauart.					
– Vertikale Dehnstöße für einteilige Pfostenprofile mit Einschubverbindern (Einschieblingen).					
– Verglasung von außen zwingend vorgeschrieben					
– Tragklötze aus Aluminium, Klotzung nach den einschlägigen Verglasungsrichtlinien.					
– Gleiche Ansichtsbreite der inneren Pfosten- und Riegeldichtungen					
– Die Verschraubung der Andruckprofile darf die wasserführende Ebene nicht durchdringen.					
– Die Dämmleiste muss einen definierten Abstandsanschlag für die Andruckprofile und gleichmäßigen Füllungsdicken darstellen, um einen gleichmäßigen Andruck auf die Verglasung zu gewährleisten.					
– Alle Profilverbindungen nach den Vorgaben des Systemherstellers und					
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
3	Bereich	Pfosten- und Riegelfassaden EG		
3.1	Abschnitt	Pfosten- und Riegelfassaden inkl. Einbauelementen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	den statischen Erfordernissen. – – Verglasungen: – Verglasungshöhe 3,17 m, Wärmeschutz-3-fach-Glas – Glasart außen VSG – Glasart mitte Float – Glasart innen VSG – Im Bereich 0 bis 2 m über FFB Sicherheitsglas gemäß ASR – Verglasung mit thermisch verbessertem Randverbund. – Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung: $g \leq 0,4$ – Verglasungsdichtungen innen und außen in EPDM. Blechpaneele: – Innenschale: 2,0 mm Aluminiumblech – Dämmkern: Mineralwolle – Außenschale: 2,0 mm Aluminiumblech – Paneele mit thermisch verbessertem Abstandshalter. – Einbau in den Feldern über oberem Riegel inkl. dampfdichtem Anschluss an die Stahlbetondecke mit Paneelstärke von ca. 45,0 mm und Höhe von 82,0 cm. – Einbau in den Feldern unter unterem Riegel, eingeklemmt in das Verglasungsprofil, nach Herstellung des Abdichtungsanschlusses durch das Gewerk Dachdecker mit Paneelstärke von ca. 35,0 mm und Höhe von 15,0cm. HINWEIS: Zusätzliche Dämmungen inkl. Blechverkleidungen auf Innenseiten über und unter den Horizontalriegeln als Zulage zur Gesamtkonstruktion in gesonderten Positionen. Abdichtung / Anschlüsse: Die P+R-Fassade ist außen umlaufend regendicht abzukleben und innen umlaufend dampfdiffusionsdicht zu versiegeln. Bei Fugen $\geq 1,5\text{cm}$ sind die Anschlüsse innen umlaufend dampfdiffusionsdicht abzukleben. Oberflächen: Alle Aluminiumbauteile der Konstruktion sowie die Paneeloberflächen farblich pulverbeschichtet. Farbton: nach Wahl und Bemusterung durch den AG Weitere in die Einheitspreise mit einzukalkulierende Leistungen: – An bodentiefen Elementen, die an eine begehbare Ebene anschließen ist zusätzlich ein 2-fach gekantetes Blech zur Abführung von Wasser in eine Fassadenrinne vorzusehen. – Die Profile sind für nicht sichtbare Kabelführungen im Bereich der eingebauten Türen, Drehtüren und Oberlichter entsprechend vorzurüsten. Sonstiges: Dimensionen und Materialstärken der zu verwendenden Profile und Materialien muss der Auftragnehmer nach den statischen Erfordernissen			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
3	Bereich	Pfosten- und Riegelfassaden EG		
3.1	Abschnitt	Pfosten- und Riegelfassaden inkl. Einbauelementen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: unter Beibehaltung der architektonischen Vorgaben festlegen. Die Profilabmessungen sind für alle Elemente einheitlich auszuführen und müssen die größte statische Belastung, gegebenenfalls mit unsichtbaren Verstärkungsmaßnahmen, aufnehmen können. Kalkulations- und Abrechnungshinweis: Grundlage für Angebotsbearbeitung und Abrechnung sind die angegebenen Größen der Rohbauöffnungen. Darüber hinausgehende Bauteile wie Abdichtungen, Befestigungen und Abdeckbleche sind in den Stückpreis einzurechnen. Die zulässigen Maßabweichungen für Rohbauöffnungen entsprechend DIN 18202 sind ebenfalls im Stückpreis zu berücksichtigen. Angebotenes Fabrikat: '.....' Technische Vorbemerkungen freibewitterte Pulverbeschichtung 1. Anforderungen an die zu beschichtenden Teile Die Konstruktionen müssen beschichtungsgerecht ausgeführt sein. Konstruktionsfehler, die die Korrosion fördern, z.B. Zusammenschluss nicht kombinierbarer Werkstoffe bzw. verschiedener Metalle, nicht entlüftbare Hohlräume, Spalten und andere nicht zur Beschichtung geeignete Konstruktionen oder Oberflächen, sind zu vermeiden. Aluminiumbleche müssen aus Reinaluminium (Al 99.5) der Serie 1000, Mangan-Legierungen (AlMn 1) der Serie 3000, Magnesium-Legierungen (AlMg 0.5-3) der Serie 5000 und Aluminiumprofile aus Legierungen der Zusammensetzung AlMgSi (0.3–1.0) entsprechend der Serie 6000 nach EN 573-3 hergestellt sein. 2. Vorbehandlung Die Vorbehandlung der zu beschichtenden Bauteile ist mit besonderer Sorgfalt auszuführen, da davon weitgehend die Qualität und die Haltbarkeit der Beschichtung abhängt. Aluminiumbauteile für den Außenbereich bedürfen einer nass- oder elektrochemischen Vorbehandlung, der gegebenenfalls ein mechanisches Reinigen vorgeschaltet ist. Die vorbehandelten Teile sind sauber und vollständig getrocknet unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb eines Arbeitstages, der Pulverbeschichtung zuzuführen. Es sind die Richtlinien der Gütegemeinschaften GSB und QUALICOAT sowie die internationalen Normen nach EN, BS und ASTM genau zu befolgen. Die Vorbehandlung hat entsprechend den witterungsbedingten Anforderungen - durch Gelb- oder Grünchromatierung gemäß EN 12487 entweder in Tauchbädern oder in Sprühkammern zu erfolgen. - durch chromfreie Verfahren zu erfolgen. Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
3	Bereich	Pfosten- und Riegelfassaden EG		
3.1	Abschnitt	Pfosten- und Riegelfassaden inkl. Einbauelementen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Die Qualität muss jener der Chromatierung entsprechen. Die Güterichtlinien nach GSB, QUALICOAT und prEN12206-1 zu beachten.			
	- durch Voranodisierung zu erfolgen. Die Eignung der gewählten Vorbehandlung ist nachzuweisen.			
	3. Schichtaufbau Die Mindestschichtdicke von Pulverbeschichtungen im Ein-Schichtaufbau beträgt 70 [µm] porendichte Beschichtung an Ecken und Kanten. Vor allem bei sehr hellen und Intensivfarbtönen muss auf eine erhöhte Schichtstärke geachtet werden, um Farbunterschiede an der Fassade zu vermeiden. Für die Einheitlichkeit sollten vorab Versuche durchgeführt werden. Alle Schichtdicken sind nach ISO 2360 zu messen.			
	4. Anforderungen an Beschichtung & Beschichtungsmaterial Die Ausführung der Pulverbeschichtung muss den Anforderungen der Güterichtlinie «Stückbeschichtung» von GSB oder von QUALICOAT entsprechen. Für die Pulverbeschichtung dürfen nur geprüfte und den Güterichtlinien konforme Produkte eingesetzt werden.			
	5. Pulverbeschichtung Qualität: hochwetterfeste Qualität: GSB Klasse „Master“ und/oder Qualicoat Klasse „2“ mit 3 Jahren Floridabewitterung Farbton: entsprechend Farb- und Materialkonzept Glanzgrad: a) tiefmatt, nach ISO 2813: 3 - 11 R°/60° b) matt, nach ISO 2813: 20 - 30 R°/60° c) Seidenglanz, nach ISO 2813: 65 - 85 R°/60° Struktur: a) glatt b) Feinstruktur Effekt: a) Perlglimmer b) Unifarbtön			
	Fassade Nord Fassade Nord			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
3	Bereich	Pfosten- und Riegelfassaden EG		
3.1	Abschnitt	Pfosten- und Riegelfassaden inkl. Einbauelementen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
3.1.10	Pfosten-Riegelfassade, EG, Nordansicht, Höhe= 4,46 m Ausführung gem. Technischer Vorbemerkungen Konstruktionshöhe: 4,46 m Anzahl Pfosten: 7 Stück, Länge: 4,46 m Achsabstände gem. Ansicht von links nach rechts: 1x 0,265 m zur Stb.-Wand (Festfeld Glas) 3x 1,61 m (Festfeld Glas) 1x 3,22 m (Feld für Drehtüreinbau) 1x 1,35 m (Feld für Türeineinbau mit Oberlicht) 1x 0,26 m (Festfeld Glas) 1x 0,265 m (Festfeld Glas) Anzahl Riegelebenen: 2 Im Bereich der Tür mit Oberlicht ist ein zusätzlicher Riegel erforderlich. 1. Ebene: OK Riegel = 47,5 cm ü. OK Rohdecke 2. Ebene: OK Riegel = 364,5 cm ü. OK Rohdecke Einbauort: Nordfassade Haupteingang Siehe hierzu auch beiliegende Pläne und Details: – Plan 680_Ansicht der_Pfosten-Riegel-Fassade – 1980_A-A_0164_--DT_1980_VS PR-Fassade Sockel – 1981_A-A_0164_--DT_1981_VS PR-Fassade Sturz 46 m2 EP..... GP			
3.1.20	Mehrpreis für Blechbekleidungen inkl. Dämmung über oberem Riegel innen Mehrpreis zu vorstehender Position, "Pfosten + Riegelfassade, EG, Nordansicht, Höhe= 4,46 m" für Lieferung und Einbau von Blechbekleidungen inkl. Dämmungen über oberem Riegel auf Innenseiten wie folgt: Dämmung auf Innenseite: – Mineralfaserdämmung, D= 120,0 mm – Wärmeleitfähigkeit DIN 4108-4 – Bemessungswert: 0,035 W/(mK) – Brandverhalten gem. DIN EN 13501-1: A1 nichtbrennbar Verblechung innen: – Aluminiumblech, d= 2,0 mm, Verblechung unten auf Riegeloberkante mit Aluminiumwinkelprofil befestigt und oben dampfdicht abgeklebt und an Stahlbetondecke angeschlossen. - Fortsetzung auf nächster Seite - Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
3	Bereich	Pfosten- und Riegelfassaden EG		
3.1	Abschnitt	Pfosten- und Riegelfassaden inkl. Einbauelementen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Zusätzliche Befestigung seitlich an Pfostenprofilen bei Erfordernis.			
	Einbauort: wie vor			
	Siehe hierzu auch beiliegendes Detail:			
	– 1981_A-_A-_0164_--_DT_1981_VS PR-Fassade Sturz			
		10 m2	EP.....	GP
3.1.30	Mehrpreis für Blechbekleidungen inkl. Dämmung unter unterem Riegel innen			
	Mehrpreis zu vorstehender Position, "Pfosten + Riegelfassade, EG, Nordansicht, Höhe= 4,46 m"			
	für Lieferung und Einbau von Blechbekleidungen inkl. Dämmungen unter unterem Riegel wie folgt:			
	Dämmung zwischen den Blechen:			
	– Mineralfaserdämmung, D= 120,0 mm			
	– Wärmeleitfähigkeit DIN 4108-4			
	– Bemessungswert: 0,035 W/(mK)			
	– Brandverhalten gem. DIN EN 13501-1: A1 nichtbrennbar			
	Verblechung beidseitig innen und außen:			
	– Aluminiumblech, d= 2,0 mm,			
	Verblechungen oben an Riegelunterkante mit Aluminiumwinkelprofilen befestigt. Befestigung unten auf Stahlbetondecke oder seitlich an Pfostenprofilen bei Erfordernis.			
	Einbauort: wie vor			
	Siehe hierzu auch beiliegendes Detail:			
	– 1980_A-_A-_0164_--_DT_1980_VS PR-Fassade Sockel			
		4,4 m2	EP.....	GP
3.1.40	Mehrpreis für Windfangkarusselltür, manuell, 3- -flügelig, Du ca. 3,0 m, Höhe= 3,17 m			
	Mehrpreis zu vorstehender Position, "Pfosten + Riegelfassade, EG, Nordansicht, Höhe= 4,46 m"			
	für Lieferung und Einbau einer 3- flügeligen Windfangkarusselltür in Komplettleistung in vorstehende Pfosten-Riegelfassade wie folgt:			
	Abmessungen:			
	– Innendurchmesser: ca. 3,0 m			
	– Außendurchmesser: ca. 3,1 m			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst			
3	Bereich	Pfosten- und Riegelfassaden EG			
3.1	Abschnitt	Pfosten- und Riegelfassaden inkl. Einbauelementen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag:
	– Türöffnung: ca. 1,4 m – Höhe unter Kranz: ca. 3,0 m – Kranzhöhe: ca. 75 mm – Ansichtsbreite Trommelprofile 60 mm				
	Konstruktion: Die Grundkonstruktion der Türanlage besteht aus Aluminium-Strangpressprofilen. Dreiflügelige Systemausführung mit starren Türflügeln. Drehkreuz mit 3 starren Türflügeln, in einer feingerahmten Aluminium-Rahmenkonstruktion zur Aufnahme einer flachen ESG-Verglasung (Optik = Klarglas), 8,76 mm (P2A). Die Türflügel sind umlaufend mit speziellen Bürstengummidichtungen ausgeführt und somit gegen Zugluft abgedichtet.				
	Kessel-/Trommelwände: Kessel-/Trommelwände bestehend aus einer schraublosen, filigranen Aluminium-Rahmenkonstruktion mit gebogenen Aluminiumpaneelfüllungen.				
	Bodenring / Unterkonstruktion / Einfassung: Unterkonstruktion aus 360° Edelstahl (V2A) Bodenring, bestehend aus einem Kastenprofil 25 x 50 x 2 mm. Bodenring im Außenbereich mit einer 180° Blechschürze, bestehend aus V2A-Blech (1 mm) und einer Höhe von ca. 150 mm eingefasst. Bodenring im Außenbereich mit einem 180° Klemmflansch (nach DIN) zum Anschluss und Fixierung einer bauseitigen Abdichtungsfolie ausgestattet. Im Innenbereich des Bodenrings (außenseitig) wird eine 180° Edelstahl-Bodenwanne (V2A), 1 mm Materialstärke, direkt auf die bauseits fertig vergossene Bodenverfüllung geklebt und versiegelt. Der Bodenring dient gleichzeitig als Bodenbelageeinfassung.				
	Bodenbelag: Reinstreifmatte, Farbe anthrazit, Höhe 22 mm				
	Flachdach auf Gebäudeaußenseite: Flachdach (ohne Gefälle), mit 15 mm Holzplatte, inkl. wasserdichter Folieneindeckung (Optik = Grau) sowie zwei Speiern zur Entwässerung des Dachbereichs.				
	Kranzblende / Attika: Umlaufende Kranzblende aus stabilem und gebogenem Aluminiumprofil, mind. 3,5 mm. Innenraum der Kranzblende aus Aluminiumprofilen, zur statischen Aussteifung der Türanlage.				
	Antrieb: Der Antrieb der Türanlage erfolgt rein manuell				
- Fortsetzung auf nächster Seite -					Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
3	Bereich	Pfosten- und Riegelfassaden EG		
3.1	Abschnitt	Pfosten- und Riegelfassaden inkl. Einbauelementen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: Verriegelung (Drehkreuz): Mit 1 Stangenschloss, in einem Flügel des Drehkreuzes. Die Verriegelung erfolgt mittels eines austauschbaren Profilhalbzylinders. Türgriffe: bei manuellen Karusselltüren Vertikale Edelstahl-Stoßgriffe Durchmesser ca. 30,0 mm, geschliffen in Korn 240, inkl. Endkappen Edelstahl, Länge 3000 mm Sicherheitseinrichtungen: Passive Gummisicherheitsleisten an den sogenannten Scherkanten des Kesselwandprofils angebracht. Oberflächen: Alle sichtbaren, metallischen Oberflächen der Karusselltüranlage pulverbeschichtet nach Farb- und Materialkonzept passend zu den Fassadenprofilen der Pfosten-Riegel-Konstruktion. Glasflächen-Kennzeichnung: Alle Glasflächen müssen in Augenhöhe mit Piktogramm-Stickern in transluzenter Optik gekennzeichnet werden. Innendecke mit Beleuchtung: Deckenuntersicht in 12 gleichgroße, schraublose, schallgedämmte Aluminiumsegmente aufgeteilt, inkl. einer Revisionsöffnung. Oberflächengestaltung in Farbe der Türanlage. Beleuchtung: 4 Stk. LED-Spots, je 2,6 Watt in Deckenuntersicht integriert Bodenbelag: Der Bodenbelag in der Türanlage ist bauseitig Leistung. Inbetriebnahme: Die Inbetriebnahme und Einweisung durch nach gültigen Regeln der Technik durch geschultes Personal. Bauseitige Vorbereitung: Alle notwendigen Elektroleitungen sind nach Angaben im Kabelplan des Herstellers bauseits durch eine Fachfirma vorzubereiten.			
		1 St	EP.....	GP
3.1.50	Mehrpreis für 1-flg. Tür mit OL, BxH= 1,3 x 2,62 m, OL fest: BxH= 1,3 x 0,55 m Mehrpreis zu vorstehender Position, "Pfosten + Riegelfassade, EG, Nordansicht, Höhe= 4,46 m" für Lieferung und Einbau einer 1- flügeligen Außentür mit feststehendem Oberlicht wie folgt:			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
3	Bereich	Pfosten- und Riegelfassaden EG		
3.1	Abschnitt	Pfosten- und Riegelfassaden inkl. Einbauelementen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Abmessung Tür: BxH= 1,3 x 2,62 m Abmessung Oberlicht: BxH= 1,3 x 0,55 m Drehflügeltür und Oberlicht: – Bestehend aus hochwärmegedämmtem Aluminiumtür- und Fenstersystem. – Wärmeschutz Gesamtkonstruktion: $U_w \leq 1,0$ (W/(m²K)) – Schallschutz Gesamtkonstruktion: SSK 2, 30-34 dB Profile für Tür- und Oberlicht eingebaut in P+R-Fassade: – Thermisch getrennte Aluminiumprofile geeignet zum Einbau in Pfosten-Riegelkonstruktion inkl. Einspannrahmen. Bemessung nach statischem Erfordernis. – Rahmenbautiefe: ca. 65 mm – Flügelbautiefe: ca. 65 mm – Außenansichtsbreiten: Blendrahmenprofile: ca. 100 mm – Sockelprofil: ca. 150 mm – Die Türflügel sind mit einem 4-seitig umlaufenden, auf Gehrung gefertigten Flügelprofil auszuführen. – Innen und außen flächenbündige Türkonstruktion. Oberflächen der Profile: Pulverbeschichtet, Farbton passend zur Pfosten-Riegelfassade. Innen und außen flächenbündige Türkonstruktion. Verglasungen: Verglasung Türflügel 3-fach: – Glasart außen VSG – Glasart mitte Float – Glasart innen VSG Verglasung Oberlicht 3-fach: – Glasart außen Float – Glasart mitte Float – Glasart innen Float Verglasungen mit thermisch verbessertem Randverbund. Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung: $g \leq 0,4$ Verglasungsdichtungen innen und außen in EPDM. Beschläge: (Bänder/Schlösser/Garnituren): – 3 Stück Systemrollenbänder aus Edelstahl innen angeordnet. Schloss: – Anti-Panik Einsteckschloss mit Wechselfunktion E für Rohrrahmentüren. – Stulp aus Edelstahl. – Fallen und Riegel aus Edelstahl, 2-tourig mit mind. 20 mm Riegelausschluss. – Verzinkter, geschlossener Schlosskasten für Rohrrahmentüren. – Schloss vorgerichtet für den Einbau von Profilzylindern.			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
3	Bereich	Pfosten- und Riegelfassaden EG		
3.1	Abschnitt	Pfosten- und Riegelfassaden inkl. Einbauelementen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Garnitur Edelstahl:			
	– Innen: Verkröpfter Edelstahlrahmendrucker mit Ovalrosetten			
	– Schlossrosette PZ-gelocht.			
	– Außen: Gekröpfter Edelstahlknäuf mit Ovalrosetten			
	– Schlossrosette PZ-gelocht.			
	Obentürschließer:			
	– Gleitschienenobentürschließer, Oberfläche wie Türprofile.			
	Sonstiges:			
	– Tür vorgerichtet mit verdecktem Kabelübergang für evtl. zusätzliche			
	Ausstattungen mit elektrischen Türöffnern, Magnet- oder Riegelkontakten.			
	– Dimensionen und Materialstärken der zu verwendenden Profile und			
	Materialien muss der Auftragnehmer nach den statischen Erfordernissen			
	unter Beibehaltung der architektonischen Vorgaben festlegen.			
		1 St	EP.....	GP
	Fassade West			
	Fassade West			
3.1.60	Pfosten-Riegelfassade, EG, Westansicht, Höhe= 4,46 m			
	Ausführung gem. Technischer Vorbemerkungen			
	Konstruktionshöhe: 4,46 m			
	Anzahl Pfosten:			
	7 Stück, Länge: 4,46 m			
	Achsabstände gem. Ansicht:			
	1x 0,23 m (Festfeld Glas mit Glasecke)			
	1x 1,38 m (Festfeld Glas)			
	7x 1,225 m (Feld für Fenstertür mit Oberlicht)			
	1x 1,215 m (Feld für Fenstertür mit Oberlicht)			
	3x 2,225 m (Festfeld Glas)			
	7x 1,115 m (Festfeld Glas)			
	1x 1,115 m (Festfeld mit Paneelfüllung)			
	Anzahl Riegelebenen: 2			
	Im Bereich der Tür mit Oberlicht ist ein zusätzlicher			
	Riegel erforderlich.			
	1. Ebene: OK Riegel = 47,5 cm ü. OK Rohdecke			
	2. Ebene: OK Riegel = 364,5 cm ü. OK Rohdecke			
	Einbauort: Westfassade			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
3	Bereich	Pfosten- und Riegelfassaden EG		
3.1	Abschnitt	Pfosten- und Riegelfassaden inkl. Einbauelementen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Siehe hierzu auch beiliegende Pläne und Details: – Plan 680_Ansicht der_ Pfosten-Riegel-Fassade – 1980_A-_A-_0164_--_DT_1980_VS PR-Fassade Sockel – 1981_A-_A-_0164_--_DT_1981_VS PR-Fassade Sturz			
		122 m2	EP.....	GP
3.1.70	Mehrpreis für 90 Grad Eckausbildung mit Pfostenprofil Mehrpreis zu vorstehender Position, "Pfosten-Riegelfassade, EG, Westansicht, Höhe= 4,46 m" für 90 Grad Eckausbildung inkl. zusätzlichem Eckpfostenprofil.			
		4,5 m	EP.....	GP
3.1.80	Mehrpreis für Blechbekleidungen inkl. Dämmung über oberem Riegel innen Mehrpreis zu vorstehender Position, "Pfosten + Riegelfassade, EG, Westansicht, Höhe= 4,46 m" für Lieferung und Einbau von Blechbekleidungen inkl. Dämmungen über oberem Riegel auf Innenseiten wie folgt: Dämmung auf Innenseite: – Mineralfaserdämmung, D= 120,0 mm – Wärmeleitfähigkeit DIN 4108-4 – Bemessungswert: 0,035 W/(mK) – Brandverhalten gem. DIN EN 13501-1: A1 nichtbrennbar Verblechung innen: – Aluminiumblech, d= 2,0 mm, Verblechung unten auf Riegeloberkante mit Aluminiumwinkelprofil befestigt und oben dampfdicht abgeklebt und an Stahlbetondecke angeschlossen. Zusätzliche Befestigung seitlich an Pfostenprofilen bei Erfordernis. Einbauort: wie vor Siehe hierzu auch beiliegendes Detail: – 1981_A-_A-_0164_--_DT_1981_VS PR-Fassade Sturz			
		22 m2	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst			
3	Bereich	Pfosten- und Riegelfassaden EG			
3.1	Abschnitt	Pfosten- und Riegelfassaden inkl. Einbauelementen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:					
3.1.90	Mehrpreis für Blechbekleidungen inkl. Dämmung unter unterem Riegel innen Mehrpreis zu vorstehender Position, "Pfosten + Riegelfassade, EG, Westansicht, Höhe= 4,46 m" für Lieferung und Einbau von Blechbekleidungen inkl. Dämmungen unter unterem Riegel wie folgt: Dämmung zwischen den Blechen: – Mineralfaserdämmung, D= 120,0 mm – Wärmeleitfähigkeit DIN 4108-4 – Bemessungswert: 0,035 W/(mK) – Brandverhalten gem. DIN EN 13501-1: A1 nichtbrennbar Verblechung beidseitig innen und außen: – Aluminiumblech, d= 2,0 mm, Verblechungen oben an Riegelunterkante mit Aluminiumwinkelprofilen befestigt. Befestigung unten auf Stahlbetondecke oder seitlich an Pfostenprofilen bei Erfordernis. Einbauort: wie vor Siehe hierzu auch beiliegendes Detail: – 1980_A-_A-_0164_--_DT_1980_VS PR-Fassade Sockel				
			12 m2	EP.....	GP
3.1.100	Mehrpreis für 1- flg. Aluminiumfenstertüren, BxH= 1,165 x 2,62 m Mehrpreis zu vorstehender Position, "Pfosten-Riegelfassade, EG, Westansicht, Höhe= 4,46 m" für Lieferung und Einbau einer 1-flügeligen Fenstertür mit Dreh-Kipp-Beschlag als Einbauelement in Pfosten- und Riegelfassade wie folgt: Abmessung Tür: BxH= 1,165 x 2,62 m Fenstertür: – Bestehend aus hochwärmegeädämmtem Aluminiumtürsystem. – Wärmeschutz Gesamtkonstruktion: Uw <= 1,0 (W/(m2K)) – Schallschutz Gesamtkonstruktion: SSK 2, 30-34 dB Profile für Fenstertür eingebaut in P+R-Fassade: – Thermisch getrennte Aluminiumprofile geeignet zum Einbau in Pfosten-Riegelkonstruktion inkl. Einspannrahmen. – Bemessung nach statischem Erfordernis. – Die Türflügel sind mit einem 4-seitig umlaufenden, auf Gehrung gefertigten Flügelprofil auszuführen.				
Übertrag:					

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
3	Bereich	Pfosten- und Riegelfassaden EG		
3.1	Abschnitt	Pfosten- und Riegelfassaden inkl. Einbauelementen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	– Innen und außen flächenbündige Türkonstruktion. Oberflächen der Profile: Pulverbeschichtet, Farbton passend zur Pfosten-Riegelfassade. Innen und außen flächenbündige Türkonstruktion. Verglasungen: Verglasung 3-fach: – Glasart außen VSG – Glasart mitte Float – Glasart innen VSG Verglasungen mit thermisch verbessertem Randverbund. Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung: $g \leq 0,4$ Verglasungsdichtungen innen und außen in EPDM. Beschlag: – Verdeckt liegender Dreh-Kipp-Beschlag aus Aluminium mit Einhandbedienung, für Flügellasten bis 130/160 kg und einem Öffnungswinkel in Drehstellung von mindestens 90°. – Der Beschlag ist mit einer in Dreh- und in Kippstellung wirksamen Fehlbedienungssperre auszustatten. – Scheren- und Ecklager verdeckt liegend im Falz eingebaut. – Alle Verriegelungspunkte sind mit Schließrollen auszuführen. – Die untere griffseitige Eckumlenkung muss mit einem Entlastungslager ausgeführt werden. – Die Verriegelung an diesem Punkt erfolgt über einem im Auflaufbock integrierten Verschlusspunkt mit Schließrolle. – Die Öffnungsweite der Flügel in Drehstellung beträgt maximal 180°. – Durch Montage eines zusätzlichen Anschlages kann der Öffnungswinkel, der Einbausituation angepasst, auf 90° begrenzt werden. – Korrosionsschutz des Grundbeschlages nach DIN EN 1670: Klasse 5 – Bedienkräfte nach DIN EN 13115: Klasse 2 – Dauerfunktion nach DIN EN 12400: Klasse 2 Alle sichtbaren Bänder an der Fenstertür pulverbeschichtet im RAL-Farbton der Pfosten- und Riegelprofile. Sonstiges: – Fenstertür vorgerichtet mit verdecktem Kabelübergang für evtl. zusätzliche Ausstattungen sind mit Öffnungsüberwachungen. – Dimensionen und Materialstärken der zu verwendenden Profile und Materialien muss der Auftragnehmer nach den statischen Erfordernissen unter Beibehaltung der architektonischen Vorgaben festlegen.			
		8 St	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
3	Bereich	Pfosten- und Riegelfassaden EG		
3.1	Abschnitt	Pfosten- und Riegelfassaden inkl. Einbauelementen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
3.1.110	Mehrpreis für Kipp-Öffnungsflügel, BxH= 1,165 x 0,55 m Mehrpreis zu vorstehender Position, "Pfosten-Riegelfassade, EG, Westansicht, Höhe= 4,46 m" für Lieferung und Einbau eines Oberlichtkippflügels über den Fenstertüren als Einbauelement in Pfosten- und Riegelfassade wie folgt: Abmessung Kippflügel: BxH= 1,165 x 0,55 m Kippflügel: – Bestehend aus hochwärmegedämmtem Aluminiumfenstersystem. – Wärmeschutz Gesamtkonstruktion: $U_w \leq 1,0$ (W/(m²K)) – Schallschutz Gesamtkonstruktion: SSK 2, 30-34 dB Profile für Kippflügel eingebaut in P+R-Fassade: – Thermisch getrennte Aluminiumprofile geeignet zum Einbau in Pfosten-Riegelkonstruktion. – Bemessung nach statischem Erfordernis. – Die Kippflügel sind mit einem 4-seitig umlaufenden, auf Gehrung gefertigten Flügelprofil auszuführen. – Innen und außen flächenbündige Konstruktion. Oberflächen der Profile: Pulverbeschichtet, Farbton passend zur Pfosten-Riegelfassade. Innen und außen flächenbündige Türkonstruktion. Verglasungen: Verglasung 3-fach: – Glasart außen Float – Glasart mitte Float – Glasart innen Float Verglasungen mit thermisch verbessertem Randverbund. Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung: $g \leq 0,4$ Verglasungsdichtungen innen und außen in EPDM. Beschlag Aluminium für einwärts öffnende Kippflügel: – Flachformoberlichtöffner für Öffnungsweite: 170 mm – Betätigung über Federbandeckumlenkung mit Handhebel für die tägliche Be- und Entlüftung. – Montage ist von vorne ohne sichtbare Befestigungsschrauben. – Flügeleinhängung mit Sicherungstaste und Zwangsverriegelung in der Schere. – Flügelanpressdruck ist am Flügelbock einzustellen. – Zur Reinigung der Fenster ist eine schnelle Scherenaushängung durch eine Auslösetaste möglich. – Gestänge ist mit LM-Profil abzudecken. – Spielfreie Betätigung über Federbandeckumlenkung und mit Handhebel. Öffner mit 2 Scheren. – Farbton: RAL-Farbton nach Wahl des AG			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
3	Bereich	Pfosten- und Riegelfassaden EG		
3.1	Abschnitt	Pfosten- und Riegelfassaden inkl. Einbauelementen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Alle sichtbaren Bänder des Kippflügels pulverbeschichtet im RAL-Farbtönen der Pfosten- und Riegelprofile. Sonstiges: – Dimensionen und Materialstärken der zu verwendenden Profile und Materialien muss der Auftragnehmer nach den statischen Erfordernissen unter Beibehaltung der architektonischen Vorgaben festlegen.			
		8 St	EP.....	GP
3.1.120	Oberlichtöffner für Kipp-Öffnungsflügel Lieferung und Montage eines Oberlichtöffners für die tägliche Be- und Entlüftung der vorstehend beschriebenen Kipp-Öffnungsflügel. – Integrierter Kettenantrieb in kompakter Bauweise in 230 V Ausführung. – Flügelverriegelung ist an 1 Stelle mechanisch auszuführen. – Lastabschaltung elektromechanisch. Technische Daten: – Zug- und Schubkraft: 750 N – Stromaufnahme: max. 0,4A – Schutzart: IP 65 – Stahlteile galvanisch verzinkt. Hub: – ca. 200,0 mm Bedienung: – Umschalter " Auf-Stop-Zu". – Montage auf Aluminiumfassadenprofilen. Verkabelungen des Schalters mit dem Spindelantrieb Am Antrieb sind Anschlusskabel, Länge ca. 2,0 m, aufgerollt im Kunststoffbeutel für Anschluss durch Gewerk Elektro an die jeweilige Anschlussdose hängen zu lassen. Elektroanschluss bauseits.			
		4 St	EP.....	GP
	Fassade Ost, F30 Fassade Ost, F30			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
3	Bereich	Pfosten- und Riegelfassaden EG		
3.1	Abschnitt	Pfosten- und Riegelfassaden inkl. Einbauelementen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
3.1.130	Pfosten-Riegelfassade, EG, Ostansicht, Höhe= 4,46 m, Brandschutz F30 Ausführung gem. Technischer Vorbemerkungen - Brandschutzanforderung an die Gesamtkonstruktion gem. DIN 4102.1: F30 Fassade mit folgenden Zusatzleistungen: - Pfosten- und Riegelkammern mit schraubbefestigten Zusatz-Einschubprofilen mit integrierten Gipsfaserplatten verstärkt - Andruckprofile mit eingelegtem Edelstahlband - Abschluss des wärme gedämmten Glasfalzes mit Intumeszens-Material. - F30 Verglasung statt 3-fach Isolierverglasung nach Wahl des Auftragnehmers, Brandschutzglas nach DIN 4102 als Isolierverglasung - Dicke gesamt: 36 mm - mit ESG-H als Außenscheibe - Gesamtenergiedurchlässigkeit g= 54 % - U-Wert Ug= 1,0 W/m²K - Gasfüllung: Krypton Konstruktionshöhe: 4,46 m Anzahl Pfosten: 3 Stück, Länge: 4,46 m Achsabstände gem. Ansicht von links nach rechts: 1x 0,2375 m zur Stb.-Wand (Festfeld Glas) 1x 1,225 m (Festfeld Glas) 1x 1,61 m (Festfeld Glas) Anzahl Riegelebenen: 2 1. Ebene: OK Riegel = 47,5 cm ü. OK Rohdecke 2. Ebene: OK Riegel = 364,5 cm ü. OK Rohdecke Einbauort: Ostfassade Haupteingang Siehe hierzu auch beiliegende Pläne und Details: - Plan 680_Ansicht der_Pfosten-Riegel-Fassade 1983_A-A-_0164_--_DT_1983_HS PR-Fassade F30			
		18 m2	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst			
3	Bereich	Pfosten- und Riegelfassaden EG			
3.1	Abschnitt	Pfosten- und Riegelfassaden inkl. Einbauelementen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:					
3.1.140	Mehrpreis für 90 Grad Eckausbildung mit Pfostenprofil F30 Mehrpreis zu vorstehender Position, "Pfosten-Riegelfassade, EG, Ostansicht, Höhe= 4,46 m, Brandschutz F30" für 90 Grad Eckausbildung inkl. zusätzlichem Eckpfostenprofil F30. 4,5 m EP..... GP				
3.1.150	Mehrpreis für Blechbekleidungen inkl. Dämmung über oberem Riegel innen Mehrpreis zu vorstehender Position, "Pfosten-Riegelfassade, EG, Ostansicht, Höhe= 4,46 m, Brandschutz F30" für Lieferung und Einbau von Blechbekleidungen inkl. Dämmungen über oberem Riegel auf Innenseiten wie folgt: Dämmung auf Innenseite: – Mineralfaserdämmung, D= 140,0 mm – Wärmeleitfähigkeit DIN 4108-4 – Bemessungswert: 0,035 W/(mK) – Brandverhalten gem. DIN EN 13501-1: A1 nichtbrennbar Verblechung innen: – Aluminiumblech, d= 2,0 mm, Verblechung unten auf Riegeloberkante mit Aluminiumwinkelprofil befestigt und oben dampfdicht abgeklebt und an Stahlbetondecke angeschlossen. Zusätzliche Befestigung seitlich an Pfostenprofilen bei Erfordernis. Einbauort: wie vor 4 m2 EP..... GP				
3.1.160	Mehrpreis für Blechbekleidungen inkl. Dämmung unter unterem Riegel innen Mehrpreis zu vorstehender Position, "Pfosten + Riegelfassade, EG, Westansicht, Höhe= 4,46 m" für Lieferung und Einbau von Blechbekleidungen inkl. Dämmungen unter unterem Riegel wie folgt: Dämmung zwischen den Blechen: – Mineralfaserdämmung, D= 140,0 mm – Wärmeleitfähigkeit DIN 4108-4 – Bemessungswert: 0,035 W/(mK) – Brandverhalten gem. DIN EN 13501-1: A1 nichtbrennbar Verblechung beidseitig innen und außen: – Aluminiumblech, d= 2,0 mm, - Fortsetzung auf nächster Seite - Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
3	Bereich	Pfosten- und Riegelfassaden EG		
3.1	Abschnitt	Pfosten- und Riegelfassaden inkl. Einbauelementen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Verblechungen oben an Riegelunterkante mit Aluminiumwinkelprofilen befestigt. Befestigung unten auf Stahlbetondecke oder seitlich an Pfostenprofilen bei Erfordernis. Einbauort: wie vor Siehe hierzu auch beiliegendes Detail: – 1983_A-_A-_0164_--_DT_1983_HS PR-Fassade F30				
		2 m2	EP.....	GP
Summe Abschnitt 3. 1 Pfosten- und Riegelfassaden inkl. Einbauelementen, Netto:				
Summe Bereich 3 Pfosten- und Riegelfassaden EG, Netto: zzgl. MwSt. (19,0 %): Gesamtsumme, Brutto:				
4.1.10	Türtyp 3.170.T01, 1- flg. Außentür mit Seitenteil, BxH= 1,85 x 2,80 m Herstellung, Lieferung und fachgerechter Einbau einer 1- flügeligen Außentür aus thermisch getrennten Aluminiumprofilen mit Verglasung sowie Seitenteil mit Paneelfüllung in kompletter Leistung. Rohbauöffnungsmaß: BxH= 1,85 x 2,80 m Der Einbau/Anschluss des Türelementes erfolgt vor der Stahlbetonaußenwand in der Dämmebene des Wärmedämmverbundsystems als gedämmtes Vorwandmontagesystem nach den Regeln der Technik. Hinterkante Blendrahmen = Außenkante Stahlbetonwand. Bauphysikalische Anforderungen: – Wärmeschutz Gesamtkonstruktion: $U_w \leq 1,0$ (W/(m2K)) – Schallschutz Gesamtkonstruktion: SSK 2, 30-34 dB Konstruktionsmerkmale Grundkonstruktion: – Hochwärmegedämmtes Aluminium-Tür-System. – Optimierter Isothermenverlauf durch symmetrisch angeordnete Dämmzonen bei allen Profikombinationen. – Vollständige Abdeckung der Dämmzonen von Flüge und Rahmen durch eingeklippte ebene Kunststoffprofile. – Die Montage der im Falz befindlichen Schließtechnik erfolgt mittels ausreißgeprüfter patentierter Direktverschraubung in den Hohlkammerdämmsteg – Haupt- und Flügelprofile als Dreikammer-Hohlprofile, Kantenradius $\leq 0,5$			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
4	Bereich	Außentüren		
4.1	Abschnitt	Außentüren EG und 3.OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Türflügel flächenbündig mit 5 mm Überdeckung – Anschlagdichtung aus EPDM, 4-seitig umlaufend im Flügel. – Zusätzlich am Blendrahmen verankerte Anschlagdichtung, 3-seitig umlaufend. – Barrierefreie Türschwelle mit thermisch getrenntem Schwellenprofil (14 mm hoch) und Mitteldichtungsanschlag. – Türflügel mit 3-seitig umlaufendem, auf Gehrung verbundenen Türflügelprofil mit Sockelprofil – Niveaugleichheit zwischen Flügel- und Festfeldsockeln durch spezielle, wärmegeämmte Profilkombinationen für das Seitenteil. Rahmenverbindungen: – Gehrungsecken mit systemeigenen, hohlkammerfüllenden Gusseckwinkeln mit Spreizfunktion mechanisch gesichert und mittels einseitiger, mengenbegrenzter Klebstoffinjektion verbunden. Stumpfe Verbindungen – Mit systemeigenen, hohlkammerfüllenden Aluminiumprofilverbindern und mengenbegrenzter Klebstoffinjektion. – Offene Fügequerschnitte in der Dämmzone von stumpfen Verbindungen müssen mit systemeigenen Kunststoffformteilen und Injektionstechnik dichtend geschlossen werden. Rahmenbautiefe: 75 mm Flügelbautiefe: 75 mm Außenansichtsbreiten: Blendrahmenprofile: 48 bis 75 mm Stützen/Pfostenprofile: ca. 150 mm Sockelprofile: ca. 140 mm Verglasung Türelement: Wärmeschutz-3-fach-Glas, Glasaufbau: – Glasart außen Sicherheitsglas gemäß ASR – Glasart mitte Float – Glasart innen Sicherheitsglas gemäß ASR – Verglasung mit thermisch verbessertem Randverbund. – Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung: $g \leq 0,4$ – Verglasungsprinzip (Glasleisten, Klotzung, Dichtungssystem) analog zu den Aluminiumfenstern mit Verglasungsdichtung aus EPDM, innen und außen umlaufend Paneelfüllungen Lüftungsflügel im Seitenteil: – Innenschale: 2,0 mm Aluminiumblech – Dämmkern: Mineralwolle – Außenschale: 2,0 mm Aluminiumblech – Paneele mit thermisch verbessertem Abstandshalter. Paneelstärke: ca. 80,0 mm Die Stärke der Dämmung richtet sich nach den wärmetechnischen und schallschutztechnischen Anforderungen, sowie den baulichen			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
4	Bereich	Außentüren		
4.1	Abschnitt	Außentüren EG und 3.OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Gegebenheiten. Beschläge (Bänder/Schlösser/Garnituren): Türflügel: 3 Stück Systemrollenbänder aus Edelstahl innen angeordnet. Schloss: – Mittelschweres Objekteinsteckschloss für Rohrrahmentüren Klasse 4 mit Wechsel als Profilzylinderschloss. – Stulp aus Edelstahl. – Fallen und Riegel aus Edelstahl, 2-tourig mit mind. 20 mm Riegelausschluss. – Verzinkter, geschlossener Schlosskasten für Rohrrahmentüren. – Vorgerichtet für den Einbau von Profilzylindern. – Schloßstulp und Schließbleche sind mittels Kunststoffadapter flächenbündig zwischen den Falz-Abdeckprofilen eingebettet. Garnitur in Edelstahl: – Innen: Verkröpfter Edelstahlrahmendrucker mit Ovalrosetten Schlossrosette PZ-gelocht. – Außen: Gekröpfter Edelstahlknauf mit Ovalrosetten Schlossrosette PZ-gelocht. Obentürschließer: – Gleitschienenobentürschließer, Oberfläche wie Türprofile. Lüftungsflügel (Seitenteil): – Verdeckt liegender Dreh-Beschlag aus Edelstahl mit Einhandbedienung, für Flügellasten bis 130/160 kg und einem Öffnungswinkel in Drehstellung von 90°. Abdichtung / Anschlüsse: Die Konstruktion ist umlaufend innen und außen luftdicht mit einer dampfdiffusionsdichten Folie abzukleben. Abklebung außen regendicht. Oberflächen: Alle Aluminiumbauteile der Konstruktion sowie die Paneeloberflächen farblich pulverbeschichtet. Farbton: nach Wahl und Bemusterung durch den AG Sonstiges: Dimensionen und Materialstärken der zu verwendenden Profile und Materialien muss der Auftragnehmer nach den statischen Erfordernissen unter Beibehaltung der architektonischen Vorgaben festlegen. Die Profilabmessungen sind für alle Fensterelemente der einzelnen Fenstertypen einheitlich auszuführen und müssen die größte statische Belastung, gegebenenfalls mit unsichtbaren Verstärkungsmaßnahmen, aufnehmen können. ANGEBOTENES FABRIKAT ALUMINIUMAÜSENTÜR:			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
4	Bereich	Außentüren		
4.1	Abschnitt	Außentüren EG und 3.OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	' ' ALLE ABBMESSUNGEN SIND CA.-MASSE UND SIND VOR ORT ZU PRÜFEN! Einbauort: 3.OG Ansicht Ost Siehe hierzu auch beiliegende Details: - 1921_A-_A-_0164_--_DT_1921_Türtyp 3.170.T01 - 1964_A-_A-_0164_--_DT_1964_Detail Türanschluss Vertikal 03 - 1964_A-_A-_0165_--_DT_1964_Detail Türanschluss Vertikal 03			
		1 Stk	EP.....	GP
4.1.20	Insektenschutzgitter mit Spannrahmen, BxH ca. 0,35 x 2,44 m= Insektenschutzgitter mit Aluminiumspannrahmen liefern und von außen auf Türprofilen der vorstehenden Position vor dem eingebauten Lüftungsflügel befestigen. Abmessung: BxH ca. 0,35 x 2,44 m Gitter: - Farbe: schwarz - Fadenstärke: 0,15 mm - Maschenweite: 1,1 x 1,0 mm - Pollenrückhalt (1): 66,4 % - Feinstaubrückhalt (2): 63,5 % - Lichtdurchlass: 77,0 % (offene Siebfläche) - Luftdurchlässigkeit: 11.000 l (l/m²/s bei 30 PA) nach EN ISO 9237, +/- 5% Abweichungen möglich) - Material Kern: Polyester - Material Mantel: Terpolymer Einbauort: wie vor			
		1 St	EP.....	GP
4.1.30	Aluminiumlochbleche inkl. UK, HxB= 2,75 x 0,5 m vor Lüftungsflügel Aluminiumlochblech mit umlaufender Abkantung und versetzter Lochung auf Frontseite inkl. Unterkonstruktion liefern und vor dem eingebauten Lüftungsflügel der Vorposition montieren wie folgt: Blechdicken Lochblech und Unterkonstruktion: 2,0 mm Unterkonstruktion: - Aluminiumwinkelbleche 1-fach gekantet, Zuschnitt: 120,0 + 30,0 mm - Länge: 2,75 m			
	- Fortsetzung auf nächster Seite - Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
4	Bereich	Außentüren		
4.1	Abschnitt	Außentüren EG und 3.OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: – Bleche an kurzem Schenkel auf Pfosten- und Blendrahmenprofil der Tür befestigt. – Abstand und Art der Befestigung gem. statischem Erfordernis. Lochblech: – Abmessung Frontseite (Ansichtsseite): HxB= 2,75 x 0,5 m – Abkantung umlaufend: Breite= 160,0 mm – Lochblech mit versetzter Lochung. Im Randbereich in einer Breite von ca. 50,0 mm ungelocht. Freier Querschnitt ca. 68,0 %. – Montage und Befestigung des Lochbleches seitlich verdeckt an vorstehend beschriebener Unterkonstruktion mit imprägnierter Holzlattung, Querschnitt ca. 30/50 mm als Distanzprofil. Oberflächen Lochbleche und Unterkonstruktion; – Alle Bleche allseitig farblich pulverbeschichtet nach Angabe des Architekten. Einbauort: wie vor			
		1 St	EP.....	GP
4.1.40	Aluminiumeinfassungszarge innen, BxH= 1,85 x 2,80 m Aluminiumeinfassungszarge 3-seitig innen für Außentür der Position, "Türtyp 3.170.T01, 1- flg. Außentür mit Seitenteil, BxH= 1,85 x 2,80 m" liefern und einbauen. Zarge Aluminiumblech mit 2 Kantungen, Blechdicke 1,5 mm. Oberfläche sichseitig pulverbeschichtet im Farbton der Türprofile. Blechzuschnitt: 315,0 + 100,0 + 20,0 mm Befestigung mit Aluminiumblechwinkeln an Türprofilen und Stahlbetonleibungen gemäß den statischen Erfordernissen.			
		1 St	EP.....	GP
4.1.50	Türtyp 0.100.T02, 1- flg. Außentür, BxH= 1,42 x 2,27 m Herstellung, Lieferung und fachgerechter Einbau einer 1- flügeligen Außentür aus thermisch getrennten Aluminiumprofilen mit Paneelfüllung in kompletter Leistung. Rohbauöffnungsmaß: BxH= 1,42 x 2,27 m Der Einbau/Anschluss des Türelementes erfolgt vor der Stahlbetonaußenwand in der Dämmebene des Wärmedämmverbundsystems als gedämmtes Vorwandmontagesystem nach den Regeln der Technik. Vorderkante Blendrahmen = Vorderkante Wärmedämmverbundsystem.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst			
4	Bereich	Außentüren			
4.1	Abschnitt	Außentüren EG und 3.OG			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag:
Bauphysikalische Anforderungen: – Wärmeschutz Gesamtkonstruktion: $U_w \leq 1,0$ (W/(m²K)) – Schallschutz Gesamtkonstruktion: SSK 2, 30-34 dB Konstruktionsmerkmale Grundkonstruktion: – Hochwärmegeädämmtes Aluminium-Tür-System. – Optimierter Isothermenverlauf durch symmetrisch angeordnete Dämmzonen bei allen Profikombinationen. – Vollständige Abdeckung der Dämmzonen von Flüge und Rahmen durch eingeklipste ebene Kunststoffprofile. – Die Montage der im Falz befindlichen Schließtechnik erfolgt mittels ausreißgeprüfter patentierter Direktverschraubung in den Hohlkammerdämmsteg – Haupt- und Flügelprofile als Dreikammer-Hohlprofile, Kantenradius $\leq 0,5$ mm. Türflügel flächenbündig mit 5 mm Überdeckung – Anschlagdichtung aus EPDM, 4-seitig umlaufend im Flügel. Zusätzlich am Blendrahmen verankerte Anschlagdichtung, 3-seitig umlaufend. – Barrierefreie Türschwelle mit thermisch getrenntem Schwellenprofil (14 mm hoch) und Mitteldichtungsanschlag. Unter Schwelle Aufstockprofil ca. 8,0 cm hoch inkl. Befestigung mit verzinktem Stahlwinkel 130/130/12 mm. – Türflügel mit 3- seitig umlaufendem, auf Gehrung verbundenen Türflügelprofil mit Sockelprofil – Öffnungsrichtung DIN rechts Rahmenverbindungen: – Gehrungsecken mit systemeigenen, hohlkammerfüllenden Gusseckwinkeln mit Spreizfunktion mechanisch gesichert und mittels einseitiger, mengenbegrenzter Klebstoffinjektion verbunden. Stumpfe Verbindungen – Mit systemeigenen, hohlkammerfüllenden Aluminiumprofilverbindern und mengenbegrenzter Klebstoffinjektion. – Offene Fügequerschnitte in der Dämmzone von stumpfen Verbindungen müssen mit systemeigenen Kunststoffformteilen und Injektionstechnik dichtend geschlossen werden. Rahmenbautiefe: 75 mm Flügelbautiefe: 75 mm Außenansichtsbreiten: Blendrahmenprofile: 48 bis 75 mm Sockelprofile: ca. 150 mm Füllung Türelement: – Aluminiumverbundpaneelfüllung als Einsatzfüllung Beschläge (Bänder/Schlösser/Garnituren): - 3 Stück Systemrollenbänder aus Edelstahl innen angeordnet. Schloss: - Anti-Panik Einsteckschloss mit Wechselfunktion E für Rohrrahmentüren.					
- Fortsetzung auf nächster Seite -					Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
4	Bereich	Außentüren		
4.1	Abschnitt	Außentüren EG und 3.OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	– Stulp aus Edelstahl. – Fallen und Riegel aus Edelstahl, 2-tourig mit mind. 20 mm Riegelausschluss. – Verzinkter, geschlossener Schlosskasten für Rohrrahmentüren. – Schloss vorgerichtet für den Einbau von Profilzylindern.			
	Garnitur Edelstahl: – Innen: Verkröpfter Edelstahlrahmendrucker mit Ovalrosetten, Schlossrosette PZ-gelocht. – Außen: Gekröpfter Edelstahlknauf mit Ovalrosetten, Schlossrosette PZ-gelocht.			
	Obentürschließer: – Gleitschienenobentürschließer. Oberfläche wie Türprofile.			
	Sonstiges: – Tür vorgerichtet mit verdecktem Kabelübergang für evtl. zusätzliche Ausstattungen mit elektrischen Türöffnern, Magnet- oder Riegelkontakten. – Dimensionen und Materialstärken der zu verwendenden Profile und Materialien muss der Auftragnehmer nach den statischen Erfordernissen unter Beibehaltung der architektonischen Vorgaben festlegen.			
	Abdichtung / Anschlüsse: Die Konstruktion ist umlaufend innen und außen luftdicht mit einer dampfdiffusionsdichten Folie abzukleben. Abklebung außen regendicht.			
	Oberflächen: Alle Aluminiumbauteile der Konstruktion sowie die Paneeloberflächen farblich pulverbeschichtet. Farbton: nach Wahl und Bemusterung durch den AG			
	Sonstiges: Dimensionen und Materialstärken der zu verwendenden Profile und Materialien muss der Auftragnehmer nach den statischen Erfordernissen unter Beibehaltung der architektonischen Vorgaben festlegen. Die Profilabmessungen sind für alle Fensterelemente der einzelnen Fenstertypen einheitlich auszuführen und müssen die größte statische Belastung, gegebenenfalls mit unsichtbaren Verstärkungsmaßnahmen, aufnehmen können.			
	ANGEBOTENES FABRIKAT ALUMINIUMAÜSENTÜR: , '			
	ALLE ABBMESSUNGEN SIND CA.-MASSE UND SIND VOR ORT ZU PRÜFEN!			
	Einbauort: EG Ansicht Nord			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst			
4	Bereich	Außentüren			
4.1	Abschnitt	Außentüren EG und 3.OG			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:					
Siehe hierzu auch beiliegendes Detail:					
– 1961_A- _A- _0164_--_DT_1961_Detail Vertikalschnitt Tür 0.100.T02					
			1 St	EP.....	GP
4.1.60	Aluminiumeinfassungszarge innen, BxH= 1,42 x 2,27 m				
Aluminiumeinfassungszarge 3-seitig innen für Außentür der Position, "Türtyp 0.100.T02, 1- flg. Außentür, BxH= 1,42 x 2,27 m" liefern und einbauen.					
Zarge Aluminiumblech mit 2 Kantungen, Blechdicke 1,5 mm. Oberfläche sichseitig pulverbeschichtet im Farbton der Türprofile.					
Blechzuschnitt: 380,0 + 100,0 + 20,0 mm					
Befestigung mit Aluminiumblechwinkeln an Türprofilen und Stahlbetonleibungen gemäß den statischen Erfordernissen.					
			1 St	EP.....	GP
4.1.70	Türtyp 0.101.T02, 2- flg. Außentür, BxH= 1,765 x 2,64 m				
Herstellung, Lieferung und fachgerechter Einbau einer 2- flügeligen Außentür aus thermisch getrennten Aluminiumprofilen mit Verglasung in kompletter Leistung.					
Rohbauöffnungsmaß: BxH= 1,85 x 2,80 m					
Gehflügelbreite: ca. 1,135 m					
Standflügelbreite: ca. 0,63 m					
Der Einbau/Anschluss des Türelementes erfolgt vor der Stahlbetonaußenwand in der Dämmebene des Wärmedämmverbundsystems als gedämmtes Vorwandmontagesystem nach den Regeln der Technik. Vorderkante Blendrahmen = Vorderkante Wärmedämmverbundsystem.					
Bauphysikalische Anforderungen:					
– Wie Vorposition: "Türtyp 0.100.T02, 1- flg. Außentür, BxH= 1,42 x 2,27m"					
Konstruktionsmerkmale Grundkonstruktion:					
– Wie Vorposition: "Türtyp 0.100.T02, 1- flg. Außentür, BxH= 1,42 x 2,27m",					
Beschläge (Bänder/Schlösser/Garnituren):					
– 3 Stück Systemrollenbänder aus Edelstahl innen angeordnet an beiden Flügeln.					
Schloss eingebaut am Gehflügel:					
– Anti-Panik Einsteckschloss mit Wechselfunktion E für Rohrrahmentüren					
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
Übertrag:					

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
4	Bereich	Außentüren		
4.1	Abschnitt	Außentüren EG und 3.OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	am Gehflügel. – Stulp aus Edelstahl. – Fallen und Riegel aus Edelstahl, 2-tourig mit mind. 20 mm Riegelausschluss. – Verzinkter, geschlossener Schlosskasten für Rohrrahmentüren. – Schloss vorgerichtet für den Einbau von Profilzylindern. Garnitur am Gehflügel Edelstahl: – Innen: Verkröpfter Edelstahlrahmendrucker mit Ovalrosetten Schlossrosette PZ-gelocht. – Außen: Gekröpfter Edelstahlknauf mit Ovalrosetten Schlossrosette PZ-gelocht. Standflügel: – Treibriegelschloss (Gegenkasten) mit Anti-Panikfunktion als Schaltschloss mit Befestigungs- und Verriegelungsplatte, Bodenbuchse, Treibriegelstange, Falleneinlauteil und Mitnehmer. Obentürschließer: – Gleitschienenobentürschließer für 2-flügelige Tür mit Schließfolgeregelung, Oberfläche wie Türprofile. Sonstiges: – Tür vorgerichtet mit verdecktem Kabelübergang für evtl. zusätzliche Ausstattungen mit elektrischen Türöffnern, Magnet- oder Riegelkontakten. – Dimensionen und Materialstärken der zu verwendenden Profile und Materialien muss der Auftragnehmer nach den statischen Erfordernissen unter Beibehaltung der architektonischen Vorgaben festlegen. Abdichtung / Anschlüsse: – Wie Vorposition: "Türtyp 0.100.T02, 1- flg. Außentür, BxH= 1,42 x 2,27m" Oberflächen: – Wie Vorposition: "Türtyp 0.100.T02, 1- flg. Außentür, BxH= 1,42 x 2,27m" Sonstiges: – Wie Vorposition: "Türtyp 0.100.T02, 1- flg. Außentür, BxH= 1,42 x 2,27m" ANGEBOTENES FABRIKAT ALUMINIUMAÜSENTÜR: , ' ALLE ABBMESSUNGEN SIND CA.-MASSE UND SIND VOR ORT ZU PRÜFEN! Einbauort: EG Ansicht Süd			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
4	Bereich	Außentüren		
4.1	Abschnitt	Außentüren EG und 3.OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Siehe hierzu auch beiliegende Details: – 1962_A- A- 0164 -- DT_1962_Detail Horizontalschnitt Tür 0.101.T02 – 963_A- A- 0164 -- DT_1963_Detail Vertikalschnitt Tür 0.101.T02			
		1 St	EP.....	GP
4.1.80	Aluminiumeinfassungszarge innen, BxH= 1,765 x 2,64 m Aluminiumeinfassungszarge 3-seitig innen für Außentür der Position, "Türtyp 0.101.T02, 2- flg. Außentür, BxH= 1,765 x 2,64m" liefern und einbauen. Zarge Aluminiumblech mit 2 Kantungen, Blechdicke 1,5 mm. Oberfläche sichseitig pulverbeschichtet im Farbton der Türprofile. Blechzuschnitt: 380,0 + 100,0 + 20,0 mm Befestigung mit Aluminiumblechwinkeln an Türprofilen und Stahlbetonleibungen gemäß den statischen Erfordernissen.			
		1 St	EP.....	GP
Summe Abschnitt 4. 1		Außentüren EG und 3.OG, Netto:	.....	
Summe Bereich 4		Außentüren, Netto:	.....	
		zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....	
		Gesamtsumme, Brutto:	.....	
5.1.10	Raffstorekästen Aluminiumblech, Breite 2,845 m: Höhe Ansicht: 41,0 cm Herstellung, Lieferung und Montage von Raffstorekästen aus Aluminiumblech inkl. Befestigung und Hinterdämmung mit folgenden Leistungen. Abmessungen: – Kastenbreite: 2,845 m: – Ansichtshöhe Blende vorn: 41,0 cm Leistungsinhalt: – Verzinkte Stahlwinkel zur Befestigung des Blechkastens sowie der Raffstoreoberschiene gem. den statischen Erfordernissen liefern und mit thermisch getrennt mit nichtrostenden Dübeln und Schrauben an Stahlbetonstürzen befestigen. Annahme als Kalkulationsgrundlage: Winkel ca. 150/100/10 mm, Winkelabstand ca. 25,0cm. Befestigungen und Abstände sind durch AN statisch nachzuweisen. – Mineralfaserdämmung im Sturzbereich. Höhe 40,0 cm, Dämmstärke			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
5	Bereich	Raffstores und Raffstorekästen		
5.1	Abschnitt	Raffstorekästen unten offen für Einbau von Raffstoreanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	6,0cm. Wärmedämmung: MW 035 WAB, Dämmung wasserabweisend, nicht quellend und nicht brennbar, Baustoffklasse A1. Einseitig mit schwarzer Vlieskaschierung. Dämmung auf Stahlbeton geklebt und gedübelt.			
	– Aluminiumblechkasten 2-fach gekantet inkl. Umkantung als Tropfnase auf Außenseite. Blechdicke: 1,5 mm			
	– Abwicklung/Zuschnitt: Ansichtshöhe Außenseite: 410,0 mm, Breite oben: 140,0 mm, Höhe Rückseite: 390,0 mm, Kasten befestigt an Stahlwinkeln wie vor beschrieben.			
	– 2-fach gekantetes Aluminiumblech als unteres Verkleidungsblech der Dämmplatten. Blechdicke: 1,0 mm, Zuschnitt: 20,0 + 60,0 + 20,0 mm. Befestigung rückseitig an Fensterprofilen und vorderseitig am Kasten.			
	– Kästen an beiden Enden mit Aluminiumblech geschlossen			
	Oberflächen:			
	– Alle Aluminiumbleche sichtseitig farblich pulverbeschichtet passend zu den Fensterprofilen. Farbton: nach Wahl und Bemusterung durch den AG			
	Einbauort: F 1.2 E, 1.OG Ansicht Süd			
	Siehe hierzu auch beiliegendes Detail:			
	– 11935_A-_A-_0164_--_DT_1935_VS1 Fenstersturz mit Raffstore			
		1 St	EP.....	GP
5.1.20	Raffstorekästen Aluminiumblech, Breite 2,92 m: Höhe Ansicht: 41,0 cm			
	Wie Position 5. 1.10 jedoch:			
	Ausführung wie in o.g. Bezugsposition beschrieben, jedoch:			
	Kastenbreite: 2,92 m:			
	Einbauort: F 1.2, 1.OG Ansicht Süd			
		2 St	EP.....	GP
5.1.30	Raffstorekästen Aluminiumblech, Breite 3,075 m: Höhe Ansicht: 41,0 cm			
	Wie Position 5. 1.10 jedoch:			
	Ausführung wie in o.g. Bezugsposition beschrieben, jedoch:			
	Kastenbreite: 3,075 m:			
	Einbauort: F 1.2 E, 1.OG Ansicht West			
		2 St	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst			
5	Bereich	Raffstores und Raffstorekästen			
5.1	Abschnitt	Raffstorekästen unten offen für Einbau von Raffstoreanlagen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:					
5.1.40	Raffstorekästen Aluminiumblech, Breite 3,15 m: Höhe Ansicht: 41,0 cm Wie Position 5. 1.10 jedoch: Ausführung wie in o.g. Bezugsposition beschrieben, jedoch: Kastenbreite: 3,15 m: Einbauort: F 1.2 und F 1.3, 1.OG Ansicht West				
			7 St	EP.....	GP
5.1.50	Raffstorekästen Aluminiumblech, Breite 2,285 m: Höhe Ansicht: 26,0 cm Herstellung, Lieferung und Montage von Raffstorekästen aus Aluminiumblech inkl. Befestigung und Hinterdämmung mit folgenden Leistungen. Abmessungen: Kastenbreite: 2,285 m: Ansichtshöhe Blende vorn: 26,0 cm Leistungsinhalt: – Verzinkte Stahlwinkel zur Befestigung des Blechkastens sowie der Raffstoreobereschiene gem. den statischen Erfordernissen liefern und mit thermisch getrennt mit nichtrostenden Dübeln und Schrauben an Stahlbetonstürzen befestigen. Annahme als Kalkulationsgrundlage: Winkel ca. 150/100/10 mm, Winkelabstand ca. 25,0cm. Befestigungen und Abstände sind durch AN statisch nachzuweisen. – Mineralfaserdämmung im Sturzbereich. Höhe 23,0 cm, Dämmstärke 6,0cm. Wärmedämmung: MW 035 WAB, Dämmung wasserabweisend, nicht quellend und nicht brennbar, Baustoffklasse A1. Einseitig mit schwarzer Vlieskaschierung. Dämmung auf Stahlbeton geklebt und gedübelt. – Aluminiumblechkasten 2-fach gekantet inkl. Umkantung als Tropfnase auf Außenseite. Blechdicke: 1,5 mm – Abwicklung/Zuschnitt: Ansichtshöhe Außenseite: 260,0 mm, Breite oben: 140,0 mm, Höhe Rückseite: 250,0 mm, Kasten befestigt an Stahlwinkeln wie vor beschrieben. – 2-fach gekantetes Aluminiumblech als unteres Verkleidungsblech der Dämmplatten. Blechdicke: 1,0 mm, Zuschnitt: 20,0 + 60,0 + 20,0 mm. Befestigung rückseitig an Fensterprofilen und vorderseitig am Kasten. – Kästen an beiden Enden mit Aluminiumblech geschlossen. Oberflächen: – Alle Aluminiumbleche sichtseitig farblich pulverbeschichtet passend zu den Fensterprofilen. Farbton: nach Wahl und Bemusterung durch den AG				
Übertrag:					

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
5	Bereich	Raffstores und Raffstorekästen		
5.1	Abschnitt	Raffstorekästen unten offen für Einbau von Raffstoreanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Einbauorte: F 2.2, 2.OG Ansicht West F 3.2, 3.OG Ansicht Süd und West Siehe hierzu auch beiliegendes Detail: – 1925_A-_A-_0164_--_DT_1925_VS01 Fenstersturz mit Raffstore 3.OG				
		21 St	EP.....	GP
Summe Abschnitt 5. 1 Raffstorekästen unten offen für Einbau von Raffstoreanlagen, Netto:				
5.2.10	Leerkästen Aluminiumblech, Breite 2,845 m: Höhe Ansicht: 41,0 cm Herstellung, Lieferung und Montage von unten geschlossenen Leerkästen aus Aluminiumblech inkl. Befestigung und Hinterdämmung mit folgenden Leistungen. Abmessungen: Kastenbreite: 2,845 m: Ansichtshöhe Blende vorn: 41,0 cm Leistungsinhalt: – Verzinkte Stahlwinkel zur Befestigung des Blechkastens sowie der Raffstoreoberschiene gem. den statischen Erfordernissen liefern und mit thermisch getrennt mit nichtrostenden Dübeln und Schrauben an Stahlbetonstützen befestigen. Annahme als Kalkulationsgrundlage: Winkel ca. 150/100/10 mm, Winkelabstand ca. 25,0cm. Befestigungen und Abstände sind durch AN statisch nachzuweisen. – Mineralfaserdämmung im Sturzbereich. Höhe 40,0 cm, Dämmstärke 10,0 cm. Wärmedämmung: MW 035 WAB, Dämmung wasserabweisend, nicht quellend und nicht brennbar, Baustoffklasse A1. Einseitig mit schwarzer Vlieskaschierung. Dämmung auf Stahlbeton geklebt und gedübelt. – Aluminiumwinkelblech 1-fach gekantet inkl. Umkantung als Tropfnase auf Außenseite. Blechdicke: 1,5 mm, Abwicklung/Zuschnitt: Ansichtshöhe Außenseite: 410,0 mm, Breite oben: 140,0 mm Blech befestigt an Stahlwinkeln wie vor beschrieben. – Unterseite geschlossen mit 2-fach gekantetem gelochtem Aluminiumblech. Blechdicke: 1,0 mm, Zuschnitt: 20,0 + 200,0 + 20,0 mm. Befestigung rückseitig an Fensterprofilen und vorderseitig eingehängt im Ansichtsblech. – Kästen an beiden Enden mit Aluminiumblech geschlossen. Oberflächen: – Alle Aluminiumbleche sichtseitig farblich pulverbeschichtet passend zu den Fensterprofilen. Farbton: nach Wahl und Bemusterung durch den AG Einbauorte: F 1.1 E, 1.OG Ansicht Nord F 1.3 E 1.OG Ansicht Süd - Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
5	Bereich	Raffstores und Raffstorekästen		
5.2	Abschnitt	Leerkästen ohne Raffstoreanlagen unten geschlossen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Siehe hierzu auch beiliegendes Detail: – 11937_A-_A-_0164_--_DT_1937_VS13 Fenstersturz ohne Raffstore			
		3 St	EP.....	GP
5.2.20	Leerkästen Aluminiumblech, Breite 2,92 m: Höhe Ansicht: 41,0 cm Wie Position 5. 2.10 jedoch: Ausführung wie in o.g. Bezugsposition beschrieben, jedoch: Kastenbreite: 2,92 m: Einbauorte: F 1.1, 1.OG Ansicht Nord, F 1.2, 1.OG Ansicht Süd			
		4 St	EP.....	GP
5.2.30	Leerkästen Aluminiumblech, Breite 3,07 m: Höhe Ansicht: 41,0 cm Wie Position 5. 2.10 jedoch: Ausführung wie in o.g. Bezugsposition beschrieben, jedoch: Kastenbreite: 3,07 m: Einbauort: F 1.2.E, 1.OG Ansicht Ost			
		1 St	EP.....	GP
5.2.40	Raffstorekästen Aluminiumblech, Breite 2,285 m: Höhe Ansicht: 26,0 cm Herstellung, Lieferung und Montage von unten geschlossenen Leerkästen aus Aluminiumblech inkl. Befestigung und Hinterdämmung mit folgenden Leistungen. Abmessungen: Kastenbreite: 2,285 m: Ansichtshöhe Blende vorn: 26,0 cm Leistungsinhalt: – Verzinkte Stahlwinkel zur Befestigung des Blechkastens sowie der Raffstoreobereschiene gem. den statischen Erfordernissen liefern und mit thermisch getrennt mit nichtrostenden Dübeln und Schrauben an Stahlbetonstützen befestigen. Annahme als Kalkulationsgrundlage: Winkel ca. 150/100/10 mm, Winkelabstand ca. 25,0cm. Befestigungen und Abstände sind durch AN statisch nachzuweisen.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
5	Bereich	Raffstores und Raffstorekästen		
5.2	Abschnitt	Leerkästen ohne Raffstoreanlagen unten geschlossen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: – Mineralfaserdämmung im Sturzbereich. Höhe 40,0 cm, Dämmstärke 10,0 cm. Wärmedämmung: MW 035 WAB, Dämmung wasserabweisend, nicht quellend und nicht brennbar, Baustoffklasse A1. Einseitig mit schwarzer Vlieskaschierung. Dämmung auf Stahlbeton geklebt und gedübelt. – Aluminiumwinkelblech 1-fach gekantet inkl. Umkantung als Tropfnase auf Außenseite. Blechdicke: 1,5 mm, Abwicklung/Zuschnitt: Ansichtshöhe Außenseite: 260,0 mm, Breite oben: 140,0 mm, Blech befestigt an Stahlwinkeln wie vor beschrieben. – Unterseite geschlossen mit 2-fach gekantetem gelochtem Aluminiumblech. Blechdicke: 1,0 mm, Zuschnitt: 20,0 + 200,0 + 20,0 mm. Befestigung rückseitig an Fensterprofilen und vorderseitig eingehängt im Ansichtsblech. – Kästen an beiden Enden mit Aluminiumblech geschlossen. Oberflächen: – Alle Aluminiumbleche sichtseitig farblich pulverbeschichtet passend zu den Fensterprofilen. Farbton: nach Wahl und Bemusterung durch den AG Einbauorte: F 2.1 und 3.1, 2. und 3.OG Ansicht Nord und Süd F 2.2 und 3.2, 2. und 3.OG Ansicht Süd und Ost F 3.3, 3.OG Ansicht Süd Siehe hierzu auch beiliegendes Detail: – 1927_A-_A-_0164_--_DT_1927_VS03 Fenstersturz ohne Raffstore 3.OG	18 St	EP.....	GP
5.2.50	Raffstorekästen Aluminiumblech, Breite 1,85 m: Höhe Ansicht: 26,0 cm Wie Position 5. 2.40 jedoch: Ausführung wie in o.g. Bezugsposition beschrieben, jedoch: Kastenbreite: 1,85 m: Einbauort: Tür 3.170. T01, 3.OG Ansicht Ost			
		1 St	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst			
5	Bereich	Raffstores und Raffstorekästen			
5.2	Abschnitt	Leerkästen ohne Raffstoreanlagen unten geschlossen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:					
5.2.60	Raffstorekästen Aluminiumblech, Breite 1,42 m: Höhe Ansicht: 26,0 cm				
Wie Position 5. 2.40 jedoch:					
Ausführung wie in o.g. Bezugsposition beschrieben, jedoch:					
Kastenbreite: 1,42 m:					
Einbauort: F 3.4, 3.OG Ansicht Ost					
			1 St	EP.....	GP
Summe Abschnitt 5. 2					
Leerkästen ohne Raffstoreanlagen unten geschlossen, Netto:					
A0002	Technische Vorbemerkungen Raffstoreanlage				
Ausführungsbeschr.	Lieferung und Einbau von elektromotorisch betriebenen Raffstores in bauseits vorhandene Raffstorekästen in kompletter Leistung bestehend aus folgenden Bauteilen:				
Oberschiene und Wendewelle:					
– Oberschiene ca. 59 mm breit und 51 mm hoch, aus 1,5 mm starkem, stranggepresstem Aluminiumprofil ohne Oberflächenbehandlung.					
– Wendewelle aus verzinktem Vierkant-Stahlrohr. Wartungsfreie, gekapselte, teflonhaltige Lager mit Wenderolle und Bandspule aus Kunststoff. Segmentwendung zur Verhinderung der selbsttätigen Verstellung der Lamellen.					
– Befestigung an bauseits vorhandenen Stahlwinkelprofilen des Raffstorekastens.					
Behang:					
– Aluminiumlamellen konkav-konvex-gewölbt, beidseitig randgebördelt, speziallegiert und mit lichtechtem Lack im Spezialverfahren korrosionsbeständig einbrennlackiert.					
– Breite: 80,0 mm					
– Farbe: nach Bemusterung durch AG, analog Fensterfarbe					
– Sämtliche Stanzungen in den Lamellen sind mit schwarzen Schutzösen zur Führung der Aufzugsbänder (Verminderung des Abriebes) und zur Befestigung der Stege der Leiterkordel versehen.					
Führungsschienen:					
– Sind bereits vorhanden. Siehe Aluminiumstrangpressprofile für Raffstoreführungen in den Titeln 1.2 bis 1.4 Aluminiumfenster.					
Aufzugsbänder:					
– Spezialbeschichtetes Polyesterband 6 mm breit, schwarz in witterungsbeständiger Ausführung, dehnungs- und schrumpfarm, bruch- und knickfest.					
Endschiene:					
– 80 mm breit, 15 mm hoch, aus stranggepresstem Aluminiumprofil, mit					
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
5	Bereich	Raffstores und Raffstorekästen		
5.3	Abschnitt	Raffstoreanlagen mit Elektroantrieb		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	schwarzen Endkappen aus Kunststoff. Antrieb: – Verdeckt eingebauter, 230 V-Mittelmotor, Schutzart IP54, mit angeflanschem Planetengetriebe und beidseitigem Wellenabgang, eingebauten Endschaltern und Thermoschutzschalter. – 3 m Anschlusskabel mit Hirschmannstecker am Antrieb angeschlossen. Kabel aufgerollt hängen lassen. Bedienung je Raffstore ein Schalter inkl. Verkabelung mit dem Motor: Hoch- und Tieffahren der Raffstore durch Bedienung eines Schalters. Wenden der Lamellen durch leichtes Antippen der jeweiligen Richtung. Bei Erreichen der oberen oder unteren Endlage bewirken die im Motor eingebauten Endschalter das automatische Abschalten des Antriebes. Angebotenes Fabrikat: '.....'			
5.3.10	Raffstoreanlage 1- teilig; BxH: 1,225 x 2,74 m, mit E.-Antrieb 1.OG Ausführung gem. der o.g. Ausführungsbeschreibung und den dort genannten Anforderungen. Abmessung (BxH): 1,225 x 2,74 m Montage an Fenstertypen 1.2, 1.2E und 1.3 Einbauorte: Süd- und Westfassade	21 St	EP.....	GP
5.3.20	Raffstoreanlage 1- teilig; BxH: 1,15 x 2,74 m, mit E.-Antrieb 1.OG Ausführung gem. der o.g. Ausführungsbeschreibung und den dort genannten Anforderungen. Abmessung (BxH): 1,225 x 2,74 m Montage an Fenstertyp 1.2E Einbauorte: Süd- und Westfassade	3 St	EP.....	GP
5.3.30	Raffstoreanlage 1- teilig; BxH: 1,225 x 2,44 m, mit E.-Antrieb 2. und 3.OG Ausführung gem. der o.g. Ausführungsbeschreibung und den dort genannten Anforderungen. Abmessung (BxH): 1,225 x 2,74 m			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
5	Bereich	Raffstores und Raffstorekästen		
5.3	Abschnitt	Raffstoreanlagen mit Elektroantrieb		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Montage an Fenstertypen 2.2 und 2.3			
	Einbauorte: Süd- und Westfassade			
		21 St	EP.....	GP
5.3.40	Mehrpreis für Anschlusskabel mit Kabellänge 8,0 m statt 3,0 m			
	Mehrpreis für Anschlusskabel inkl. Hirschmannstecker mit Kabellänge 8,0 m statt 3,0 m wie in Ausführungsbeschreibung enthalten.			
		45 St	EP.....	GP
Summe Abschnitt 5. 3				
		Raffstoreanlagen mit Elektroantrieb, Netto:	.....	
Summe Bereich 5				
		Raffstores und Raffstorekästen, Netto:	.....	
		zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....	
		Gesamtsumme, Brutto:	.....	

LV-Zusammenfassung

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3250	LV	Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
1	Bereich	Übergeordnete Leistungen	15	.....
1. 1	Abschnitt	Baustelleneinrichtung	15	.....
1. 2	Abschnitt	Planung, Prüfung, Dokumentation	17	.....
1. 3	Abschnitt	Bemusterungen	20	.....
2	Bereich	Aluminiumfenster 1. bis 4.OG	21	.....
2. 1	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht Nord	26	.....
2. 2	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht Ost	31	.....
2. 3	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht Süd	37	.....
2. 4	Abschnitt	Aluminiumfenster Ansicht West	43	.....
2. 5	Abschnitt	Aluminiumlochblechbekleidungen an Aluminiumfenstern	51	.....
2. 6	Abschnitt	Aluminiumgesimsverblechungen über und unter Fenstern	55	.....
3	Bereich	Pfosten- und Riegelfassaden EG	57	.....
3. 1	Abschnitt	Pfosten- und Riegelfassaden inkl. Einbauelementen	57	.....
4	Bereich	Außentüren	74	.....
4. 1	Abschnitt	Außentüren EG und 3.OG	74	.....
5	Bereich	Raffstores und Raffstorekästen	83	.....
5. 1	Abschnitt	Raffstorekästen unten offen für Einbau von Raffstoreanlag...	83	.....
5. 2	Abschnitt	Leerkästen ohne Raffstoreanlagen unten geschlossen	86	.....
5. 3	Abschnitt	Raffstoreanlagen mit Elektroantrieb	89	.....
Summe LV 3250 Fenster, P+R-Fassade, Außentüren, Raffst				
			Angebotssumme, Netto:	EUR
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
..... Anbieter - Unterschrift			<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR <u>.....</u>